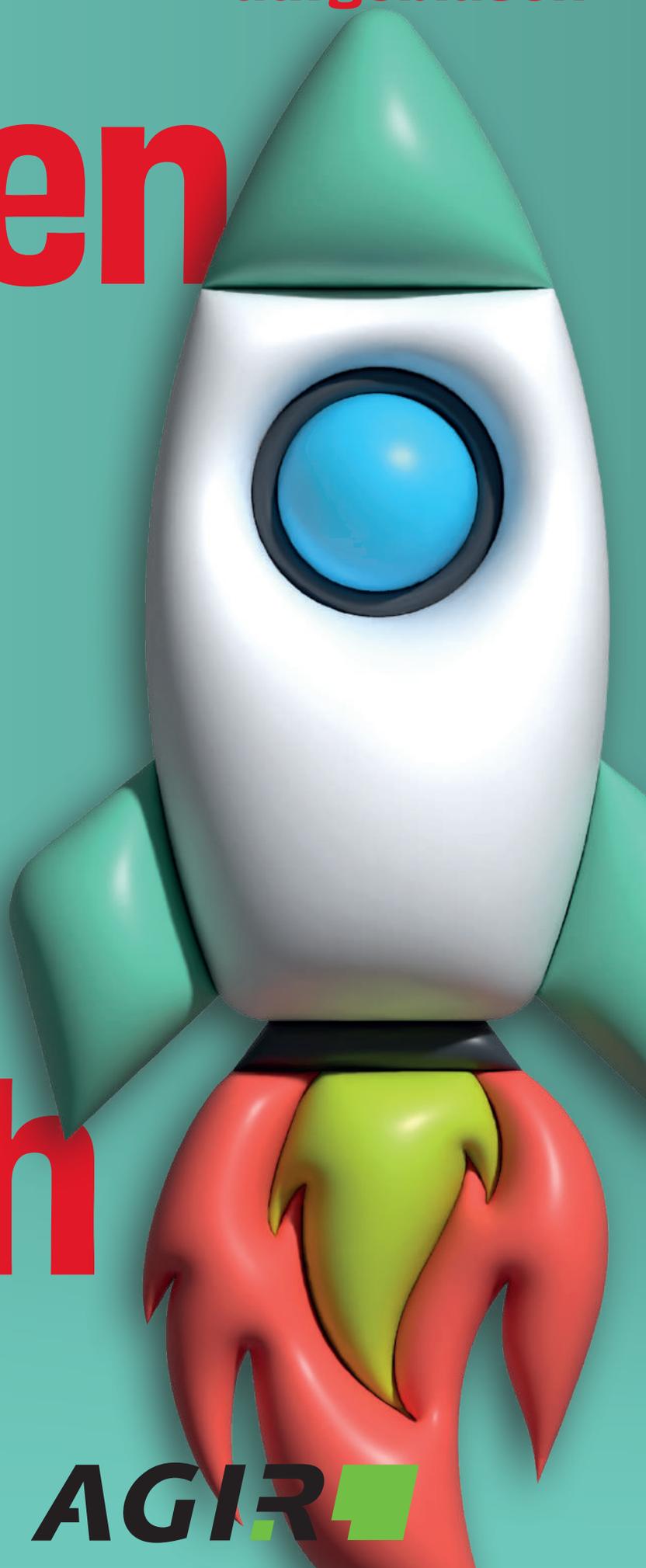


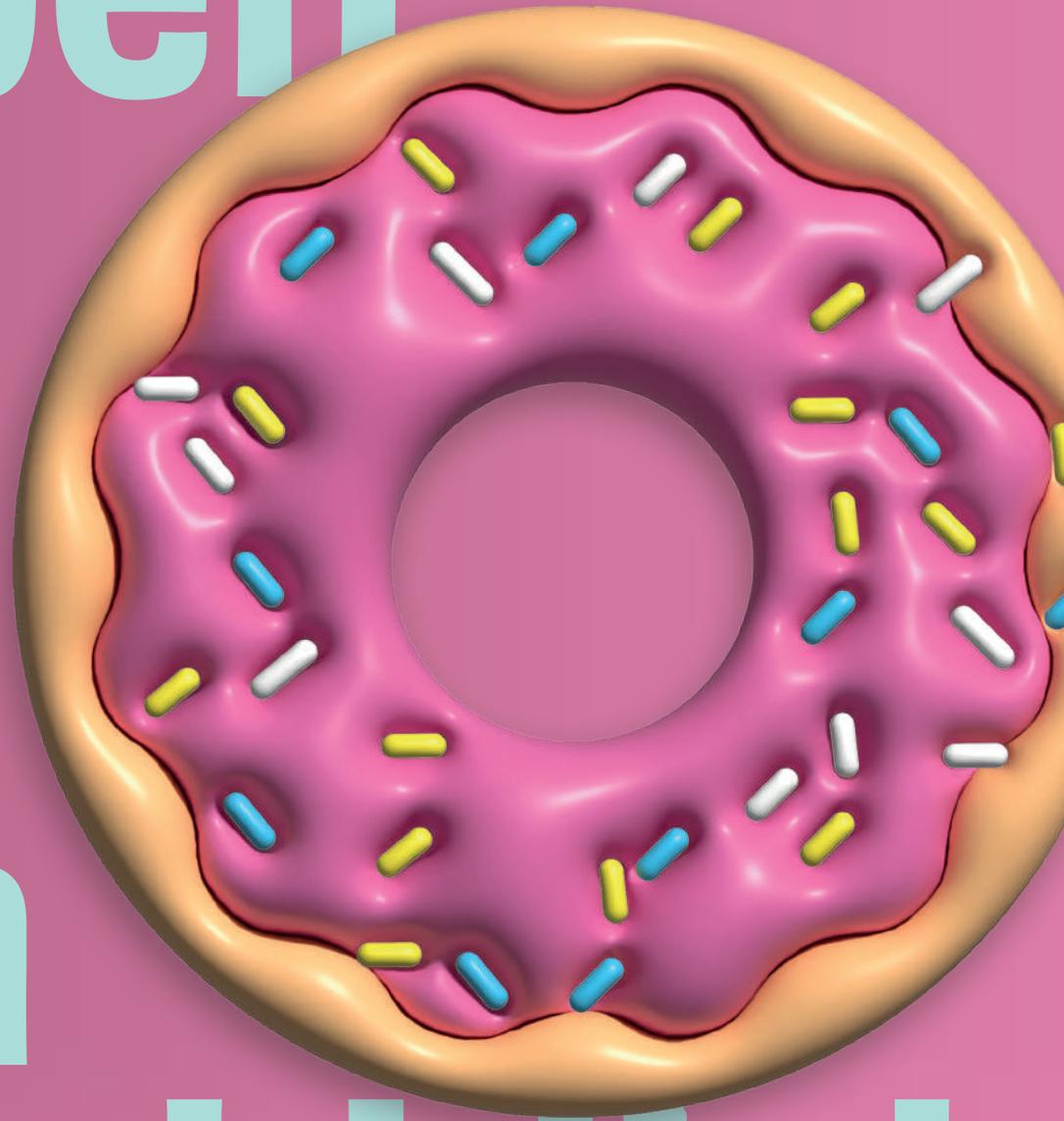
**aber  
starten**

**wir sind nicht  
aufgeblasen**

**voll  
durch**



aber  
haben



den  
durchblick

# wir sind nicht aufgeblasen

Agir kompensiert die unvermeidbaren CO<sub>2</sub>-Emissionen der Betonproduktion und der Logistik mit Swiss Charter Units, den Klimaschutzzertifikaten von Fair Recycling. Ausserdem wurden die CO<sub>2</sub>-Emissionen, die beim Druck dieser Preisliste entstanden sind, mit Swiss Charter Units kompensiert.

Preisliste Ausgabe 2024  
vorbehältlich Druckfehlern,  
Material- und Preisänderungen.

## AGIR 2024

Kies und Sand	4
Konstruktions- & Spezialbeton	10
Presyn Frischmörtel	40
Transport	44

Umwelt	52
Grüngut und Kompost	58

Mulden und Entsorgung	60
-----------------------	----

Strassenbelag und Transport	76
-----------------------------	----

a <sup>3</sup> Betonpumpen	88
----------------------------	----

Materialdefinitionen	
Geschäfts- und Lieferbedingungen	96

Team	106
------	-----

**aber  
wirbeln**

**wir sind nicht  
aufgeblasen**

**staub  
auf**



---

kies und sand



Kies- / Sandbestellung und -disposition

Fon 044 762 44 44 | [dispo@agir.biz](mailto:dispo@agir.biz)

### Gesteinskörnungen (nach VSS 70 119) ungebundene und hydraulisch gebundene Gemische

Preise, CHF/m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Kategorie	Schüttgewicht	Sieblinie	Werk Hardwald	Werk Affoltern a. A.	Werk Obfelden	Werk Mülibach
WKB30	RC-Kiesgemisch B	OC <sub>85</sub>	1,70	0– 22	52.40	-	-	-
WK130	Kiesgemisch	OC <sub>85</sub>	1,70	0– 22	70.80	-	-	-
WKB60	RC-Kiesgemisch B	OC <sub>85</sub>	1,72	0– 45	50.30	-	-	auf Anfrage*
WK160	Kiesgemisch	OC <sub>85</sub>	1,72	0– 45	67.80	-	-	-*

\* Zertifiziert nach VSS 70 119

Allfällige zusätzliche Auflagen seitens der Kantone/der öffentlichen Hand können gegebenenfalls zu Mehraufwendungen im Bereich der Probenahme führen – diese werden verrechnet.

### Wandkies und Koffermaterial (nicht normiert)

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Schüttgewicht	Sieblinie	Werk Hardwald	Werk Affoltern a. A.	Werk Obfelden	Werk Mülibach
WK1100	Kies ab Wand 1. Klasse	1,93	0–100/120	58.70	-	58.70	-
WKMO	Moräne	1,85	0–100/120	-	-	auf Anfrage	auf Anfrage
WKZ50	Zingel 50 Koffermaterial	1,63	0– 50	-	-	-	86.50
WKG63	Wandkiesgemisch	1,72	0– 63	-	-	-	52.20

### Blähton Liapor lose

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Korngrösse	Alle Werke
KL8	Liapor lose	4– 8	304.30

Liapor-Leichtschüttungen sind verdichtbar, tragfähig und erfüllen gleichzeitig die Aufgabe voll funktionsfähiger Drainage- und Filtermaterialien. Bitte unbedingt die jeweiligen Einbauvorschriften befolgen.

## Kies und Sand

### Strassenkies

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Farbe	Sieblinie	Werk Hardwald	Werk Affoltern a. A.	Werk Obfelden	Werk Mülibach
SK30B	Strassenkies gebrochen	braun	0–30	-	-	-	75.90
SKZ16S	Strassenkies gebrochen	schwarz (Zingel)	0–16	-	-	-	99.90
SKZ16G	Strassenkies gebrochen	grau (Zingel)	0–16	-	-	-	98.10
SK30G	Strassenkies gebrochen	gelb (Juramergel)	0–30	-	-	-	103.40
SKN15	Strassenkies gebrochen	grau, Netstaler	0-15	124.80	-	-	124.80

### Humus und Kompost

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Sieblinie	Werk Hardwald	Werk Affoltern a. A.	Werk Obfelden	Werk Mülibach
HGH20	Gartenhumus ausgesiebt	0–20	-	-	-	79.00
HGK10	Gartenkompost ausgesiebt	0–10	-	-	-	42.00
HGK20	Gartenkompost ausgesiebt	0–20	-	-	-	31.50
HGK40	Gartenkompost ausgesiebt	0–40	-	-	-	5.40
HGK	Kompost grob		-	-	-	gratis

Gartenkompost mit Humus vermischt anwenden.

Für die Landwirtschaft gelten die Bestimmungen der Düngemittelverordnung.

Dachgartenerde nur auf Vorbestellung.

### Korngemische / Betonkies für Beton nach Norm SN EN 12620

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Schütt- gewicht	Sieblinie	Werk Hardwald	Werk Affoltern a. A.	Werk Obfelden	Werk Mülibach
<b>Korngemische</b>							
KS8	Sand gewaschen / Mischsand	1,60	0– 8	102.80	102.80	-	-
BK16	Betonkies 16	1,80	0–16	99.30	99.30	*99.30	-
BK32	Betonkies 32	1,88	0–32	97.40	97.40	*97.40	-
BK45	Betonkies 45	1,88	0–45	96.60		-	-
BK16P	Betonkies 16 Pump	1,80	0–16	100.50	100.50	-	-
BK32P	Betonkies 32 Pump	1,88	0–32	98.60	98.60	-	-
BK45P	Betonkies 45 Pump	1,88	0–45	97.70		-	-
<b>Leitungskies/Sand</b>							
LK16	Leitungskies 16	1.80	0–16	99.30	99.30	*99.30	-
LS4	Leitungssand 4	1.50	0– 4	102.80	102.80	*102.80	-
<b>RC-Gemische SIA Merkblatt 2030</b>							
IB22	RC-Betongranulat	1,50	0–22	60.00	-	-	60.00
IM22	RC-Mischgranulat	1,50	0–22	34.90	-	-	34.90

\* Kleinstmengen verfügbar.

## Gesteinskörnung für Beton nach Norm SN EN 12620

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Schüttgewicht	Sieblinie	Werk Hardwald	Werk Affoltern a. A.	Werk Obfelden	Werk Mülibach
<b>Feine Gesteinskörnung</b>							
KS4	Sand gewaschen 0-4	1,50	0– 4	102.80	*102.80	102.80	-
<b>Grobe Gesteinskörnung</b>							
KK8	Kies 4–8	1,62	4– 8	95.10	*95.10	95.10	-
KK16	Kies 8–16	1,62	8– 16	93.80	*93.80	93.80	-
KK32	Kies 16–32	1,62	16– 32	93.00	*93.00	93.00	-
KK45	Geröll 32–45	1,64	32– 45	87.60		87.60	-

\* Kleinstmengen verfügbar.

## Gebrochene Gesteinskörnung für Asphalte und Verkehrsfläche nach SN EN 13043

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Schüttgewicht	Sieblinie	Werk Hardwald	Werk Affoltern a. A.	Werk Obfelden	Werk Mülibach
KG4	Brechsand	1,53	0– 4	110.70	-	-	-
KG6	Splitt	1,35	3– 6	110.80	-	-	-
KG8	Splitt	1,40	4– 8	110.80	-	*110.80	-
KG11	Splitt	1,40	8– 11	-	-	*108.70	-
KG16	Splitt	1,40	11– 16	-	-	*108.70	-
KG22	Splitt	1,42	16– 22	-	-	*106.90	-
KG32	Schotter	1,37	22– 32	-	-	*112.50	-
KG63	Schotter	1,44	32– 63	119.80	-	-	-

\* Kleinstmengen verfügbar.

## Nicht normierte Gesteinskörnung

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Schüttgewicht	Sieblinie	Werk Hardwald	Werk Affoltern a. A.	Werk Obfelden	Werk Mülibach
<b>Sand</b>							
KS1	Sand gewaschen	1,40	0– 1	75.30	-	*75.30	-
<b>Gerölle und Steine</b>							
KK100	Grobgeröll	1,64	50– 100	**83.70	-	*83.70	-
KKV	Vorlagsteine/Bollensteine	1,70		**90.10	-	90.10	auf Anfrage
KFI	Findlinge			auf Anfrage	-	-	auf Anfrage

\* Kleinstmengen verfügbar.

\*\* Auf Bestellung.

Die Energie- und Rohstoffzuschläge können jederzeit angepasst werden.

## Ökoprodukte sind mehr als ein Trend

**Wiederverwertbare Produkte sind qualitativ besser als Primärstoffe. Was gestern belächelt wurde, gehört heute zum guten Ton beim Bauen und erfährt eine grosse Nachfrage. Gut, dass wir die entsprechenden Produkte inklusive Fachwissen im Angebot haben.**

Sekundärbaustoffe kontrollieren wir akribisch und überwachen sie qualitativ genauestens. Unsere versierten Fachleute beraten, wo was richtig eingesetzt wird.

Wer Sekundärbaustoffe einsetzt, schont Deponieraum und Ressourcen, ohne an der Qualität Abstriche machen zu müssen. Nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung im Verwerten von Bau-Reststoffen und setzen auch Sie auf Sekundärbaustoffe.

### Herkunft

Hauptlieferanten für Sekundärbaustoffe sind Altbauten, Strassen, kiesiger Aushub, Tunnelausbruchmaterial und gewaschenes, kiesiges Material von belasteten Böden. Der Anfall deckt über 25% des Bedarfs an Frischkies. Die Abfallwirtschaft kennt mehrere inerte Bauabfallarten:

**Ausbauasphalt** entsteht beim Instandstellen von Strassen. Meist wird der oberste Fahrbahnanteil entfernt, manchmal der gesamte Strassenkörper mitsamt dem Koffer.

**Strassenaufbruch** fällt an bei einem Totalersatz einer Strasse. Dabei handelt es sich um die Fundationsschicht der Strasse, vermischt mit wenigen Belags-, Beton- und Randsteinresten.

**Betonabbruch** wird durch den Rückbau von Häusern und Infrastrukturbauten gewonnen. Wichtig dabei: der Altbeton muss ganz sauber von den übrigen Baumaterialien getrennt werden. Nur so kann er hochwertig wiederverwendet werden.

**Mischabbruch** ist ein Gemisch von ausschliesslich mineralischen Bauabfällen von Massivbauteilen wie Backstein-, Kalksandstein- und Natursteinmauerwerk sowie Unterlagsböden.

**Sekundärkies** bezeichnet allen Kies, der aus einer früheren Nutzung entsteht oder als Nebenprodukt aus einer Tätigkeit anfällt. Das können sein:

- kiesiger Aushub
- sauber rückgewonnener Wandkies aus Strassen und Plätzen

- Kies aus Bodenwaschanlagen (Altlasten)
  - Tunnelausbruchmaterial
- Für Sekundärkies gibt es praktisch keine Anwendungseinschränkungen; er ist identisch mit Frischkies aus Kiesgruben.

Die Wiederaufbereitung führt der Kiesnorm entsprechend zu vier verschiedenen Sekundärrohstoffen, nämlich Asphalt-, Beton-, Mischabbruchgranulat sowie Sekundärkies. Daraus entstehen sechs wiederverwertbare Baustoffe:

- RC-Asphaltgranulatgemisch
- RC-Betongranulatgemisch
- RC-Mischgranulatgemisch
- RC-Kiesgemisch P, reiner Sekundärkies
- RC-Kiesgemisch A, Sekundärkies mit Belag
- RC-Kiesgemisch B, Sekundärkies mit Betonabbruch

## VSS 70119 Gesteinskörnung für ungebundene und hydraulisch gebundene Gemische (RC-Kiesgemische) SNEN12620 Rezyklierte Gesteinskörnungen für Beton

Recyclingbaustoffe	Ra Bitumenhaltige Materialien Massen-%	Rb Mauerziegel Massen-%	Rc Beton Massen-%	Ru natürliche GK Massen-%	Rg Glas Massen-%	FL Fremdstoffe schwimmend Volumen	X Fremdstoffe nicht schwimmend Massen-%
RC-Mischgranulatgemisch	< 4 %	> 95 %			< 2 %	< 5 cm <sup>3</sup> /kg	< 1 %
RC-Asphaltgranulatgemisch	> 80 %	< 2 %		< 20 %	< 2 %	< 5 cm <sup>3</sup> /kg	< 0,3 %
RC-Kiesgemisch A	< 30 %	< 1 %	< 4 %	> 70 %	< 2 %	< 5 cm <sup>3</sup> /kg	< 0,3 %
RC-Betongranulatgemisch	< 1 %	< 5 %	> 25 %	< 75 %	< 0.3 %	< 5 cm <sup>3</sup> /kg	< 0,3 %
RC-Kiesgemisch B	< 4 %	< 1 %	< 30 %	> 70 %	< 2 %	< 5 cm <sup>3</sup> /kg	< 0,3 %
RC-Kiesgemisch P	< 4 %	< 1 %	< 4 %	> 95 %	< 2 %	< 5 cm <sup>3</sup> /kg	< 0,3 %

## Verwendung von ungebundenen RC-Kiesgemischen

Verwendung von ungebundenen RC-Kiesgemischen.

Es gelten die gesetzlichen Vorgaben (VVEA, BAFU etc) sowie weitere kantonale Regelungen.

Die Verwendung ist in der BAFU-Richtlinie 31/06 geregelt. Nachstehend die wichtigsten Vorgaben:

Recyclingbaustoffe	Einsatz in loser Form		Einsatz in gebundener Form	
	ohne Deckschicht	mit Deckschicht	hydraulisch gebunden	bituminös gebunden
RC - Asphaltgranulatgemisch	+	++		
RC - Kiesgemisch P				
RC - Kiesgemisch A				
RC - Kiesgemisch B				
RC - Betongranulatgemisch				
RC - Mischgranulatgemisch				

- Verwendung möglich
- ++ Verwendung möglich mit der Einschränkung als Planiermaterial unter bituminöser Schicht
- + Verwendung nur möglich, wenn die Schichtdicke maximal 7 cm beträgt und das Asphaltgranulat gewalzt wird.
- Verwendung nicht zugelassen

### Generelle Einschränkungen

- in Grundwasserschutz-zonen nur mit Bewilligung
- Mindestabstand zum Grundwasser 2 m
- kein Einbau für Sicker- und Drainageschichten
- maximale Schichtdicke 2 m (Ausnahme RC-Kiessand P)
- keine Damm- und Geländeaufschüttungen (Ausnahme RC-Kiessand P)



aber  
haben

wir sind nicht  
aufgeblasen



enorm  
biss

---

konstruktions- & spezialbeton



Betonbestellung und -disposition

Fon 044 762 44 44 | [dispo@agir.biz](mailto:dispo@agir.biz)

## Betonsortenzuordnung nach Tabelle NA.6

Sorte	Bezeichnung	D <sub>max</sub> 32 mm	D <sub>max</sub> 16 mm	Charakteristika
A	Presyn pretop	PP130/PP131 PP231/PP230	PP160/PP161 PP260/PP261	Hochwertiger Beton mit Zusatzstoff
B	Pretop Uno WD	Uno231/Uno331	Uno261 / Uno361	Einer für Alles, wasserdicht
B	Pretop weisse Wanne	PP131WD PP331WD	PP161WD PP361WD	Wasserdicht nach SIA 272
C	Duro	Duro230/Duro231 Duro330/Duro331	Duro260/Duro261 Duro360/Duro361	Wasserdicht bei tiefem W/Z-Wert
D	Resisto	RE030/RE031	RE060/RE061	Frosttausalz-Widerstand mittel
E	Resisto	RE130/RE131	RE160/RE161	Frosttausalz-Widerstand hoch
F	Resisto	RE230/RE231	RE260/RE261	Frosttausalz-Widerstand mittel
G	Resisto	RE330/RE331	RE360/RE361	Frosttausalz-Widerstand hoch

**Tabelle NA.6 Anforderungen an die Zusammensetzung und Prüfung der üblichen Betonsorten mit einem Grösstkorn der Gesteinskörnung von 8 bis 32 mm**

Bezeichnung Anforderungen	Sorte 0 (Null)	Sorte A	Sorte B	Sorte C	Sorte D (T1)	Sorte E (T2)	Sorte F (T3)	Sorte G (T4)
Expositionsklasse (Kombination der aufgeführten Klassen)	XO (CH)	XC2 (CH)	XC3 (CH)	XC4 (CH) XF1 (CH)	XC4 (CH) XD1 (CH) XF2 (CH)	XC4 (CH) XD1 (CH) XF4 (CH)	XC4 (CH) XD3 (CH) XF2 (CH)	XC4 (CH) XD3 (CH) XF4 (CH)
Maximaler W/Z-Wert bzw. W/Z <sub>eq</sub> -Wert (-)	-	0.65	0.60	0.50	0.50	0.50	0.45	0.45
Mindestzementgehalt Z <sub>min</sub> , (kg/m <sup>3</sup> ) <sup>1,2)</sup>	-	280	280	300	300	300	320	320
Dauerhaftigkeitsprüfungen <sup>3)</sup>	Keine	Keine	WL <sup>4)</sup> , KW	KW	KW, FT	KW, FT	CW, FT	CW, FT
Andere Anforderungen	SN EN 12620 enthält Anforderungen an die Gesteinskörnungen							
Frei gegebene Zementarten (Tabelle NA. 1)	Bei der Kombination von Expositionsklassen gilt für die Wahl des Zementes jeweils die strengste Anforderung							

<sup>1)</sup> Der Mindestzementgehalt gilt für Betone ohne Zusatzstoffe und mit einem Grösstkorn D<sub>max</sub> 32 mm. Wird ein anderes Grösstkorn D<sub>max</sub> verwendet, ist der Zementgehalt entsprechend Tabelle NA.7 anzupassen.

<sup>2)</sup> Bei der Zementart CEM II/B-LL sind die Fussnoten der Tabelle NA.1 zu beachten.

<sup>3)</sup> Prüfungen gemäss Norm SIA 262/1, Anhang A, B, C und I, für die Wasserleitfähigkeit (WL), Chloridwiderstand (CW), Frosttausalz-Widerstand (FT) und Karbonatisierungswiderstand (KW). Bei den Prüfungen gelten die Grenzwerte und Kriterien gemäss Ziffer NA.8.2.3.4 (Tabelle NA.14).

<sup>4)</sup> Die Bestimmung der WL ist durchzuführen, falls der Nachweis gemäss Ziffer NA 8.2.3.4 zu erbringen ist.

## Expositionsklassen

	Klasse	Beschreibung der Umgebung
	<b>X</b>	<b>für Beton ohne Armierung</b>
	X0	kein Korrosionsschutz oder Angriffsrisiko
	<b>XC</b>	<b>Korrosion durch Karbonatisierung</b>
	XC1	trocken oder ständig nass
	XC2	nass, selten trocken
	XC3	mässige Feuchte
	XC4	wechselnd nass und trocken
	<b>XD</b>	<b>Korrosion durch Chloride</b>
	XD1	mässige Feuchte
	XD2	nass, selten trocken
	XD3	wechselnd nass und trocken
	<b>XF</b>	<b>Frostangriff</b>
	XF1	mässige Wassersättigung, ohne Taumittel
	XF2	mässige Wassersättigung, mit Taumittel
	XF3	hohe Wassersättigung, ohne Taumittel
	XF4	hohe Wassersättigung, mit Taumittel
	<b>XA</b>	<b>chemischer Angriff</b>
	XA1	chemisch schwach angreifende Umgebung
	XA2	chemisch mässig angreifende Umgebung
	XA3	chemisch stark angreifende Umgebung
	<b>XS</b>	<b>Korrosion durch Chloride aus Meerwasser</b>
	XS1	salzhaltige Luft, aber kein unmittelbarer Kontakt mit Meerwasser
	XS2	ständig unter Wasser
	XS3	Tidebereiche, Spritzwasser- und Sprühnebelbereiche

## Chloridgehaltklassen

Klasse	Stahlqualität
Cl 1,0 unbewehrt	unbewehrt
Cl 0,20 mit Betonstahlbewehrung	
Cl 0,10 mit Spannstahlbewehrung	

## Verdichtungsmassklassen

Klasse	Verdichtungsmass	
	Wert (mm)	Konsistenz
C0	> 1,40	erdfeucht
C1	1,40 bis 1,20	steif
C2	1,20 bis 1,10	plastisch
C3	< 1,10	weich

## Ausbreitmassklassen

Klasse	Ausbreitmass	
	Wert (mm)	Konsistenz
F1	≤ 340	steif
F2	330 bis 430	plastisch
F3	420 bis 520	weich
F4	470 bis 570	sehr weich
F5	540 bis 640	fliessfähig
F6	≥ 640	sehr fliessfähig

## Setzfließmassklassen

Klasse	Setzfließmass	
	Wert (mm)	
SF1	550 bis 650	
SF2	660 bis 750	
SF3	760 bis 850	

## Druckfestigkeitsklassen

Druckfestigkeitsklasse	 Min. Druckfestigkeit von Zylindern	 Min. Druckfestigkeit von Würfeln
	$f_{ck,cyl}$ N/mm <sup>2</sup>	$f_{ck,cyl}$ N/mm <sup>2</sup>
<b>Normal- und Schwerbeton</b>		
C8/10	8	10
C12/15	12	15
C16/20	16	20
C20/25	20	25
C25/30	25	30
C30/37	30	37
C35/45	35	45
C40/50	40	50
C45/55	45	55
C50/60	50	60

Druckfestigkeitsklasse	 Min. Druckfestigkeit von Zylindern	 Min. Druckfestigkeit von Würfeln
	$f_{ck,cyl}$ N/mm <sup>2</sup>	$f_{ck,cyl}$ N/mm <sup>2</sup>
<b>Leichtbeton</b>		
LC8/9	8	9
LC12/13	12	13
LC16/18	16	18
LC20/22	20	22
LC25/28	25	28
LC35/38	35	38

### Tabelle NA.5 Grundlegende und allfällige zusätzliche Anforderungen an die üblichen Betonsorten mit einem Grösstkorn der Gesteinskörnung von 32 mm

(weiche Betone, Einbringung mit Kran oder Pumpe) für den Hochbau (A bis C) und für den Tiefbau (D bis G)

Bezeichnung	Sorte 0 (Null)	Sorte A <sup>1)</sup>	Sorte B	Sorte C	Sorte D (T1) <sup>2,3)</sup>	Sorte E (T2) <sup>3)</sup>	Sorte F (T3) <sup>4)</sup>	Sorte G (T4) <sup>4)</sup>
<b>Grundlegende Anforderungen</b>								
Übereinstimmung mit dieser Norm	Beton nach SN EN 206	Beton nach SN EN 206	Beton nach SN EN 206	Beton nach SN EN 206	Beton nach SN EN 206	Beton nach SN EN 206	Beton nach SN EN 206	Beton nach SN EN 206
Druckfestigkeitsklasse	C12/15	C20/25	C25/30	C30/37	C25/30	C25/30	C30/37	C30/37
Expositionsklasse (Kombination der aufgeführten Klassen)	X0 (CH)	XC2 (CH)	XC3 (CH)	XC4 (CH) XF1 (CH)	XC4 (CH) XD1 (CH) XF2 (CH)	XC4 (CH) XD1 (CH) XF4 (CH)	XC4 (CH) XD3 (CH) XF2 (CH)	XC4 (CH) XD3 (CH) XF4 (CH)
Nennwert des Grösstkorns	D <sub>max</sub> 32	D <sub>max</sub> 32	D <sub>max</sub> 32	D <sub>max</sub> 32	D <sub>max</sub> 32	D <sub>max</sub> 32	D <sub>max</sub> 32	D <sub>max</sub> 32
Chloridgehaltsklasse <sup>5)</sup>	Cl 0.10	Cl 0.10	Cl 0.10	Cl 0.10	Cl 0.10	Cl 0.10	Cl 0.10	Cl 0.10
Konsistenzklasse <sup>6)</sup>	C3	C3	C3	C3	C3	C3	C3	C3
<b>Zusätzliche Anforderung für die Expositionsklassen XF2 (CH) bis XF4 (CH)</b>								
Frostausalz-Widerstand	nein	nein	nein	nein	mittel	hoch	mittel	hoch
<b>Zusätzliche Anforderungen (objektspezifisch festzulegen)</b>								
AAR-Beständigkeit	Gemäss NA, Ziffer 5.3.4.6							
Sulfatwiderstand	nein	nein	nein	Gemäss NA, Ziffer 5.3.4.9, und NA.5.3.4.10				

<sup>1)</sup> Die Betonsorte A deckt auch die Anforderungen der Expositionsklasse XC1 (CH) ab.

<sup>2)</sup> Die Betonsorte D deckt auch die Anforderungen der Expositionsklasse XF3 (CH) ab.

<sup>3)</sup> Die Betonsorten D und E decken die Expositionsklasse XD2a (CH) ab. Definition siehe Ziffer NA.4.1.

<sup>4)</sup> Die Betonsorten F und G decken die Expositionsklasse XD2b (CH) ab. Definition siehe Ziffer NA.4.1.

<sup>5)</sup> Die angegebene Klasse des Chloridgehalts ist für Stahl- und Spannbeton geeignet.

<sup>6)</sup> Die angegebene Konsistenzklasse ist informativ. Sie ist vom Verwender des Betons im Hinblick auf die objektspezifischen Randbedingungen und seine Bedürfnisse (z. B. Betonierverfahren) in der Angebotsphase zu überprüfen und bei Bedarf anzupassen (siehe Ziffer NA.5.3.4.1). Allfällige Anpassungen sind im Angebot festzuhalten und zu berücksichtigen. Hinweis: Die Anforderung an die Konsistenz des Betons ist gemäss Ziffer 5.4.1 (5), EN 206, bei der Übergabe vom Betonhersteller an den Verwender zu erfüllen.

## Betonsorten

Sorte	Beschreibung
<b>Aspro</b>	<b>Sulfatbeständiger Beton</b> , geeignet für Beton in chemisch aggressiven Umgebungen wie bei Kläranlagen, Solebädern, Jauchegruben usw. Auch empfehlenswert bei sauren Böden (Humus, Torf usw.).
<b>Autopresto SVB</b>	Hightechbeton erster Güte: Schluss mit Überstunden machen. Der hoch fließfähige und sich <b>selbstverdichtende Beton (SCC)</b> kommt selbst dorthin, wo es die Vibriernadel nicht schafft.
<b>Bella</b>	Völlig zu Recht heisst der schönste Beton in unserem Angebot Bella. Die optimale Kornzusammensetzung und ein tieferer W/Z-Wert lassen Lunkern verschwinden. Mit Bella können Sie <b>Sichtbetonwände</b> auf Wunsch ungeschminkt präsentieren.
<b>Duro</b>	Seine Stärke: <b>hohe Wasserdichtigkeit</b> bei tiefem W/Z-Wert (< 0,50). Dank moderner Hochleistungsverflüssiger reduziert sich der Wasseranspruch des Frischbetons stark, der Anteil der Kapillarporen wird kleiner und dadurch das Betongefüge dichter. Duro steht für Dauerhaftigkeit.
<b>Gunit</b>	Diesen Beton gibt es bei uns in <b>trocken und in plastischer Konsistenz</b> . Da wir für die Herstellung des Produkts runden Sand verwenden, wird die Einbauleistung deutlich erhöht. Ein wesentlich geringerer Rückprall ist der Mehrwert für unsere Kundschaft.
<b>Presyn pretop mono WD (Monolito)</b>	Monobeton ist überhaupt nicht monoton. Er eignet sich für <b>homogene Betonoberflächen</b> , die aus einem Guss zu fertig begehb- und befahrbaren Böden ausgearbeitet werden.
<b>Pilastro</b>	Optimal, wenn kaum verdichtet werden kann, wie z.B. bei <b>Bohrpfählen</b> . Pilastro ist sehr geschmeidig, hat ein gutes Zusammenhaltevermögen und weist mindestens 330 kg/m <sup>3</sup> Zement auf.
<b>Presyn a-plus</b>	Armierung inklusive: Das ist der <b>«stahlharte» Beton mit Stahlfasern</b> für definierte Biegezug- und Druckfestigkeiten, geeignet für Bodenplatten, Kellerwände und Fundamente.
<b>Presyn a-plus mono</b>	Diesem Beton gehört die Zukunft im <b>Industrie- und Gewerbebau</b> . Schluss mit Armieren und Binden, denn das Produkt wird mitsamt <b>Stahlfasern</b> einbaufertig auf die Baustelle gebracht. Schneller geht es nimmer, um einen Hallenboden zu betonieren.
<b>Presyn pretop</b>	Der <b>hochwertige Massenbeton</b> ist einfach verarbeitbar, sehr dauerhaft und optisch ein Garant für ästhetische Wände. Er weist geringere Hydratationswärme, besseres Schwindverhalten, vermindertes Ausblühen und verbesserte Leistung beim Pumpen auf. Der altbewährte «Hüslibeton».
<b>Presyn pretop WD</b>	Wasserdicht wie eine Schweizer Uhr. Dieser Beton eignet sich für <b>alle Konstruktionen, die mit Wasser in Berührung kommen</b> . Dank seiner geringeren Hydratationswärme und seinem besseren Schwindverhalten eignet sich Presyn pretop WD auch für «weisse Wannen».
<b>Resisto</b>	Der Beton ist <b>resistent gegen Angriffe von Frost und Salzwasser</b> . Künstliche Luftporen vermindern Abplatzungen an der Oberfläche durch Frostwechsel. Strassen und Brücken danken es.
<b>Rheo LVB</b>	Höchste Fließfähigkeit und Wirtschaftlichkeit: Das sind die Qualitäten von Rheo. Unzugängliche Stellen, schmale Schalungen oder massive Armierungen sind Anforderungen, denen Rheo gewachsen ist. <b>Leicht verdichtbar bis selbstverdichtend</b> , höchste Einbauleistung.
<b>Trendo eco</b>	Für Trendo eco werden vorwiegend Betongranulate verwendet. Die verwendeten <b>RC-Gesteinskörnungen</b> werden aus mineralischen Bauabfällen hergestellt. Sie entsprechen den einschlägigen Normen und Richtlinien (kein Downcycling).
<b>Reko</b>	Um die Kiesressourcen zu schonen, werden für Reko vorwiegend <b>Mischgranulate</b> verwendet.
<b>Presyn pretop uno WD</b>	Dieser <b>weichplastische Beton</b> zeichnet sich durch seine sehr weiche, fast schon flüssige Konsistenz aus, die jedoch den W/Z-Wert nicht negativ beeinflusst. Uno breitet sich selbst in engsten Schalungen durch leichtes Vibrieren rasch aus. Das lässt ihn leichter und mit weniger Personal als üblich einbringen. Wasserdicht wie eine Schweizer Uhr. Presyn pretop uno WD eignet sich auch für «weisse Wannen».
<b>Presyn eco Fluid</b>	Das innovative Produkt mit einem hohen Anteil an Recyclingmaterial wird für Grabenverfüllungen, Tankfüllungen, setzfreies Hinterfüllen, Rohrverfüllungen usw. verwendet. Sehr hohes Fließvermögen.

## Preisliste für Labortätigkeiten

### Frischbeton-Prüfungen

Preise CHF, exkl. MwSt.

Die Frischbetonprüfung wird im Werk durchgeführt und beinhaltet folgendes:

- Konsistenz (Ausbreitmass, Verdichtungsmass, Slump-Flow)
- Frischbeton-Rohdichte
- Luftporen-Gehalt
- W/Z-Wert

Nr.	Bezeichnung	Preis CHF/Stück
LFBP	Frischbetonprüfung per Stk. inkl. Prüfbericht	210.00

Der Preis bezieht sich auf Tätigkeiten, die während der allgemeinen Werksöffnungszeiten durchgeführt werden. Tätigkeiten ausserhalb der Werksöffnungszeiten werden mit einem Zuschlag von 25 % verrechnet. Der Zuschlag für Sonntagseinsätze beträgt 50 %.

### Festbeton-Prüfungen

Preise CHF, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Preis CHF/Stück
LWDF	Druckfestigkeit von Würfeln nach SN EN 12390-3	55.00
LBGZ	Biegezugfestigkeit Balken 120/120/360 mm nach SN EN 12390-5	85.00

Nr.	Bezeichnung	Preis CHF
LWLF	Bestimmung der Wasserleitfähigkeit, SIA 262/1, Anhang A	610.00
LWED	Bestimmung der Wassereindringtiefe unter Druck, SN EN 12390-8	660.00
LFTAC	Bestimmung der Frost-Tausalzbeständigkeit, SIA 262/1, Anhang C	1 210.00
LBEI	Bestimmung der Frost-Tausalzbeständigkeit, D-R (BE I FT)	1 295.00
LBEII	Bestimmung der Frost-Tausalzbeständigkeit, D-R (BE II FT)	1 260.00
LCLW	Bestimmung des Chloridwiderstands, SIA261/1, Anhang B	840.00
LKBW	Bestimmung des Karbonatisierungswiderstands, SIA 262/1, Anhang I	830.00
LEMO	Bestimmung des Elastizitätsmoduls, SN EN 12390-136, Serie à 3 PK	380.00
LSWM	Bestimmung des Schwindens von Beton, SIA 262/1 Anhang F	625.00

Nr.	Bezeichnung	Preis CHF/km	Preis CHF/h
<b>Stundenansätze und Kilometerentschädigung</b>			
LALE	Laborleiter – Betontechnologe SIA Kat. C		155.00
LABO	Laborant – Baustoffprüfer SIA Kat. D		125.00
LAFZ	Laborfahrzeug	2.00	



## Agir für alle – einer für alles. Presyn pretop uno.

Mit dem Universalbeton pretop uno von Presyn fertigen Sie praktisch alles und alles ganz einfach: Bodenplatten, Fundamente, Wände und Decken. Die überzeugenden Vorteile: wirtschaftlich, ökologisch, dauerhaft, wasserdicht – und zertifiziert. Machen Sie sich jetzt das Bauen einfacher!

### Agir liefert Klarheit für den Betondschungel.

Presyn pretop uno ist der ultimative Universalbeton für das ganze «Haus». Mit Presyn pretop uno wird das Bauen einfacher, wirtschaftlicher und ökologischer.

#### Die Agir-handfesten Gründe: Ökologisch

- Ökologische Betonrezeptur

#### Planung/Verarbeitbarkeit

- Vereinfachung für Planer und Verarbeiter
- Weiche Konsistenz F4

#### Wasserdicht

- Wasserdicht nach SIA 262/1
- Erfüllt alle Anforderungen der EN 206
- Wasser/Zement-Wert  $\leq 0.55$

#### Dauerhaftigkeit

- Erreicht die Anforderungen des Karbonatisierungswiderstandes für eine Nutzungsdauer von 50 Jahren
- Hohe Dauerhaftigkeit dank dichtem Gefüge und geringem Schwinden

#### Zertifiziert

- Auf Agir ist Verlass

# Presyn pretop uno

**Der Beton für alles.  
Mit ökologischem Mehrwert.**

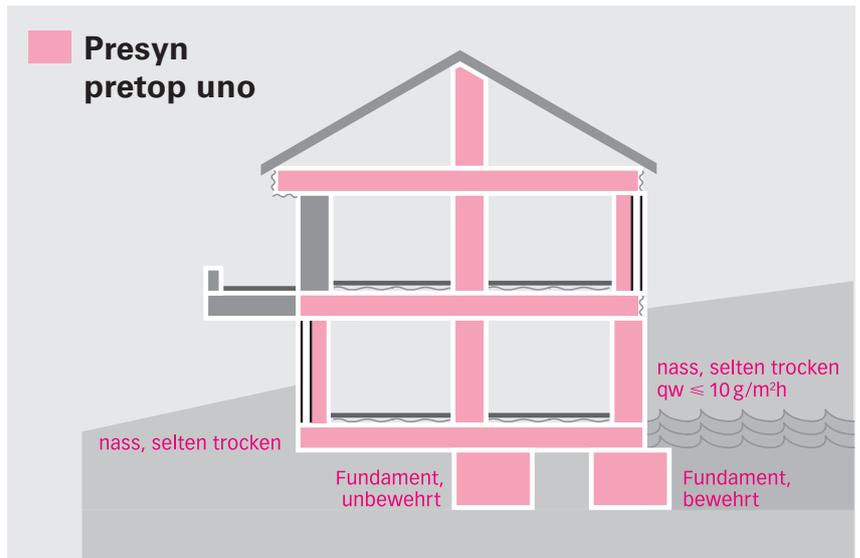
## Ein Universal-Beton für die verschiedensten Bauteile und Anwendungen

Um die stetigen Ansprüche an Nachhaltigkeit und ökologisch bewusste Betonverarbeitung zu erfüllen, bedarf es besonderer Anstrengungen. Der Markenbeton Presyn pretop uno ist die vorteilhafte Lösung mit ausgezeichneten Eigenschaften und Qualitäten, die das Bauen erleichtern. Presyn pretop uno ist ein universaler Beton für verschiedenste Anwendungen.

## Die ultimative Betonwahl mit klaren Argumenten

Presyn pretop uno reduziert den CO<sub>2</sub>-Ausstoss und trägt somit der Verantwortung für ökologisches Bauen Rechnung. Die verantwortungsvolle Herstellung von Beton sind eine bewusste Haltung von Presyn. Es lohnt sich aufgrund der technischen Vorteile und speziell aus ökologischen Gründen, sich für Presyn pretop uno zu entscheiden.

Die ökologischen Vorteile sind klare Argumente, die auch bei umweltbewussten Bauherren zählen. Presyn pretop uno wird nach der SN EN 206 normgerecht hergestellt.



## Einsatzbereiche

Für alle bewitterten und unbewitterten Betonbauteile wie: Bodenplatten, Fundamente, Wände und Decken

## Ein Beton für das ganze «Haus»

- Vielseitiger Einsatz
- Ökologischer Hintergrund
- Optimierte Verarbeitungsqualität
- Erreicht die Anforderungen des Karbonatisierungswiderstandes für eine Nutzungsdauer von 50 Jahren
- Hohe Dauerhaftigkeit dank dichtem Gefüge
- Wasserdicht nach SIA 262/1
- Wasser/Zement-Wert  $\leq 0.55$
- Vereinfachung für Planer und Verarbeiter
- Erfüllt alle Anforderungen der SN EN 206

	Druckfestigkeitsklasse	Expositions-klasse	Grösstkorn mm	Konsistenz-klasse	Anwendung	Zusätzliche Anforderung SIA 262/1
pretop uno	C25/30	XC3	16/32	F4	Kran/Pump	WD
pretop uno	C30/37	XC3	16/32	F4	Kran/Pump	WD

Chloridgehaltsklasse CI 0.10

Wasserleitfähigkeit (WL): Prüfung nach SIA 262/1 Anhang A

Erreicht die Anforderungen des Karbonatisierungswiderstandes für eine Nutzungsdauer von 50 Jahren

# Presyn pretop

**Ideal in Ökonomie,  
Ökologie und Ästhetik**

## So schön - so wirtschaftlich

Um die hohen Anforderungen an die Betontechnologie und Betonverarbeitung nicht nur zu erfüllen, sondern zu übertreffen, bedarf es einer besonderen Leistung. Presyn pretop erfüllt den Wunsch nach verbesserter und einfacherer Verarbeitung, geringerem Aufwand, höherer Einbauleistung und enorm verbesserter Optik. Presyn pretop ist Beton, der sich in jeder Form nicht nur sehen lassen kann, sondern durch ein harmonisches Betonbild überzeugt. Topqualität zu jeder Jahreszeit, an jedem Ort und für alle Bauvorhaben.

## Entscheidende Eigenschaften

### Saisonunabhängigkeit garantiert die Qualität

- Besseres Schwindverhalten
- Reduzierter Wasseranspruch
- Geringere Hydrationswärme

### Pretop zeigt sich von der besten Seite

- Vermindertes Ausblühen
- Schönere Schalungsübergänge
- Besseres Detail- und Gesamtbild
- Schöne, gleichmässige Sichtbetonfläche

### Optimierte Verarbeitungsqualität

- Bessere Verarbeitung
- Längere Verarbeitungszeit
- Geringeres Ansteifen
- Verbesserte Pumpleistung
- Einfaches Verdichten

## Schneller, besser, schöner.

### Überzeugende Argument für ein starkes Sortiment

#### Standardbeton

Der Standardbeton ist bereits mit allen Qualitäten versehen, die Wirtschaftlichkeit und bessere Verarbeitbarkeit garantieren: speziell mit der verbesserten Plastizität, der erhöhten Einbauleistung und der einfachen Presyn pretop Verarbeitung. Die ideale Lösung für die alltäglichen Betonarbeiten.

#### Sichtbeton

Sichtbeton ist längst zum Gestaltungsmittel der Architekten geworden. Die Ansprüche sind dementsprechend hoch. Presyn pretop wird dem mehr als gerecht: Presyn pretop lebt nicht nur von inneren, sondern auch von äusseren Qualitäten. Die verfeinerte Porenstruktur an der Oberfläche und die reduzierte Gefahr des Ausblühens ergeben überzeugende Sichtbetonbilder. In jeder Form, über jede Fläche – von Ecke zu Ecke. Presyn pretop ist der Sichtbeton für Anspruchsvolle. Ein Argument, das ins Gewicht fällt.

#### Pumpbeton

Die positiven Eigenschaften kommen auch hier vollumfänglich zum Tragen. Höhere Förderleistung dank hohem Mehlkornanteil und dadurch geschmeidigerem Beton. Presyn pretop ist die Summe aller Vorteile, die sich im Einzelnen wirtschaftlich und qualitätsbegünstigend auswirken

#### Beton für massige Bauteile

Die Anforderungen an Beton für massige Bauteile erfüllt Presyn pretop ideal. Die tiefere Kerntemperatur und die geringe Differenz zwischen Kern- und Oberflächentemperatur während der Hydratationsphase bieten beste Voraussetzungen für homogene, grosse Baukörper und rissfreie Oberflächen.



### Einleitung

Tagein, tagaus werden Industrieböden in Hallen von Gabelstaplern, Lastwagen usw. belastet und gefordert. Genau bei diesen vielfältigen Anforderungen beweist Stahlfaserbeton seit Jahren, was in ihm steckt. Sicherer als unbewehrt, deutlich effizienter gegenüber Matten- oder Stabbewehrung, der Einbau von Stahlfaserbeton ist wesentlich einfacher.

Aufwendige Bewehrungsarbeiten sowie die Magerbetonsohle entfallen. Mit Presyn a-plus mono erzielen Sie optimale Ergebnisse, beschleunigen den Baufortschritt und senken die Kosten erheblich.

### Anwendung

Schwimmende Industrieböden werden für verschiedene Nutzungsarten hergestellt: Einstellhallen für Fahrzeuge, Lagerhallen, Verkaufshallen, Industrie- und Produktionshallen usw.

Alle diese Anwendungen haben eines gemeinsam, sie werden auf eine

Tragschicht betoniert. Die Dauerhaftigkeit ist abhängig von der Rissfreiheit, der Fugen- und Oberflächenqualität. Mit dem Presyn a-plus mono System haben Sie diese Problematik im Griff.

### Das System

Das Presyn a-plus mono System setzt sich aus dem Monobeton in Kombination mit der Bewehrung zusammen. Presyn a-plus mono wird in 4 Klassen angeboten:

**mono a1** für Böden mit normaler Belastung

**mono a2** für Böden mit hoher Belastung

**mono a3** für fugenlose Industrieböden

**mono g4** für Aussenflächen

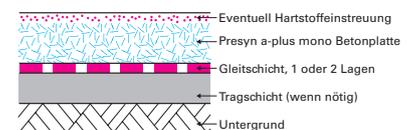
### Die Beratung

- Bei Böden mit geringer und mittlerer Belastung wird der Kunde vom Presyn-Lizenznehmer fachmännisch beraten.
- Bei Böden mit hoher Belastung und «fugenlosen» Industrieböden erfolgen die Beratung und die Berechnung durch die Presyn AG.

### Die Presyn a-plus mono Bodenplatte

Die Presyn a-plus mono Bodenplatte liegt vollflächig auf einem gleichmässigen, tragfähigen Untergrund. Sie trägt keine anderen Bauteile und steift diese auch nicht aus. Ausserdem ist die Bodenplatte von anderen Bauteilen durch Bewegungsfugen (Randstreifen) getrennt. Der Gefahr von Rissbildung infolge Zwängung ist mit konstruktiven Massnahmen zu begegnen.

### Systemaufbau



### Untergrund

Der Untergrund muss folgende Bedingungen erfüllen:

- Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein, Verformungsmodul  $EV_2 > 45 \text{ MN/m}^2$  ( $EV_2/EV_1 \leq 2,5$ ).
- Gleichmässige Zusammensetzung über die gesamte Fläche.
- Wenn nötig Entwässerung.

# Presyn a-plus mono

## Der Stahlfaser-Monobeton für Industrieböden

### Tragschicht

Der Verformungsmodul EV2 der Tragschicht muss mindestens 80 MN/m<sup>2</sup> (N/mm<sup>2</sup>) betragen. Dies erkennt man in der Praxis, wenn ein LKW mit einer Radlast von 50 kN (5 t) max. 1–2 mm einsinkt.

Bei schwerer Belastung und «fugenlosen» Industrieböden ist ein Verformungsmodul von 100 MN/m<sup>2</sup>

erforderlich. Das Verhältnis EV2/EV1 muss  $\leq 2,5$  sein. Die Sollhöhe darf eine maximale Abweichung von  $\pm 10$  mm auf 5 x 5 m haben.

### Fugen

Die Anordnung und die Detailausbildung von Fugen in Industrieböden sind zu berücksichtigen. Bei entsprechender Planung können auch «fugenlose» Böden erstellt werden.



Technische Angaben	Normale Belastung	Hohe Belastung	Fugenlose Industrieböden	Aussenflächen
Betonsorte	a-plus mono a1	a-plus mono a2	a-plus mono a3	a-plus mono g4**
Flächenlast	50 kN/m <sup>2</sup>	80 kN/m <sup>2</sup>	*	*
Stapler-Gesamtgewicht	7,0 t	13,0 t	*	*
Einzellast aus Regalfuss 10 x 10 cm	50 kN	80 kN	*	*
EV <sub>2</sub> -Wert	$\geq 60$ MN/m <sup>2</sup>	$\geq 80$ MN/m <sup>2</sup>	$\geq 100$ MN/m <sup>2</sup>	$\geq 80$ MN/m <sup>2</sup>
Feldgrösse	10 x 10 m	12 x 12 m	40 x 40 m	10 x 10 m
Längen/Breiten-Verhältnis	1:1,5	1:1,3	1:1,3	1:1,3
Trennschicht/Folie	1 Folie	1 Folie	2 Folien	2 Folien
Druckfestigkeitsklasse	C 30/37 N/mm <sup>2</sup>	C 30/37 N/mm <sup>2</sup>	C 30/37 N/mm <sup>2</sup>	C 30/37 N/mm <sup>2</sup>
Expositionsklasse	XC2	XC2	XC2	XC4, XD3, XF4

\* Gemäss Angaben Presyn

\*\* Beim Presyn a-plus mono g4 sind zusätzlich die Anforderungen der SN 640 464b «Betondecken» einzuhalten.

PRESYN a-plus	Druckfestigkeitsklasse	Expositions-klasse	Grösstkorn mm	Chloridgehalts-klasse	Konsistenz-klasse	Anwendung
mono a1	C30/37	XC2	32	0,10	F4	Pump
mono a2	C30/37	XC2	32	0,10	F4	Pump
mono a3	C30/37	XC2	32	0,10	F4	Pump
mono g4**	C30/37	XC4, XD3, XF4	32	0,10	F4	Pump

**Presyn pretop uno WD (nach SIA 262/1)**WD nach Anhang A/qw ≤ 10 g/(m<sup>2</sup>h) & SIA 272 (ew ≤ 50 mm)/Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Zusätzliche Anforderung	Erfüllt Sorte NPK	Druckfestigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
<b>Kran- und Pumpbeton</b>							
Uno231	Pretop uno	WD	B	C25/30	XC3	32	229.10
Uno261	Pretop uno	WD	B	C25/30	XC3	16	237.30
Uno331	Pretop uno	WD	B	C30/37	XC3	32	240.40
Uno361	Pretop uno	WD	B	C30/37	XC3	16	249.00

Wasser / Zementwert ≤ 0.55

Kons.-Klasse F4

Erreicht die Anforderung des Karbonatisierungswiderstandes für eine Nutzungsdauer von 50 Jahren.

**pretop Weisse Wanne Kran- und Pumpbeton**WD nach Anhang A/qw ≤ 10 g/(m<sup>2</sup>h) & SIA 272 (ew ≤ 50 mm)/Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

PP131 WD	Pretop 131	WD	B	C20/25	XC3	32	231.20
PP161 WD	Pretop 161	WD	B	C20/25	XC3	16	239.60
PP331 WD	Pretop 331	WD	B	C25/30	XC3	32	234.80
PP361 WD	Pretop 361	WD	B	C25/30	XC3	16	245.50

Wasser / Zementwert ≤ 0.55

Kons.-Klasse F4

Erreicht die Anforderung des Karbonatisierungswiderstandes für eine Nutzungsdauer von 50 Jahren

**Presyn pretop**Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Erfüllt Sorte NPK	Druckfestigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
<b>pretop-Kranbeton</b>						
PP130	Pretop 130	A	C20/25	XC1, XC2	32	220.20
PP160	Pretop 160	A	C20/25	XC1, XC2	16	228.90
PP230	Pretop 230	A/B	C25/30	XC2, XC3	32	221.70
PP260	Pretop 260	A/B	C25/30	XC2, XC3	16	233.70
PP430	Pretop 430	B	C30/37	XC3	32	236.20
PP460	Pretop 460	B	C30/37	XC3	16	244.30

Kons.-Klasse F3

**pretop-Pumpbeton**

PP131	Pretop 131	A	C20/25	XC1, XC2	32	223.70
PP161	Pretop 161	A	C20/25	XC1, XC2	16	233.20
PP231	Pretop 231	A/B	C25/30	XC2, XC3	32	224.00
PP261	Pretop 261	A/B	C25/30	XC2, XC3	16	237.90
PP431	Pretop 431	B	C30/37	XC3	32	240.30
PP461	Pretop 461	B	C30/37	XC3	16	248.70
PP462	Pretop 462	B	C30/37	XC3	16	256.60 *

\* Geeignet für die Förderung mit Sanierpumpschläuchen Ø 65 mm.

Kons.-Klasse F4

**Presyn pretop mono (WD nach SIA 262/1)**nach Anhang A/qw ≤ 10 g/(m<sup>2</sup>h)/Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Wasserleitfähigkeit	Erfüllt Sorte NPK	Druckfestigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
<b>Kran- und Pumpbeton</b>							
Mono234	Monolito 234	WD	B	C25/30	XC3	32	245.70 **
Mono264	Monolito 264	WD	B	C25/30	XC3	16	253.90 **
Mono334	Monolito 334	WD	C	C30/37	XC4, XF1	32	250.60
Mono364	Monolito 364	WD	C	C30/37	XC4, XF1	16	259.70
Mono384	Monolito 384	WD	C	C30/37	XC4, XF1	8	276.70 *
Mono462	Monolito 462	WD	C	C30/37	XC4, XF1	16	272.00 *

\* Geeignet für die Förderung mit Sanierpumpschläuchen Ø 65 mm.

\*\* Wasser / Zementwert ≤ 0.55

Kons.-Klasse F4

nach SN EN 206

**Presyn a-plus (Stahlfaserbeton SN-EN 206)**

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.



Nr.	Bezeichnung	Erfüllt NPK	Sorte	Druckfestigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Biegezugfestigkeit	Alle Werke
<b>Kran- und Pumpbeton</b>								
APLUS5	a-plus 05	A		C30/37	XC1, XC2	32	0,5 N/mm <sup>2</sup>	314.30
APLUS7	a-plus 07	A		C30/37	XC1, XC2	16	0,7 N/mm <sup>2</sup>	328.30

Kons.-Klasse F4

**Presyn a-plus mono (Stahlfaserbeton SN-EN 206)**

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.



Nr.	Bezeichnung	Erfüllt NPK	Sorte	Druckfestigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
<b>Kran- und Pumpbeton</b>							
APLUSA1	a-plus mono a1	A		C30/37	XC1, XC2	32	297.80
APLUSA2	a-plus mono a2	A		C30/37	XC1, XC2	32	328.30
APLUSA3	a-plus mono a3	A		C30/37	XC1, XC2	32	339.30
APLUSG4	a-plus mono g4	G		C30/37	XC4, XD3, XF4	32	348.40

Kons.-Klasse F4

a-plus wird mit hochwertigen Stahlfasern geliefert und erreicht damit die geforderte Biegezugfestigkeit.

**Presyn eco fluid (sehr fließfähig)**

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.



Nr.	Bezeichnung	Sieblinie	Anteil RC-Mischgran.	Alle Werke
RS05022	Füllbeton	0-22	≥ 75 %	124.80
RS10022	Füllbeton	0-22	≥ 75 %	148.80
RS15022	Füllbeton	0-22	≥ 75 %	159.00

Weikons.-Klasse F5

Das innovative Produkt mit einem hohen Anteil an Recyclingmaterial wird für Grabenverfüllungen, Tankfüllungen, setzfreies Hinterfüllen, Rohrverfüllungen usw. verwendet. Sehr hohes Fließvermögen.

**Reko eco (produziert nach SIA-Merkblatt 2030)**

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Erfüllt NPK	Sorte	E-Modul Klasse	Rohdichte kg/m <sup>3</sup>	RC-M Klasse	Druckfestigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
<b>Kran- und Pumpbeton</b>										
REKO223	Reko 223	A		E20	≥ 2 150	RC-M40	C20/25	XC1, XC2	32	205.60
REKO226	Reko 226	A		E20	≥ 2 150	RC-M40	C20/25	XC1, XC2	22	214.30
REKO230	Reko 230	A / B		E25	≥ 2 200	RC-M40	C25/30	XC2, XC3	32	207.20
REKO260	Reko 260	A / B		E25	≥ 2 200	RC-M40	C25/30	XC2, XC3	22	219.10
REKO430	Reko 430WD	B		E25	≥ 2 200	RC-M40	C25/30	XC3	32	220.30 *
REKO460	Reko 460WD	B		E25	≥ 2 200	RC-M40	C25/30	XC3	22	231.00 *
REKO530	Reko 530	B		E30	≥ 2 200	RC-M40	C30/37	XC3	32	221.70
REKO533	Reko 533	C		E30	≥ 2 200	RC-M40	C30/37	XC4, XF1	32	230.00
REKO560	Reko 560	B		E30	≥ 2 200	RC-M40	C30/37	XC3	22	229.70
REKO563	Reko 563	C		E30	≥ 2 200	RC-M40	C30/37	XC4, XF1	22	240.80
REKO630	Reko 630WD	B		E30	≥ 2 200	RC-M40	C30/37	XC3	32	225.90 *
REKO660	Reko 660WD	B		E30	≥ 2 200	RC-M40	C30/37	XC3	22	234.50 *

\* Wasserleitfähigkeit nach SIA 262/1 nach Anhang A / q<sub>w</sub> ≤ 10 g/(m<sup>2</sup>h).

Kons.-Klasse F4

**Trendo eco (produziert nach SIA-Merkblatt 2030)**Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Erfüllt NPK	Sorte E-Modul Klasse	Rohdichte kg/m <sup>3</sup>	RC-C Klasse	Druckfestigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
<b>Kran- und Pumpbeton</b>									
TRE223	Trendo 223	A	E20	≥ 2300	RC-C50	C20/25	XC1, XC2	32	215.90
TRE226	Trendo 226	A	E20	≥ 2300	RC-C50	C20/25	XC1, XC2	22	224.60
TRE230	Trendo 230	A/B	E25	≥ 2350	RC-C50	C25/30	XC2, XC3	32	217.50
TRE260	Trendo 260	A/B	E25	≥ 2350	RC-C50	C25/30	XC2, XC3	22	229.30
TRE530	Trendo 530	B	E30	≥ 2350	RC-C50	C30/37	XC3	32	231.90
TRE533	Trendo 533	C	E30	≥ 2350	RC-C50	C30/37	XC4, XF1	32	240.20
TRE560	Trendo 560	B	E30	≥ 2350	RC-C50	C30/37	XC3	22	239.90
TRE563	Trendo 563	C	E30	≥ 2350	RC-C50	C30/37	XC4, XF1	22	251.00
TRE430	Trendo 430 WD	B	E25	≥ 2350	RC-C50	C25/30	XC3	32	230.50 *
TRE460	Trendo 460 WD	B	E25	≥ 2350	RC-C50	C25/30	XC3	22	241.20 *
TRE630	Trendo 630 WD	B	E30	≥ 2300	RC-C50	C30/37	XC3	32	236.10 *
TRE660	Trendo 660 WD	B	E30	≥ 2300	RC-C50	C30/37	XC3	22	244.70 *

\* Wasserleitfähigkeit nach SIA 262/1 nach Anhang A / q<sub>w</sub> ≤ 10 g/(m<sup>2</sup>h).

Kons.-Klasse F4

**Trendo eco, mit CEM III/B (produziert nach SIA-Merkblatt 2030)**Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Erfüllt NPK	Sorte E-Modul Klasse	Rohdichte kg/m <sup>3</sup>	RC-C Klasse	Druckfestigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
<b>Kran- und Pumpbeton</b>									
TRE332MO	Trendo 332 CEM III/B	B	E25	≥ 2300	RC-C50	C25/30	XC3	32	238.90
TRE333MO	Trendo 333 CEM III/B	C	E30	≥ 2300	RC-C50	C25/30	XC4, XF1	32	245.30
TRE633MO	Trendo 633 CEM III/B	C	E30	≥ 2300	RC-C50	C30/37	XC4, XF1	32	259.80
TRE663MO	Trendo 663 CEM III/B	C	E30	≥ 2300	RC-C50	C30/37	XC4, XF1	16	270.10

Kons.-Klasse F4

**Trendo eco, Sorte Null (produziert nach SIA-Merkblatt 2030)**Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Erfüllt NPK	Sorte	RC-C Klasse	Druckfestigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
TRE030	Trendo 030	0		RC-C50	C12/15	X0	32	auf Anfr.
TRE060	Trendo 060	0		RC-C50	C12/15	X0	22	auf Anfr.
TRE130	Trendo 130	0		RC-C50	C16/20	X0	32	auf Anfr.
TRE160	Trendo 160	0		RC-C50	C16/20	X0	22	auf Anfr.

Kons.-Klasse variabel C1 bis C3

**Reko eco, Sorte Null (produziert nach SIA-Merkblatt 2030)**Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Erfüllt NPK	Sorte	RC-C Klasse	Druckfestigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
REKO030	Reko 030	0		RC-M40	C12/15	X0	32	183.60
REKO060	Reko 060	0		RC-M40	C12/15	X0	22	187.20
REKO130	Reko 130	0		RC-M40	C16/20	X0	32	194.60
REKO160	Reko 160	0		RC-M40	C16/20	X0	22	198.20

Kons.-Klasse variabel C1 bis C3

## Konstruktionsbeton

### nach SN EN 206

#### Duro (wasserdichter Beton)

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Sorte nach NPK	Druck- festigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
<b>Kranbeton W/Z-reduziert</b>						
Duro230	Duro 230	C	C25/30	XC4, XF1	32	237.70
Duro260	Duro 260	C	C25/30	XC4, XF1	16	241.20
Duro330	Duro 330	C	C30/37	XC4, XF1	32	244.60
Duro360	Duro 360	C	C30/37	XC4, XF1	16	255.40
Duro430	Duro 430	C	C35/45	XC4, XF1	32	254.80
Duro460	Duro 460	C	C35/45	XC4, XF1	16	260.90
Duro530	Duro 530	C	C40/50	XC4, XF1	32	265.10
Duro560	Duro 560	C	C40/50	XC4, XF1	16	270.40
Duro580	Duro 580	C	C45/55	XC4, XF1	32	276.00
Duro630	Duro 630	C	C30/37	XC4, XD3	32	266.10
Duro660	Duro 660	C	C30/37	XC4, XD3	16	269.60

Kons.-Klasse F3

#### Pumpbeton W/Z-reduziert

Duro231	Duro 231	C	C25/30	XC4, XF1	32	239.00
Duro261	Duro 261	C	C25/30	XC4, XF1	16	243.30
Duro331	Duro 331	C	C30/37	XC4, XF1	32	247.20
Duro361	Duro 361	C	C30/37	XC4, XF1	16	258.10
Duro362	Duro 362	C	C30/37	XC4, XF1	16	266.90 *
Duro431	Duro 431	C	C35/45	XC4, XF1	32	256.40
Duro461	Duro 461	C	C35/45	XC4, XF1	16	263.00
Duro531	Duro 531	C	C40/50	XC4, XF1	32	268.10
Duro561	Duro 561	C	C40/50	XC4, XF1	16	272.90
Duro581	Duro 581	C	C45/55	XC4, XF1	32	279.10
Duro631	Duro 631	C	C30/37	XC4, XD3	32	268.70
Duro661	Duro 661	C	C30/37	XC4, XD3	16	271.70

\* Geeignet für die Förderung mit Sanierpumpschläuchen Ø 65 mm.

Kons.-Klasse F4

#### Duro (schwindarmer Beton)

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Sorte nach NPK	Druck- festigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
Duro330A	Duro 330 A	C	C30/37	XC4, XF1	32	266.50
Duro331A	Duro 331 A	C	C30/37	XC4, XF1	32	269.20

Schwindmass nach 91 Tage ≤ 0.30‰.

Kons.-Klasse F3

#### Bella (Sichtbeton)

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Sorte nach NPK	Druck- festigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
<b>Kran- und Pumpbeton</b>						
Bella262	Bella 262	B	C25/30	XC3	16	240.10
Bella362	Bella 362	C	C25/30	XC4, XF1	16	248.80
Bella462	Bella 462	B	C30/37	XC3	16	251.70
Bella562	Bella 562	C	C30/37	XC4, XF1	16	260.10

Kons.-Klasse F3/F4

**Rheo LVB (leicht verdichtender Beton)**Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Sorte nach NPK	Druck- festigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
Rheo230	Rheo 230	<b>B</b>	C25/30	XC3	32	249.20
Rheo260	Rheo 260	<b>B</b>	C25/30	XC3	16	255.40
Rheo330	Rheo 330	<b>B</b>	C30/37	XC3	32	257.70
Rheo360	Rheo 360	<b>B</b>	C30/37	XC3	16	268.70
Rheo460	Rheo 460	<b>C</b>	C35/45	XC4, XF1	16	283.20

LVB Beton eignet sich nicht für Sichtbeton.

Kons.-Klasse SF1

Für Mängel an der Oberfläche oder andere Mängel/Schadenfälle wird keine Haftung übernommen.

**Autopresto SVB (selbstverdichtender Beton)**Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Sorte nach NPK	Druck- festigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
<b>Selbstverdichtender Beton</b>						
AP165	Autopresto 165	<b>A/B</b>	C25/30	XC2, XC3	8	296.00
AP265	Autopresto 265	<b>A/B</b>	C25/30	XC2, XC3	16	293.60
AP365	Autopresto 365	<b>C</b>	C30/37	XC4, XF1	16	305.10
AP385	Autopresto 385	<b>C</b>	C30 / 37	XC4, XF1	8	317.40
AP385XF4	Autopresto 385XF4	<b>G</b>	C30/37	XD3, XF4	8	343.10
AP465	Autopresto 465	<b>D</b>	C30/37	XC4, XF3	16	314.40
AP565	Autopresto 565	<b>C</b>	C35/45	XC4, XF1	16	316.50
AP865	Autopresto 865	<b>G</b>	C30/37	XD3, XF4	16	326.70

SCC Beton eignet sich nicht für Sichtbeton.

Kons.-Klasse SF2

Für Mängel an der Oberfläche oder andere Mängel/Schadenfälle wird keine Haftung übernommen.

**Resisto**Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Sorte nach NPK	Druck- festigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
<b>Frosttausalzbeständiger Kranbeton</b>						
RE030	Resisto 030	<b>D</b>	C25/30	XC4, XD1, XF2	32	258.00
RE060	Resisto 060	<b>D</b>	C25/30	XC4, XD1, XF2	16	266.10
RE130	Resisto 130	<b>E</b>	C25/30	XC4, XD1, XF4	32	268.20
RE160	Resisto 160	<b>E</b>	C25/30	XC4, XD1, XF4	16	275.40
RE230	Resisto 230	<b>F</b>	C30/37	XC4, XD3, XF2	32	277.60
RE260	Resisto 260	<b>F</b>	C30/37	XC4, XD3, XF2	16	285.00
RE330	Resisto 330	<b>G</b>	C30/37	XC4, XD3, XF4	32	283.70
RE360	Resisto 360	<b>G</b>	C30/37	XC4, XD3, XF4	16	291.60
RE430	Resisto 430	<b>G</b>	C35/45	XC4, XD3, XF4	32	285.70
RE460	Resisto 460	<b>G</b>	C35/45	XC4, XD3, XF4	16	293.10
<b>Frosttausalzbeständiger Pumpbeton</b>						
RE031	Resisto 031	<b>D</b>	C25/30	XC4, XD1, XF2	32	262.40
RE061	Resisto 061	<b>D</b>	C25/30	XC4, XD1, XF2	16	272.40
RE131	Resisto 131	<b>E</b>	C25/30	XC4, XD1, XF4	32	270.50
RE161	Resisto 161	<b>E</b>	C25/30	XC4, XD1, XF4	16	278.00
RE231	Resisto 231	<b>F</b>	C30/37	XC4, XD3, XF2	32	279.90
RE261	Resisto 261	<b>F</b>	C30/37	XC4, XD3, XF2	16	287.80
RE331	Resisto 331	<b>G</b>	C30/37	XC4, XD3, XF4	32	286.70
RE361	Resisto 361	<b>G</b>	C30/37	XC4, XD3, XF4	16	294.70
RE362	Resisto 362	<b>G</b>	C30/37	XC4, XD3, XF4	16	307.00 *
RE381	Restisto 381	<b>G</b>	C30/37	XC4, XD3, XF4	8	318.40
RE431	Resisto 431	<b>G</b>	C35/45	XC4, XD3, XF4	32	289.90
RE461	Resisto 461	<b>G</b>	C35/45	XC4, XD3, XF4	16	297.20

\* Geeignet für die Förderung mit Sanierpumpschläuchen Ø 65 mm.

Kons.-Klasse F3

nach SN EN 206

**Resisto (Beton für Strassen, Kreisel, Busplatten)**

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Druck- festigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	LP	Biegezugfestigkeit 28 Tage	Alle Werke
<b>Konstruktionsbeton (Einschichtiger Einbau) ≥ 80 % gebrochener Anteil</b>							
RE530	Resisto 530	C30/37	XC4, XD3, XF4	22	> 4 %	≥ 5.5 N/mm <sup>2</sup>	auf Anfrage
RE531	Resisto 531	C30/37	XC4, XD3, XF4	22	> 4 %	≥ 5.5 N/mm <sup>2</sup>	auf Anfrage

Der Beton ist auf Anfrage lieferbar.

Kons.-Klasse C2/C3

Prüfmethode FT-Beständigkeit gemäss VSS 40464.

**Resisto (Beton für Strassen, Kreisel, Busplatten)**

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Druck- festigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	LP	Biegezugfestigkeit 28 Tage	Alle Werke
<b>Kernbeton (Zweischichtiger Einbau) mit gebrochenem Anteil</b>							
RE537	Resisto 537	C30/37	XC4, XD3, XF4	32	> 4 %	≥ 5.5 N/mm <sup>2</sup>	auf Anfrage
<b>Vorsatzbeton (Zweischichtiger Einbau) 100% gebrochener Anteil</b>							
RE568	Resisto 568	C30/37	XC4, XD3, XF4	8	> 4,5 %	≥ 5.5 N/mm <sup>2</sup>	auf Anfrage

Der Beton ist auf Anfrage lieferbar.

Kons.-Klasse C2/C3

Prüfmethode FT-Beständigkeit gemäss VSS 40464.

**Aspro (sulfatbeständiger Beton)**

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Druck- festigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Alle Werke
<b>Kran- und Pumpbeton</b>					
ASPRO230	Aspro 230	C25/30	XC4, XD3, XA2s	32	278.80
ASPRO330	Aspro 330	C30/37	XC4, XD3, XA2s	32	300.90
ASPRO360	Aspro 360	C30/37	XC4, XD3, XA2s	16	312.10

Kons.-Klasse F3

**Pilastro (Pfahlbeton)**

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Druck- festigkeit	NPK	Anforderung	Korn D <sub>max</sub>	Konsistenz	Alle Werke
<b>Kran- und Pumpbeton</b>							
PFB230RC	Pilastro 230 RC-C	C25/30	H	P1	32	F4/F5	244.00
PFB230	Pilastro 230	C25/30	H	P1	32	F4/F5	247.90
PFB260RC	Pilastro 260 RC	C25/30	H	P1	16	F4/F5	249.10
PFB260	Pilastro 260	C25/30	H	P1	16	F4/F5	252.90
PFB232RC	Pilastro 232 RC	C25/30	I	P2	32	F5	251.70
PFB232	Pilastro 232	C25/30	I	P2	32	F5	254.30
PFB262RC	Pilastro 262 RC	C25/30	I	P2	16	F5	257.20
PFB262	Pilastro 262	C25/30	I	P2	16	F5	260.00
PFB282	Pilastro 282	C25/30	I	P2	8	F5	271.50
PFB330RC	Pilastro 330 RC	C30/37	I	P2	32	F5	260.00
PFB330	Pilastro 330	C30/37	I	P2	32	F5	263.80
PFB360RC	Pilastro 360 RC	C30/37	I	P2	16	F5	263.60
PFB360	Pilastro 360	C30/37	I	P2	16	F5	267.30

**Gunit (trocken)**Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Sieblinie	CEM-Gehalt	Alle Werke
GT3004	0-4	300	223.60
GT3504	0-4	350	234.80
GT4004	0-4	400	246.00
GT4504	0-4	450	258.50
GT5004	0-4	500	269.60
GT2758	0-8	275	218.80
GT3008	0-8	300	219.30
GT3508	0-8	350	230.50
GT4008	0-8	400	241.60
GT4508	0-8	450	254.20
GT5008	0-8	500	265.20

Geliefert werden 1000 Liter Zuschlagstoffe plus Bindemittel.

**ECO Gunit aus Mischgranulat (trocken) (produziert nach SIA-Merkblatt 2030)**Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Sieblinie	CEM-Gehalt	Alle Werke
GT3008RM	0-8	300	198.90
GT3508RM	0-8	350	210.10
GT4008RM	0-8	400	221.20

Geliefert werden 1000 Liter Zuschlagstoffe plus Bindemittel.

**Gunit (nass)**Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Sieblinie	CEM-Gehalt	Alle Werke
GN3004	0-4	300	245.20
GN3504	0-4	350	257.40
GN4004	0-4	400	269.70
GN4504	0-4	450	283.60
GN5004	0-4	500	295.90
GN2758	0-8	275	239.80
GN3008	0-8	300	240.90
GN3508	0-8	350	253.10
GN4008	0-8	400	265.30
GN4508	0-8	450	279.30
GN5008	0-8	500	291.60

**Vorlage / Überzug / Schmiermischung**Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Sieblinie	CEM-Gehalt	Alle Werke
MO3004	Mörtel / Überzug	0-4	300	232.80
MO3504	Mörtel / Überzug	0-4	350	244.60
MO4004	Mörtel / Überzug	0-4	400	256.30
MO4004S	Schmiermischung	0-4	400	256.30
MO4504	Mörtel / Überzug	0-4	450	269.20
MO5004	Mörtel / Überzug	0-4	500	280.80
MO6004	Mörtel / Überzug	0-4	600	304.30
MO3008	Mörtel / Überzug	0-8	300	228.60
MO3508	Mörtel / Überzug	0-8	350	239.50
MO4008	Mörtel / Überzug	0-8	400	251.80
MO4508	Mörtel / Überzug	0-8	450	265.00
MO5008	Mörtel / Überzug	0-8	500	276.70
MO6008	Mörtel / Überzug	0-8	600	299.90

## Beton nicht normiert

### Magerbeton aus Primärkies

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Sieblinie	CEM + ZS Gehalt	Alle Werke
MB10016	Magerbeton	0–16	100	181.40
MB15016	Magerbeton	0–16	150	192.30
MB20016	Magerbeton	0–16	200	202.50
MB25016	Magerbeton	0–16	250	212.10
MB30016	Magerbeton	0–16	300	223.00
MB10032	Magerbeton	0–32	100	176.00
MB15032	Magerbeton	0–32	150	186.60
MB20032	Magerbeton	0–32	200	196.90
MB25032	Magerbeton	0–32	250	206.00
MB30032	Magerbeton	0–32	300	215.20

Konsistenz erdfeucht

### Eco Magerbeton aus Mischgranulat (produziert nach SIA-Merkblatt 2030)

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Sieblinie	CEM + ZS Gehalt	Alle Werke
RM10022	RC-M 100	0–22	100	139.50
RM15022	RC-M 150	0–22	150	149.60
RM20022	RC-M 200	0–22	200	159.70
RM25022	RC-M 250	0–22	250	169.70
RM30022	RC-M 300	0–22	300	179.50

Konsistenz erdfeucht

### Eco Magerbeton aus Betongranulat (produziert nach SIA-Merkblatt 2030)

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Sieblinie	CEM + ZS Gehalt	Alle Werke
RB10022	RC-C 100	0–22	100	160.30
RB15022	RC-C 150	0–22	150	170.40
RB20022	RC-C 200	0–22	200	180.40
RB25022	RC-C 250	0–22	250	190.50
RB30022	RC-C 300	0–22	300	200.50

pumpbar mit unserer Air-Power-Betonpumpe

Konsistenz erdfeucht

### Filterbeton

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Sieblinie	CEM + ZS Gehalt	Alle Werke
FB1008	Filterbeton	4–8	100	182.50
FB1508	Filterbeton	4–8	150	192.90
FB2008	Filterbeton	4–8	200	202.80
FB2508	Filterbeton	4–8	250	213.10
FB3008	Filterbeton	4–8	300	222.40
FB10016	Filterbeton	8–16	100	170.40
FB15016	Filterbeton	8–16	150	184.10
FB20016	Filterbeton	8–16	200	194.50
FB25016	Filterbeton	8–16	250	204.30
FB30016	Filterbeton	8–16	300	214.70
FB10032	Filterbeton	16–32	100	168.60
FB15032	Filterbeton	16–32	150	178.60
FB20032	Filterbeton	16–32	200	188.90
FB25032	Filterbeton	16–32	250	199.20
FB30032	Filterbeton	16–32	300	209.50

## Leichtbeton Liapor

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Druckfestigkeit	Raumgewicht	Werk Hardwald
LB3	Füllbeton		660	auf Anfrage
LBE15	Liapor-Leichtbeton	LC5/6	1000	auf Anfrage
LB10	Liapor-Leichtbeton	LC8/9	1400	auf Anfrage
LB20	Liapor-Leichtbeton	LC12/13	1400	auf Anfrage
LB25	Liapor-Leichtbeton	LC16/18	1600	auf Anfrage
LB30	Liapor-Leichtbeton	LC20/22	1600	auf Anfrage
LB35S	Spezial-Liapor-Beton	LC25/28	1800	auf Anfrage
LB38S	Spezial-Liapor-Beton	LC30/33	1800	auf Anfrage

## CO<sub>2</sub>-Zuschlag

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	CHF
ZCO2	CO <sub>2</sub> -Zuschlag	3.90

Durch die Preisentwicklung der CO<sub>2</sub>-Zertifikate, welche an den EEX (European Energy Exchange) gekoppelt sind, kann der CO<sub>2</sub>-Zuschlag jederzeit angepasst werden.

Die Energie- und Rohstoffzuschläge können jederzeit angepasst werden.

## Zusatzmittel und Zusatzstoffe

Preise CHF pro kg ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	CHF
ZVA	Verögerer Klasse A	9.10
ZFS	Frostschutzmittel	7.00
ZPL	Hochleistungsverflüssiger	8.30
ZLP	Luftporenmittel	5.70
ZEBL	Erhärtungsbeschleuniger	auf Anfrage
ZABL	Austrocknungsbeschleuniger	auf Anfrage
ZSWR	Schwindreduktionsmittel	auf Anfrage
ZKSF3D	Stahlfaser Dramix 3D	auf Anfrage
ZKSF5D	Stahlfaser Dramix 5D	auf Anfrage
ZKF	Kunststofffasern	auf Anfrage
ZKFS	Kunststofffasern Spezial	auf Anfrage
<b>Zementwechsel bei bestehenden Betonsorten</b>		
ZPCS	Sulfatbeständ. Zement	auf Anfrage
ZPWZ	Weisszement	auf Anfrage
ZPKZ	CEM III/B 32.5	auf Anfrage
ZPZN	Mischgranulat-Zement	auf Anfrage

## Spezialbeton

### Rheocell-Leichtbeton / Kanalfüllmasse

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Sieblinie wahlweise 0–4 mm oder 0–8 mm

Nr.	Bezeichnung	CEM-Gehalt	Raumgewicht	Alle Werke
LR1100	Isolationsbeton	350	1000–1100	312.90
LR1300	Ausgleichsbeton	300	1200–1300	277.30
LR1450	Füllbeton / Kanalfüllmasse	250	1350–1450	265.60
LR1700A	Sohlen- und Hüllbeton	200	1600–1700	267.10
LR1700B	Sohlen- und Hüllbeton	300	1600–1700	299.50
LR1700C	Sohlen- und Hüllbeton	350	1600–1700	309.60

Für Ladezeiten werden pauschal eine ½ Stunde in Regie verrechnet.

#### Betondaten Rheocell

Nr.	Bezeichnung	Beschreibung	Festigkeit N/mm <sup>2</sup>	Wärmeleitzahl W/mK
LR1100	Isolationsbeton	Füllbeton, Pumpbeton	1,0– 1,6	0,35
LR1300	Ausgleichsbeton	flüssig / plastisch, Pumpbeton	2,0– 3,0	0,47
LR1450	Füllbeton	Kanalfüllmasse, pumpbar	2,0– 4,0	0,60
LR1700A	Sohlen- und Hüllbeton	pumpbar	3,0– 6,0	0,80
LR1700B	Sohlen- und Hüllbeton	pumpbar	3,0– 6,0	0,80
LR1700C	Sohlen- und Hüllbeton	pumpbar	6,0– 10,0	0,85

## Der erste Beton mit ausgewiesenen Umwelteigenschaften!

Zirkulärer Beton ist der erste Beton mit ausgewiesenen Umwelteigenschaften.

- Maximale Zirkularität durch einzigartige Rezeptur
- Minimaler CO<sub>2</sub>-Fussabdruck
- Gleiche technische Eigenschaften
- Transparente Umweltauswirkungen mit Fremdüberwachung

UMWELT-PRODUKTDEKLARATION nach ISO 14025 und EN 15804

HERAUSGEBEN: PRODUKTHERSTELLER DEKLARATIONSNUMMER: DEKLARATIONSDATUM: AUSSTELLUNGSSTATT: WÜLTER REY

STÜBE, Schwemmgasse 15, CH-9111 Birmoos  
STÜBE, Schwemmgasse 15, CH-9111 Birmoos  
strasse AG, Rastbachstrasse 16, CH-4852 Olten

STÜBE EPD-Zirkulit C NPK C (RC-C)  
01.02.2022  
15.02.2022

EPD für zirkulit® Beton NPK C (RC-C)  
nach SN EN 206013-41:2016

zirkulit®

### VORTEILE ZIRKULÄRER BETON

#### Maximale Zirkularität durch einzigartige Rezeptur

Zirkulärer Beton wird mit maximalen Sekundärrohstoffanteilen produziert. Dabei wird der Anteil an Sand und Kies aus natürlichen Ressourcen durch Sekundärrohstoffe ersetzt. So wird der Eingriff in die Natur auf ein Minimum reduziert und der Baustoffkreislauf geschlossen.

#### Minimaler CO<sub>2</sub>-Fussabdruck

Beim zirkulären Beton ist der CO<sub>2</sub>-Fussabdruck durch das Einhalten des Mindestzementgehalts minimiert. Zusätzlich kann der CO<sub>2</sub>-Fussabdruck durch den Einsatz CO<sub>2</sub>-reduzierter Zementsorten und der CO<sub>2</sub>-Speichertechnologie weiter optimiert werden.

#### Gleiche technische Eigenschaften

Zirkulärer Beton garantiert die breiten Anwendungsmöglichkeiten im Hochbau durch die gleichen technischen Eigenschaften wie Beton aus Primärrohstoffen und kann mehrfach in den Kreislauf zurückgeführt werden.

Die einzigartige Rezeptur gewährleistet ausserdem den einfachen Einbau und die hervorragende Verarbeitbarkeit auf der Baustelle.

#### Transparente Umweltauswirkungen mit Fremdüberwachung

Der ökologische Mehrwert von zirkulärem Beton wird anhand von Umweltproduktdeklarationen «EPD» nach SN EN 15804 ausgewiesen. Die Berechnungen erfolgen nach europäischem Standard und werden fremdüberwacht. Herkömmliche Betonsorten wie RC- oder Primärbeton haben keine Anforderungen an die absoluten Emissionen. Nur mit ausgewiesenen Umwelteigenschaften ist der zirkuläre Beton transparent vergleichbar.

Sehen Sie auf einen Blick Ihre ökologischen Vorteile mit zirkulärem Beton im Vergleich zum Bauen mit Primärbeton.



Einfach QR-Code einscannen und im Vorteilsrechner die Betonmenge Ihres Bauvorhabens eintippen.



**zirkulit® und zireco® sind zirkuläre Betone und kombinieren Ressourcen- und Klimaschutz**

In den letzten zwanzig Jahren hat sich in der Entwicklung von Recyclingbeton sehr viel getan. Es ist an der Zeit, dass der RC-Beton durch zirkuläre Baustoffe abgelöst wird. Zirkulärer Beton kombiniert erstmals die Ressourcenschonung mit einem minimalen CO<sub>2</sub>-Fussabdruck und ist im ganzen Haus einsetzbar. Die Umwelteigenschaften werden transparent und fremdüberwacht ausgewiesen.

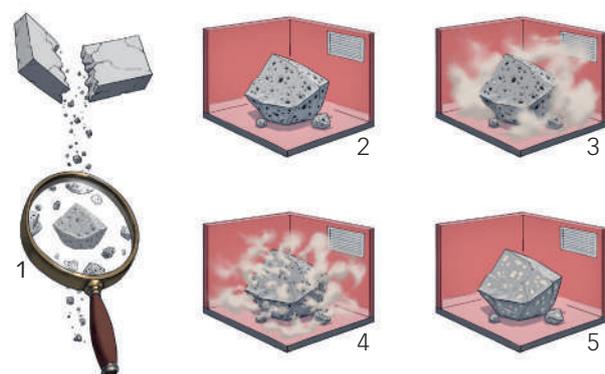
	Primär-Beton	RC-Beton	zirkulit® Beton	zireco® Beton
<b>Zusammensetzung pro 1 m<sup>3</sup> à 2350 kg</b>				
Primärrohstoffe	2065 kg	1440 kg	320 kg	820 kg
Sekundärrohstoffe	0 kg	600 kg	1750 kg	1250 kg
Zement	285 kg	310 kg	280 kg	280 kg
<b>Bewertung im Ökologiebarometer</b> Ressourcenverbrauch, CO <sub>2</sub> -Fussabdruck				
Maximale Zirkularität mit höchstmöglichem Sekundärrohstoffanteil	●	●	●	●
Minimaler CO <sub>2</sub> -Fussabdruck	●	●	●	●
Negativemission durch CO <sub>2</sub> -Speichertechnologie	●	●	●	●
Transparente Umweltauswirkungen mit Fremdüberwachung	●	●	●	●

\*auf Anfrage

**Wollen Sie einen CO<sub>2</sub>-optimierten Beton?**

Dann ist zirkulit® Beton mit der von der zirkulit AG entwickelten CO<sub>2</sub>-Speichertechnologie die richtige Wahl. Beim zirkulit® Beton werden mindestens 10 Kilogramm CO<sub>2</sub> pro Kubikmeter Beton gespeichert. Dabei wird der grobe Betonabbruch zerkleinert und anschliessend in geschlossenen Anlagen mit reinem CO<sub>2</sub> behandelt. Durch eine chemische Reaktion entsteht in den Poren natürlicher Kalkstein und das CO<sub>2</sub> bleibt permanent im zirkulit® Beton gebunden.

**NEGATIVEMISSION DURCH CO<sub>2</sub>-SPEICHERUNG**



**zirkulit® der CO<sub>2</sub>-reduzierte Beton von Agir**

Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Erfüllt NPK	Sorte E-Modul Klasse	Rohdichte kg/m <sup>3</sup>	RC-C Klasse	Druckfestigkeit	Exposition	Korn D <sub>max</sub>	Werk Hardwald
<b>Kran- und Pumpbeton</b>									
TRE223Z	ZIRKULIT 223	<b>A</b>	E20	≥ 2 300	RC-C50	C20/25	XC1, XC2	32	Preis auf Anfrage
TRE226Z	ZIRKULIT 226	<b>A</b>	E20	≥ 2 300	RC-C50	C20/25	XC1, XC2	22	Preis auf Anfrage
TRE230Z	ZIRKULIT 230	<b>B</b>	E25	≥ 2 350	RC-C50	C25/30	XC3	32	Preis auf Anfrage
TRE260Z	ZIRKULIT 260	<b>B</b>	E25	≥ 2 350	RC-C50	C25/30	XC3	22	Preis auf Anfrage
TRE430Z	ZIRKULIT 430 WD	<b>B</b>	E25	≥ 2 350	RC-C50	C25/30	XC3	32	Preis auf Anfrage *
TRE460Z	ZIRKULIT 460 WD	<b>B</b>	E25	≥ 2 350	RC-C50	C25/30	XC3	22	Preis auf Anfrage *
TRE530Z	ZIRKULIT 530	<b>B</b>	E30	≥ 2 350	RC-C50	C30/37	XC3	32	Preis auf Anfrage
TRE560Z	ZIRKULIT 560	<b>B</b>	E30	≥ 2 350	RC-C50	C30/37	XC3	22	Preis auf Anfrage
TRE630Z	ZIRKULIT 630 WD	<b>B</b>	E30	≥ 2 350	RC-C50	C30/37	XC3	32	Preis auf Anfrage *
TRE660Z	ZIRKULIT 660 WD	<b>B</b>	E30	≥ 2 350	RC-C50	C30/37	XC3	22	Preis auf Anfrage *
TRE533Z	ZIRKULIT 533	<b>C</b>	E30	≥ 2 350	RC-C50	C30/37	XC4, XF1	32	Preis auf Anfrage
TRE563Z	ZIRKULIT 563	<b>C</b>	E30	≥ 2 350	RC-C50	C30/37	XC4, XF1	22	Preis auf Anfrage

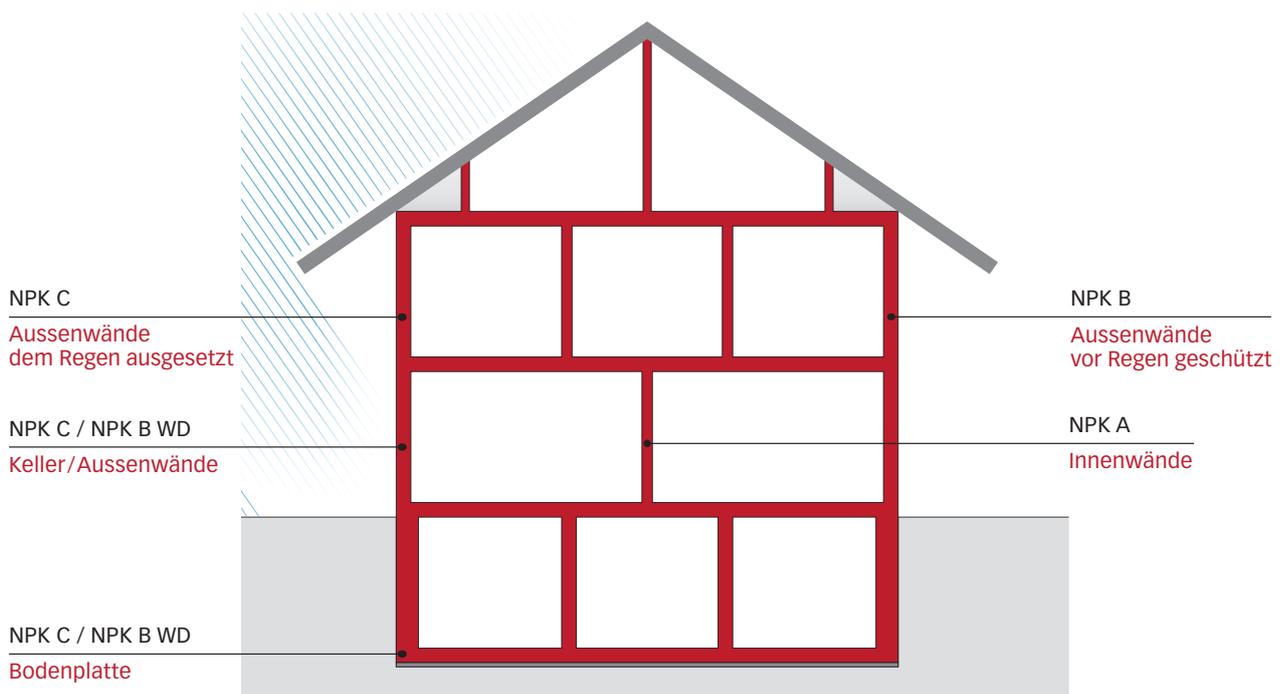
\*Wasserdicht nach SIA 262/1, Anhang A (qw ≤ 10g/m<sup>2</sup> h) und SIA 272 (ew ≤ 50mm), Wasser / Zementwert ≤ 0.55

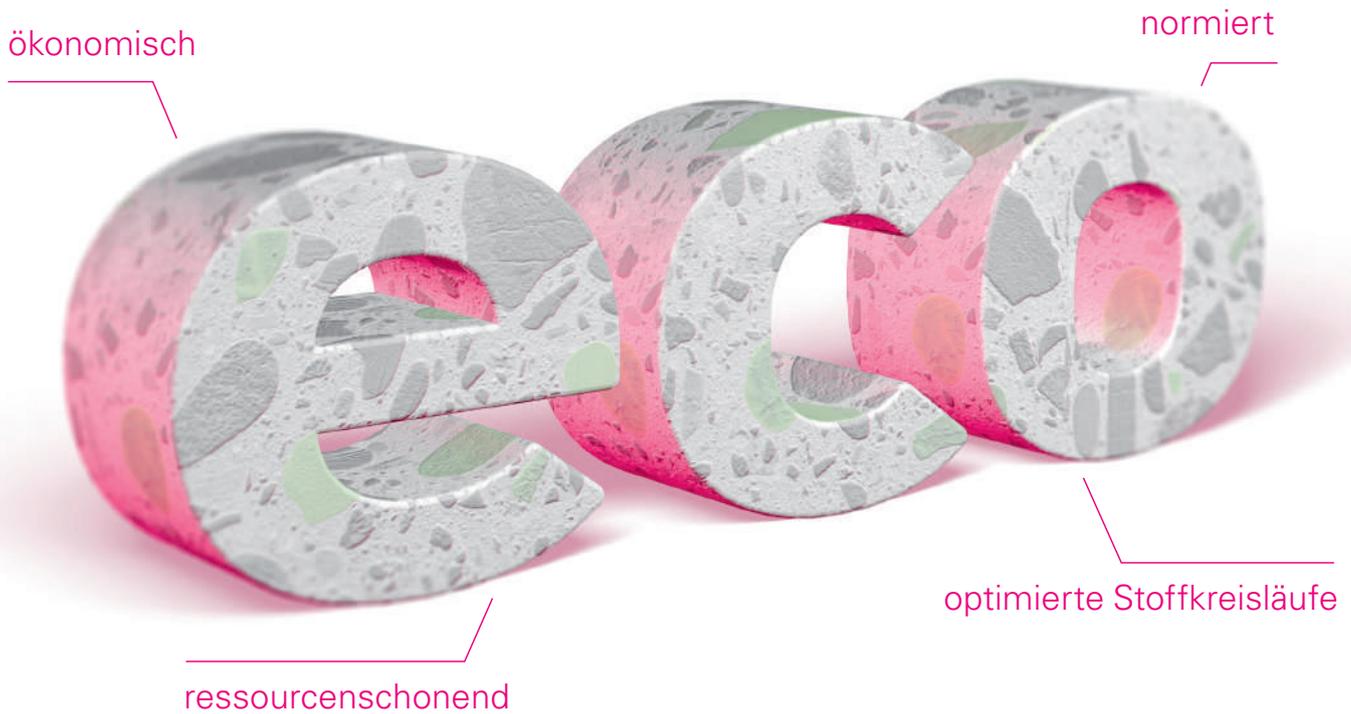
Unser zirkulärer Beton mit maximalen Sekundärrohstoffanteilen kann für den gesamten Hochbau verwendet werden. Ihr Haus können Sie komplett aus zirkulit® Beton bauen, ohne Kompromisse bezüglich Qualität und Funktionalität.

**ANWENDUNG NPK BETON**

- NPK A Expositionsklasse XC1 XC2
- NPK B Expositionsklasse XC3
- NPK C Expositionsklasse XC4 XF1

■ Alle rot markierten Bauteile sind mit zirkulit® Beton ausführbar.





**Presyn schliesst den Stoffkreislauf**

Presyn fördert den ökonomischen und bautechnisch sinnvollen Einsatz von RC-Gesteinskörnungen. Das heisst, systematisches, konsequentes Schliessen und Optimieren von Stoffkreisläufen. Dies beginnt bei der Beschaffung bzw. bei der Gewinnung der Rohstoffe und setzt sich über die Produktion fort. Dabei werden Fragen des Re-Recyclings (kein Downcycling durch Vermischung) berücksichtigt.

Als Produzenten verfügen die Presyn Lizenznehmer über das nötige Know-how.

**RC-Gesteinskörnungen sind mineralische Baustoffe, die bereits ein- oder mehrmals im Strassen-, Tief- und Hochbau verwendet wurden.**

RC-Gesteinskörnungen werden aus mineralischen Bauabfällen, die beim Rückbau anfallen, hergestellt. Sie müssen den einschlägigen Normen und Richtlinien entsprechen.

**Normen und Merkblätter**

Presyn eco Recyclingbeton wird nach den folgenden Normen produziert:

- SN EN 206
- SIA Merkblatt 2030



**Mager-, Füll- und Hüllbeton mit Mischgranulat**

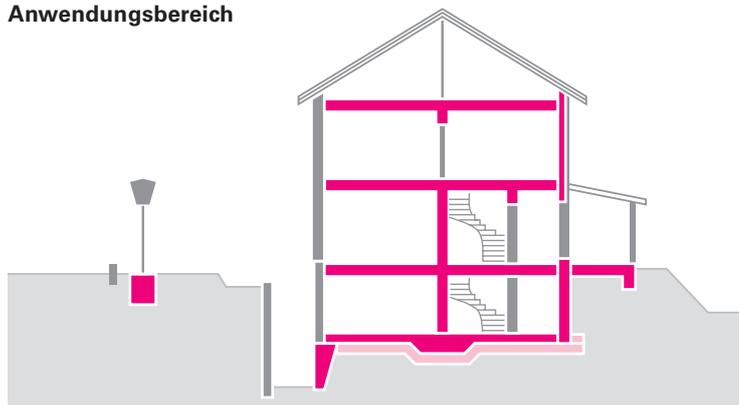
Um die natürlichen Kiesressourcen zu schonen, werden beim Presyn eco Magerbeton vorwiegend Mischgranulate verwendet. Der Anteil an Mischgranulat beträgt mindestens 75 %.

Kiesressourcen schonen heisst Magerbeton mit hohen Anteilen von Mischgranulat verwenden.

**Konstruktionsbeton mit Betongranulat/ Mischgranulat**

Die Anteile an recycelter Gesteinskörnung liegen beim eco RC-C, C 25/30 und C30/37 bei mindestens 50%, bei eco RC-M mindestens 40%.

**Anwendungsbereich**



- Geeignet für eco RC-C und eco RC-M
- Geeignet für eco Magerbeton

Bei Decken Spannweiten beachten!

# Trendo eco

## Recyclingbeton

### Trendo eco Konstruktionsbeton

<b>PRE SYN eco</b>	Druckfestig- keitsklasse	Expositions- klasse	Grösstkorn mm	Chloridge- haltsklasse	Konsistenz- klasse	Anwendung	RC-C Klasse	RC-M Klasse
<b>eco RC-C</b>	C25/30	XC1, XC2, XC3	22/32	0.20	F4	Kran/Pump	RC-C50	–
<b>eco RC-C</b>	C30/37	XC3, XC4	22/32	0.20	F4	Kran/Pump	RC-C50	–

eco RC-C C25/30; E-Modul Klasse: E25; Rohdichte  $\rho_{rcm}$  2300 kg/m<sup>3</sup>

eco RC-C C30/37; E-Modul Klasse: E30; Rohdichte  $\rho_{rcm}$  2320 kg/m<sup>3</sup>

<b>eco RC-M</b>	C25/30	XC 1, XC 2	22/32	0.20	F4	Kran/Pump	–	RC-M40
-----------------	--------	------------	-------	------	----	-----------	---	--------

eco RC-M C25/30; E-Modul Klasse: E25; Rohdichte  $\rho_{rcm}$  2200 kg/m<sup>3</sup>

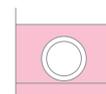
### Trendo eco Magerbeton

<b>PRE SYN eco</b>	CEM-Gehalt kg/m <sup>3</sup>	Grösstkorn mm	Misch- und/oder Betongranulat
<b>eco 100 RC-C/RC-M</b>	100	22	≥ 75 %
<b>eco 150 RC-C/RC-M</b>	150	22	≥ 75 %
<b>eco 200 RC-C/RC-M</b>	200	22	≥ 75 %
<b>eco 250 RC-C/RC-M</b>	250	22	≥ 75 %
<b>eco 300 RC-C/RC-M</b>	300	22	≥ 75 %

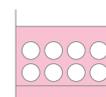
### Anwendungsbereich



Sauberkeits-  
schicht

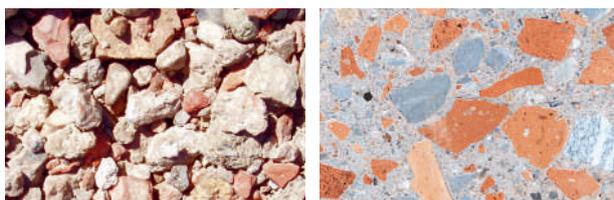


Kanalisationen

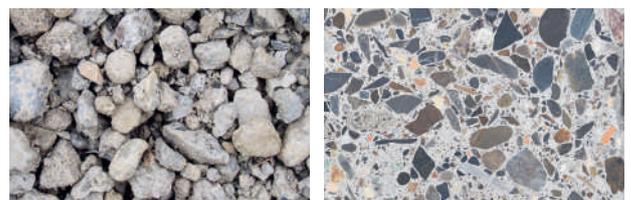


Kabelkanäle,  
Rohrleitungs-  
blöcke

### Mischgranulat



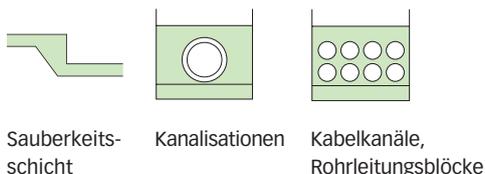
### Betongranulat



## Beton für Industrie- und Gewerbebau

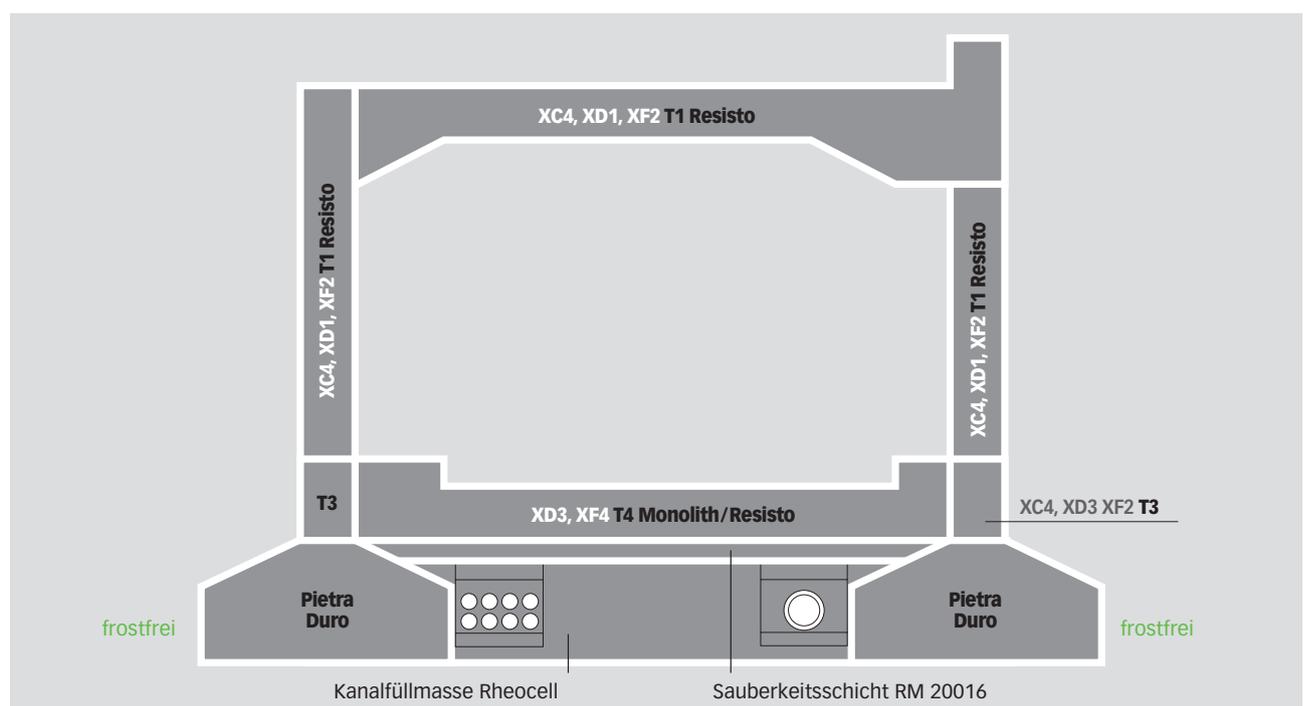
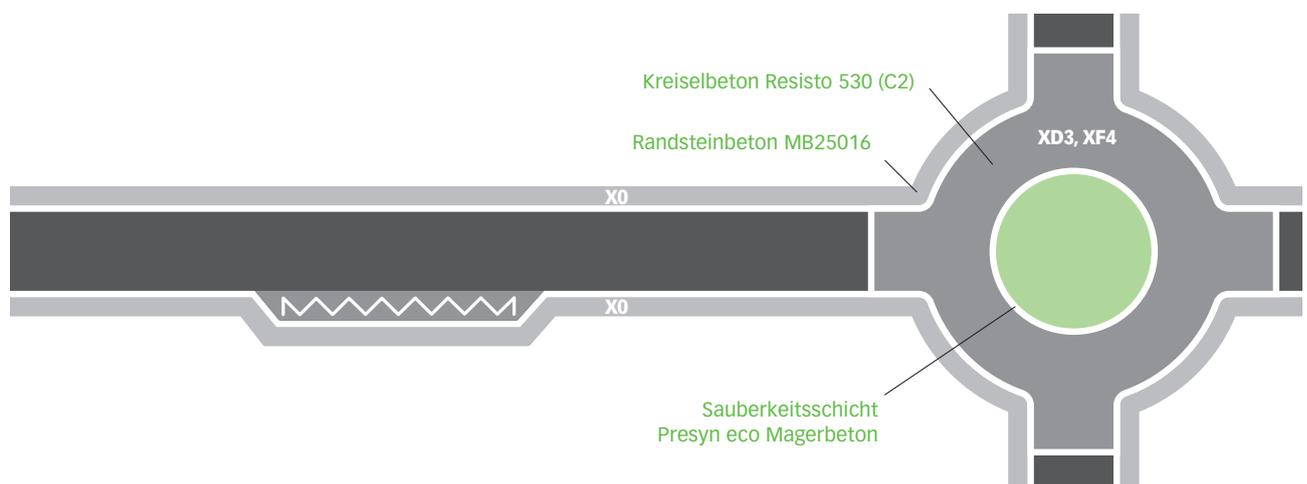
Sorte	Beschreibung	Exp.-Klassen	NPK
<b>Monolito</b>	homogener Beton mit hoher Dichte	XC1, XC2, XC4, XF1	A/C
<b>Presyn pretop</b>	Konstruktionsbeton	XC1, XC2, XC3 (WD)	A/B
<b>Rheo</b>	leicht bis selbstverdichtender Beton	XC3	B
<b>Duro</b>	Beton mit hoher Wasserdichtheit	XC4, XF1, XD3	C
<b>Presyn a-plus</b>	Beton mit Stahlfasern	XC1, XC2	A
<b>Presyn a-plus mono</b>	Stahlfaserbeton für Industrieböden	XC1, XC2	A
<b>Autopresto</b>	selbstverdichtender Beton (SCC)	XC1, XC2, XC4, XF1, XF2	A/C/D
<b>Resisto</b>	frostausalzbeständiger Beton	XC4, XD1, XF3, XF2, XD3, XF4	D/E/F/G
<b>Aspro</b>	sulfatbeständiger Beton	XA1s, XA2s, XD2b	C
<b>Trendo eco</b>	Konstruktionsbeton mit Betongranulat	X0, XC1, XC2, XC3, XC4	A/B/C
<b>Eco Magerbeton</b>	Magerbeton aus Beton-/ Mischgranulat		
<b>Reko</b>	Konstruktionsbeton mit Mischgranulat		A/B/C

### Anwendungsbereich von Trendo eco Magerbeton



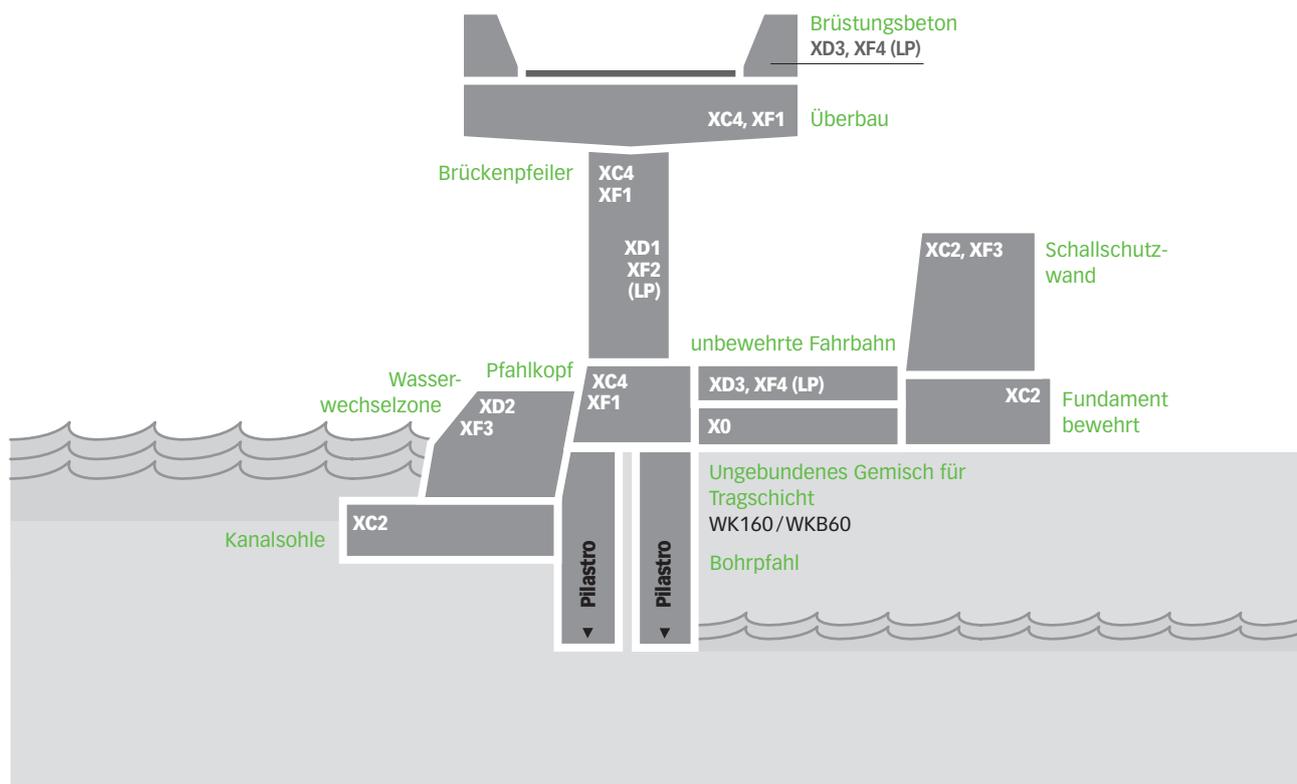
## Beton für Tief- und Strassenbau

Sorte	Beschreibung	Exp.-Klassen	NPK
<b>Duro</b>	Beton mit hoher Wasserdichtheit	XC4, XF1, XD3	C
<b>Presyn pretop</b>	Konstruktionsbeton	XC1, XC2, XC3 (WD)	A/B
<b>Resisto</b>	frostausalzbeständiger Beton	XC4, XD1, XF3, XF2, XD3, XF4	D/E/F/G
<b>Pilastro</b>	Pfahlbeton	XC1, XC2, XC4, XF1	A/C
<b>Rheo</b>	leicht bis selbstverdichtender Beton	XC3	B
<b>Aspro</b>	sulfatbeständiger Beton	XA1s, XA2s, XD2b	C
<b>Gunit</b>	Spritzbeton (nass und trocken)	-	-
<b>Füllbeton</b>	Kanalfüllmasse aus Rheocell	-	-
<b>Stabibeton</b>	Wandkies- und Aushubstabilisierungen	-	-
<b>Eco Magerbeton</b>	Magerbeton aus Beton-/ Mischgranulat	-	-



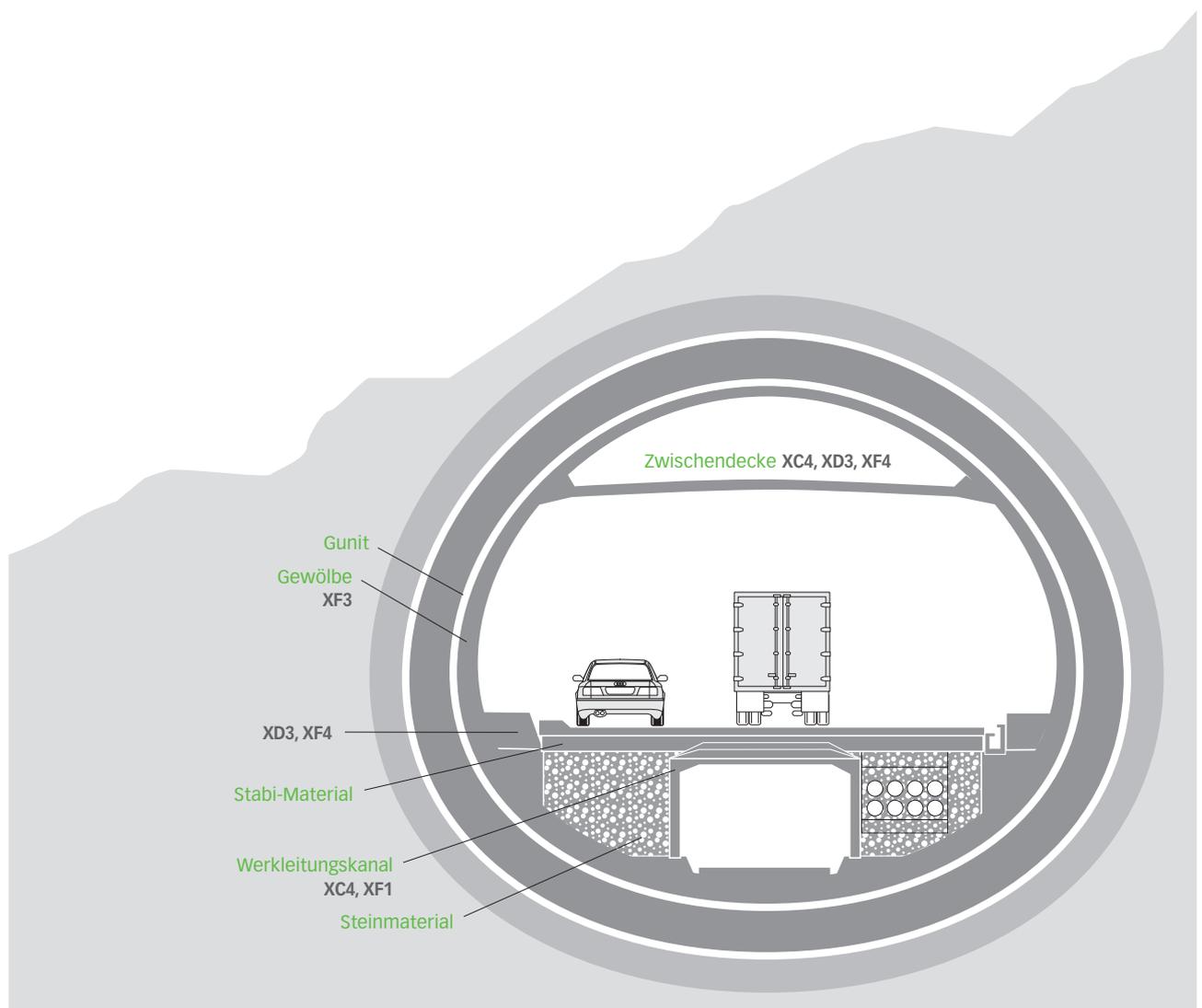
## Beton für Brückenbau

Sorte	Beschreibung	Exp.-Klassen	NPK
<b>Resisto</b>	frostausalzbeständiger Beton	XC4, XD1, XF3, XF2, XD3, XF4	D/E/F/G
<b>Pilastro</b>	Pfahlbeton	–	–
<b>Rheo</b>	leicht bis selbstverdichtender Beton	XC3	B
<b>Aspro</b>	sulfatbeständiger Beton	XA1s, XA2s, XD2b	C
<b>Duro</b>	Beton mit hoher Wasserdichtheit	XC4, XF1, XD3	C
<b>Presyn pretop</b>	Konstruktionsbeton	XC1, XC2, XC3 (WD)	A / B
<b>Stabibeton</b>	Wandkies- und Aushubstabilisierungen	–	–
<b>Eco Magerbeton</b>	Magerbeton aus Beton-/Mischgranulat		



## Beton für Tunnelbau

Sorte	Beschreibung	Exp.-Klassen	NPK
<b>Resisto</b>	frosttausalzbeständiger Beton	XC4, XD1, XF3, XF2, XD3, XF4	D/E/F/G
<b>Pilastro</b>	Pfahlbeton	–	–
<b>Rheo</b>	leicht bis selbstverdichtender Beton	XC3	B
<b>Aspro</b>	sulfatbeständiger Beton	XA1s, XA2s, XD2b	C
<b>Presyn pretop</b>	Konstruktionsbeton	XC1, XC2, XC3 (WD)	A / B
<b>Gunit</b>	Spritzbeton (nass und trocken)	–	–
<b>Füllbeton</b>	Kanalfüllmasse aus Rheocell	–	–
<b>Stabibeton</b>	Wandkies- und Aushubstabilisierungen	–	–
<b>Eco Magerbeton</b>	Magerbeton aus Beton-/Mischgranulat	–	–



**aber  
hauen**

**wir sind nicht  
aufgeblasen**



**auf den  
putz**

---

presyn frischmörtel



Betonbestellung und -disposition

Fon 044 762 44 44 | [dispo@agir.biz](mailto:dispo@agir.biz)**Presyn Mörtel Nach SNEN 998-2**Preise CHF pro m<sup>3</sup> franko Baustelle im Lieferrayon, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	CHF
PM15	Presyn M 15 Mauermörtel	315.40
PM20	Presyn M 20 hochwertiger Mauerwerk	398.40
PM20Z	Presyn M 20 Z Zargenmörtel	398.40
UNTPRES	Kleinmengenzuschlag für Lieferungen unter 1 m <sup>3</sup>	69.00
PMMV	Mörtelmulde Verkaufspreis	123.00
PKR	Reinigung der Mörtelbehälter pro Einheit	41.00

Die Auslieferung erfolgt ausschliesslich mit Fahrmischern. Maximal 15 Min. Abladezeit sind im Preis inbegriffen. Produktion und Auslieferung bei Temperaturen über -5°C.

Alle Bestellungen bis 16.30 Uhr werden am nächsten Arbeitstag wenn möglich bis 08.00 Uhr geliefert. Die Routenplanung ist nach ökonomischen und ökologischen Kriterien optimiert, deshalb können keine exakten Lieferzeiten vereinbart werden.

Die Lieferung von Mörtelmulden auf die Baustellen wird separat nach Aufwand verrechnet.

Die Mörtelmulden dürfen ausschliesslich mit Mörtel der Presyn AG befüllt werden. Das Befüllen der Mulden mit anderen Materialien wie Beton, Bauschutt, Schalungs- und Eisenteilen etc. ist strengstens verboten.

Die Mörtelmulden dürfen höchstens bis an die oberste Fülllinie befüllt werden. Die maximale **Nennlast beträgt 500 kg**.

Die Mulden sind vor jedem Einsatz zu prüfen. Bei der Überprüfung sind insbesondere der Rahmen, die Bügel, die Aufhängung und der Boden der Mulde zu prüfen. Weisen sie Kerben, Verformungen oder Instabilitäten auf, dürfen sie nicht mehr verwendet werden.

Die maximale **Gebrauchsdauer einer Mulde beträgt fünf Jahre**. Massgebend ist das aufgedruckte **Herstellungsdatum**.

Die Haftung für Schäden aus unsachgemäßem Gebrauch, schadhafte Mulden und bei Überschreiten der maximalen Gebrauchsdauer wird vollumgänglich wegbedungen.

Für Unfälle und Schäden im Umgang mit den Presyn Mörtelmulden haftet in jedem Fall der Kunde/Benutzer.

**CO<sub>2</sub>-Zuschlag**Preise CHF pro m<sup>3</sup> ab Werk, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	CHF
ZCO2	CO <sub>2</sub> -Zuschlag	3.90

Durch die Preisentwicklung der CO<sub>2</sub>-Zertifikate, welche an den EEX (European Energy Exchange) gekoppelt sind, kann der CO<sub>2</sub>-Zuschlag jederzeit angepasst werden.

Die Energie- und Rohstoffzuschläge können jederzeit angepasst werden.

**Mörtelbedarf**

Backstein normal	Modul ohne Stossfugen	Modul mit Stossfugen	Kalksandstein
BN 10 25 l/m <sup>2</sup>	BN 10,0 M 19 l/m <sup>2</sup>	BN 10,0 SM 23 l/m <sup>2</sup>	KN 10 20 l/m <sup>2</sup>
BN 12 30 l/m <sup>2</sup>	BN 12,5 M 24 l/m <sup>2</sup>	BN 12,5 SM 28 l/m <sup>2</sup>	KN 12 24 l/m <sup>2</sup>
BN 15 37 l/m <sup>2</sup>	BN 15,0 M 29 l/m <sup>2</sup>	BN 15,0 SM 33 l/m <sup>2</sup>	KN 15 29 l/m <sup>2</sup>
BN 18 44 l/m <sup>2</sup>	BN 17,5 M 33 l/m <sup>2</sup>	BN 17,5 SM 38 l/m <sup>2</sup>	KN 18 36 l/m <sup>2</sup>



## Da bleiben noch mehr Steine auf dem andern

Presyn Mörtel deckt den klassischen Anwendungsbereich des Mauer Mörtels ab. Er erhärtet wie ein herkömmlicher Mauer Mörtel, indem die Mauersteine dem Mörtel das Wasser entziehen und damit die Verzögerung natürlich abgebaut wird. Dies führt innerhalb kurzer Zeit zur gewünschten Standfestigkeit des Mauerwerks. Presyn Mörtel wird in die speziellen Presyn Mörtelmulden abgefüllt. Die Verarbeitungszeit von 1 bis 2 Tagen bietet hohe Flexibilität bei gleichbleibender Qualität.

Er eignet sich für die verschiedensten Mauerwerksarten. Die einzelnen Mörtelarten sind auf den jeweiligen Verwendungszweck abgestimmt. Die Frostbeständigkeit des Presyn Mörtels, eine wichtige Eigenschaft, ist nachgewiesen, sodass er sich auch für bewittertes Sichtmauerwerk bestens eignet.

### Die Vorteile liegen auf der Hand

Presyn Mörtel wird ganz lang und sorgfältig gemischt. Das verleiht ihm die beliebte

sämige und weiche Konsistenz. Konsultieren Sie die Handgelenke und Sie wissen, wieso für Sie nur Presyn Mörtel infrage kommt. Presyn Mörtel haftet nur am Stein und nicht an der Kelle. So müsste es doch eigentlich sein. Er ist immer gebrauchsfertig, ohne Aufrühren, selbst wenn er den ganzen Tag im Kübel geruht hat. Natürlich hat er alle Prüfungen bestanden. Weil er eben unter konstanten Werkbedingungen produziert und kontrolliert wird.

### Einfach drauflos mauern

Nicht viel studieren, einfach genügend Kübel und Mörtel bestellen. Presyn Mörtel bleibt ganz lang verarbeitbar, meist auch noch am folgenden Tag.

Früh am Morgen erst Trockenmörtel produzieren? Wer da nicht grantig wird. Mörtelmulden auf die Decke, 34er-Blech in die Hand und los gehts. Aber eben nur mit Presyn Mörtel.

Und am Abend? Überstunden statt Grillieren, weils noch Mörtel hat? Nicht mit

Presyn Mörtel. Lassen Sie den Rest einfach allein über Nacht und machen am Morgen weiter. Bis zur letzten Minute mauern. Kelle weglegen – heimgehen. Nichts Aufwendiges zu reinigen, vielleicht noch die Kübel etwas ausklopfen, das wars.

### Auf dem Tablett serviert

Täglich frisch auf den Tisch, pardon die Baustelle, wird geliefert. Meist ganz früh am Morgen. Einige Nachbarn meinen: zu früh am Morgen. Stellen Sie einfach die Kübel bereit und wir liefern die bestellte Menge. Kein Mörtelmischer, kein Sandhaufen, kein Trockensilo, eigentlich braucht's überhaupt keine Installation für Presyn Mörtel. Nur etwas Platz für die pinkigen Mörtelmulden. Und diese können erst noch ganz bequem mit dem Kran zum Arbeitsplatz befördert werden. Sie wollen wirklich auch im Winter mauern, obwohl draussen alles gefroren ist? Wir versorgen Sie auch bei Minusgraden. Aber lassen Sie den Mörtel nicht draussen stehen.



### Einzigartige Vorteile: Frisch, schnell, perfekt.

- Gebrauchsfertiger Frischmörtel
- Zeit sparen
- Tägliche Lieferung – just in time
- Perfekte Gebinde für eine saubere Arbeit

### Auch für Mörtel geeignet

Mörtelmulden sind nur für Presyn Mörtel vorgesehen. Die Kübel sind halt auch bequem, weil stapelbar und mit Kranösen versehen.

Die Mörtelmulden gibts in 333-Liter- und 200-Liter-Ausführung. Pro Maurer rechnen Sie mit gut einem Kubikmeter Mörtelbedarf pro Tag. Bestellen Sie also genügend Mörtel und Mörtelmulden, wir haben ganz viele davon.

### Schutzmassnahmen im Bauzustand

(SIA 266 Mauerwerk)

Presyn Mörtel ist wie jeder Mörtel oder Beton auf eine fachgerechte Nachbehandlung durch den Verarbeiter angewiesen. Das Mauerwerk ist bei der Herstellung und im Bauzustand vor Witterungseinflüssen zu schützen.

- Bei Aussentemperaturen unter +5 °C darf ohne spezielle Massnahmen nicht gemauert werden.
- Es müssen geeignete Massnahmen getroffen werden, um Schäden durch Frost an frisch hergestelltem Mauerwerk zu vermeiden.
- Bei Temperaturen oder Windverhältnissen, die ein vorzeitiges Austrocknen des Mörtels während des Abbindens erwarten lassen, sind geeignete Massnahmen zu treffen, z. B. Abdecken oder Besprühen des Mauerwerks.
- Im Bauzustand ist die Tragsicherheit von freistehendem Mauerwerk sicherzustellen. Frisch aufgemauerte Wände dürfen nicht durch Querbelastung infolge Wind

oder Stössen sowie durch übermässige Erschütterung beansprucht werden.

- Mauerwerk darf nicht belastet werden, bevor der Mauermörtel abgebunden und der charakteristische Wert der Mörtel-druckfestigkeit 70% erreicht hat.

### Hinweise aus der Praxis

- Gut gereinigte Mörtelmulden verhindern ein vorzeitiges Ansteifen des Presyn Mörtels. Alte erhärtete Mörtelrückstände entziehen dem frischen Mörtel Wasser und bewirken ein Ansteifen des Mörtels.
- Bei der Lagerung des Presyn Mörtels ist darauf zu achten, dass die glatt gestrichene Mörteloberfläche mit Wasser bedeckt ist.
- Das Anfeuchten von Backsteinen und Kalksandsteinen kurz vor dem Vermauern hat keine nachteiligen Folgen bezüglich Fleckenbildung. Die Mauerwerksfestigkeit erhöht sich dank dem geringen Wasserentzug aus dem Mörtel.
- Das fertig erstellte Mauerwerk ist vor hoher Luftfeuchte und Regen zu schützen. Bei starkem Wind oder sehr heisser Witterung ist das Mauerwerk mit Wasser leicht zu besprühen. Dies verhindert ein Verdursten des Mörtels und wirkt sich positiv auf die Mauerwerksfestigkeit aus.

### Baustelle im Winter

- Presyn Mörtel verhält sich bei niedrigen Temperaturen wie üblicher Mörtel.

Der Mörtel muss auch im Winter bei der Lagerung mit Wasser abgedeckt werden. Das Abdeckwasser gefriert und kann bei Mörtelgebrauch entfernt werden. Die Presyn Mörtelmulden sind gegen direkte Frosteinwirkung durch das Einpacken mit Dämmmaterial zu schützen.

- Die Mauersteine müssen trocken gelagert und vor Frost geschützt werden.

### Tipps und Tricks zum

**Mörteln:** die «Mörtelfibel» von Presyn. Interessiert? Fordern Sie die gewünschten Unterlagen an: Presyn AG, Fon 031 333 42 52 [www.presyn.ch](http://www.presyn.ch)



## Presyn Mörtel-Typen nach SN EN 998-2 für jede Anwendung.

### Presyn M 15, M 20 für normales

#### Mauerwerk

Backstein-, Kalksand- und Zementsteinmauerwerk ohne spezielle Anforderungen vermauern Sie am besten mit Presyn M 15. Erhöhte Festigkeiten mit Presyn M 20.



### Presyn M 20 Z, der Zargenmörtel

Der Zargenmörtel ist optimal rezeptiert für ganz grosse Schichtstärken.



**aber  
fahren**

**wir sind nicht  
aufgeblasen**

**voll  
ab**





Betonbestellung und -disposition

Fon 044 762 44 44 | [dispo@agir.biz](mailto:dispo@agir.biz)

## Transportpreise exkl. Material oder Deponiegebühr

Preise CHF pro m<sup>3</sup>, exkl. MwSt.

PLZ	Ort	Betonkies Rundkies TK	RC- Kiese TR	Beton TB	Wand- kies TW	Inert- abfuhr TD	Aushub- abfuhr TA
<b>A</b>							
5646	Abtwil AG	25.30	25.50	44.60	53.40	19.70	49.00
8106	Adlikon b. Regensdorf	18.20	18.10	39.40	34.80	14.00	26.80
8134	Adliswil	31.20	31.70	59.70	54.10	24.50	42.60
8904	Aesch ZH	19.10	19.00	41.50	43.20	14.70	33.60
5645	Aettenschwil	22.70	23.00	40.00	53.00	17.90	48.70
8914	Aeugst am Albis	20.00	17.90	28.00	61.60	13.80	48.70
8914	Aeugstertal	21.70	17.40	28.80	56.30	13.50	44.30
8910	Affoltern am Albis	15.40	12.70	22.70	53.40	9.90	42.00
5643	Alikon	21.70	21.20	35.30	48.80	16.40	45.40
5628	Aristau	15.60	12.00	25.20	40.10	9.20	38.10
8905	Arni AG	21.00	16.70	34.50	47.30	13.00	37.10
5644	Auw	19.20	18.70	31.00	46.30	14.40	43.30
<b>B</b>							
5400	Baden	22.50	22.40	47.70	19.00	17.30	13.80
5637	Beinwil (Freiamt)	18.60	17.60	27.90	44.30	13.70	41.60
5636	Benzenschwil	14.20	13.30	22.80	41.60	10.30	39.40
8962	Bergdietikon	11.80	11.70	27.50	35.20	9.00	27.20
8965	Berikon	19.10	19.00	40.60	32.40	14.70	28.40
8903	Birmensdorf ZH	15.50	15.50	34.80	39.40	11.90	30.60
8906	Bonstetten	21.70	17.40	32.90	47.90	13.50	37.50
8113	Boppelsen	25.00	24.90	52.10	28.40	19.20	21.60
5623	Boswil	22.40	18.80	34.70	30.70	14.50	30.60
8306	Brüttisellen	29.50	29.40	61.20	52.30	22.70	33.80
8107	Buchs ZH	21.90	21.90	46.60	30.90	16.90	23.70
5632	Buttwil	23.10	19.50	35.60	41.90	15.10	39.70
<b>D</b>							
8108	Dällikon	18.90	18.80	40.20	33.90	14.50	26.30
8114	Dänikon ZH	18.60	18.50	39.80	29.50	14.30	22.50
5405	Dättwil AG	23.60	23.50	49.80	15.50	18.20	10.80
8157	Dielsdorf	23.80	23.70	50.10	37.70	18.40	27.00
8953	Dietikon	7.70	7.60	22.60	31.10	5.90	23.90
8305	Dietlikon	30.00	30.00	62.30	52.80	23.10	34.30
6042	Dietwil	24.40	26.60	46.60	58.50	20.60	53.10
8600	Dübendorf	29.40	29.30	60.70	52.10	22.60	33.60
<b>E</b>							
8925	Ebertswil	24.20	28.10	44.80	71.90	21.80	57.10
5408	Ennetbaden	23.50	23.50	49.60	20.10	18.20	14.60
<b>F</b>							
8951	Fahrweid	7.10	7.10	21.60	32.20	5.50	24.70

## Transportpreise exkl. Material oder Deponiegebühr

Preise CHF pro m<sup>3</sup>, exkl. MwSt.

PLZ	Ort	Betonkies Rundkies TK	RC- Kiese TR	Beton TB	Wand- kies TW	Inert- abfuhr TD	Aushub- abfuhr TA
<b>G</b>							
5637	Geltwil	23.80	20.20	36.80	42.70	15.60	40.20
8954	Geroldswil	8.30	8.30	23.90	29.80	6.30	22.80
8152	Glattbrugg	22.40	22.30	47.40	44.80	17.20	27.60
8044	Gockhausen	31.20	31.10	63.90	54.10	24.20	35.30
<b>H</b>							
8915	Hausen am Albis	20.20	24.30	37.90	67.90	18.80	53.90
8908	Hedingen	17.00	12.90	26.80	49.90	10.00	39.20
5626	Hermetschwil-Staffeln	23.00	19.40	35.70	31.00	15.10	27.20
8810	Horgen	43.70	45.30	85.70	70.20	35.00	55.80
8115	Hüttikon	16.20	16.10	35.40	26.90	12.50	20.40
<b>I</b>							
8905	Islisberg	23.30	19.10	36.00	48.60	14.70	38.10
<b>J</b>							
8916	Jonen	13.20	8.90	29.60	47.30	6.90	36.10
<b>K</b>							
8926	Kappel am Albis	20.00	24.20	37.60	67.70	18.70	53.70
8802	Kilchberg ZH	28.00	27.90	57.50	52.60	21.60	41.40
8956	Killwangen	12.80	12.70	30.80	21.80	9.90	16.30
8934	Knonau	11.20	15.40	30.00	62.70	11.90	49.60
<b>L</b>							
8135	Langnau am Albis	28.90	31.20	54.00	57.50	24.30	45.40
<b>M</b>							
8933	Maschwanden	8.30	12.20	31.80	52.70	9.50	51.00
5634	Merenschwand	10.90	10.00	19.20	42.60	7.80	40.20
8932	Mettmenstetten	11.30	15.50	25.20	58.80	12.00	46.40
5642	Mühlau	14.20	13.70	25.70	46.40	10.50	43.40
5630	Muri AG	18.00	14.30	28.00	35.40	11.00	34.30
6289	Müswangen	27.00	25.70	42.40	48.50	20.00	44.90
<b>N</b>							
5432	Neuenhof	15.20	15.20	34.00	19.30	11.70	14.20
8155	Niederhasli	25.10	25.00	52.20	40.20	19.30	26.10
<b>O</b>							
8102	Oberengstringen	11.30	11.30	28.10	36.80	8.70	28.50
8917	Oberlunkhofen	16.20	12.00	35.00	38.90	9.20	33.60
5647	Oberrüti	21.30	23.60	41.10	55.40	18.30	50.70
8966	Oberwil-Lieli	22.50	18.30	43.60	34.30	14.10	29.80
8912	Obfelden	9.30	8.10	22.70	56.30	6.20	44.30
8955	Oetwil an der Limmat	12.40	12.40	29.60	27.90	9.70	21.30
8152	Opfikon	25.40	25.40	53.60	48.10	19.60	27.50
8112	Otelfingen	22.70	22.60	48.10	26.10	17.40	19.70
8913	Ottenbach	10.30	7.00	26.10	44.20	5.50	41.50
<b>R</b>							
8105	Regensdorf	15.50	15.50	34.20	40.80	12.00	31.80
8911	Rifferswil	15.80	19.80	30.70	63.30	15.40	50.10
8919	Rottenschwil	20.40	16.80	31.00	36.30	13.00	31.60
8964	Rudolfstetten	13.80	13.80	31.10	37.80	10.60	29.30
8153	Rümlang	25.60	25.50	53.10	48.30	19.70	27.10
8803	Rüschlikon	29.30	29.20	59.90	53.90	22.50	42.40

## Transportpreise exkl. Material oder Deponiegebühr

Preise CHF pro m<sup>3</sup>, exkl. MwSt.

PLZ	Ort	Betonkies Rundkies TK	RC- Kiese TR	Beton TB	Wand- kies TW	Inert- abfuhr TD	Aushub- abfuhr TA
<b>S</b>							
8952	Schlieren	8.70	8.70	25.00	36.30	6.70	28.10
5643	Sins	19.30	19.60	33.80	51.20	15.20	47.10
8957	Spreitenbach	10.60	10.60	27.60	25.80	8.20	19.60
8143	Stallikon	26.30	23.40	47.10	50.40	18.20	39.70
<b>T</b>							
8800	Thalwil	36.10	36.00	68.00	60.80	27.90	48.10
<b>U</b>							
8926	Uerzlikon	16.90	21.00	32.40	64.90	16.30	51.30
8142	Uitikon Waldegg	14.50	14.50	32.60	43.30	11.20	33.70
8103	Untereingstringen	9.00	9.00	25.40	37.80	7.00	29.30
8918	Unterlunkhofen	18.50	14.20	36.30	36.50	11.00	31.80
8902	Urdorf	11.00	10.90	27.60	35.30	8.50	27.20
<b>W</b>							
8304	Wallisellen	28.00	27.90	58.00	50.80	21.60	31.20
5622	Waltenschwil	28.90	25.20	46.20	28.80	19.40	29.00
8104	Weiningen ZH	8.60	8.60	24.60	33.80	6.60	26.10
5430	Wettingen	20.10	20.00	42.80	20.20	15.50	14.90
8907	Wettswil	22.10	22.10	39.80	46.20	17.00	36.10
8967	Widen	16.00	16.00	34.90	33.00	12.40	28.90
5436	Würenlos	14.80	14.70	33.20	23.30	11.40	17.40
<b>Z</b>							
8001	Zürich Kreis 1	21.50	21.40	45.70	45.90	16.60	35.90
8046	Zürich-Affoltern	17.20	17.10	37.90	39.50	13.30	30.80
8045	Zürich-Albisgüetli	20.70	20.70	44.00	44.90	16.00	35.20
8047	Zürich-Albisrieden	16.30	16.30	35.60	41.80	12.60	32.60
8048	Zürich-Altstetten	14.80	14.80	33.00	41.10	11.40	32.00
8004	Zürich-Aussersihl	17.40	17.30	38.20	41.70	13.40	32.60
8002	Zürich-Enge	22.90	22.80	48.00	47.30	17.60	37.10
8058	Zürich-Flughafen	25.60	25.50	54.00	48.30	19.70	25.50
8044	Zürich-Fluntern	24.20	24.20	50.30	48.70	18.70	35.30
8064	Zürich-Grünau	12.20	12.10	29.80	36.30	9.30	28.10
8049	Zürich-Höngg	16.80	16.80	36.80	41.20	13.00	32.10
8032	Zürich-Hottingen	24.00	23.90	50.00	48.50	18.60	37.70
8005	Zürich-Industrie	18.60	18.50	40.10	42.80	14.30	33.40
8041	Zürich-Leimbach	26.30	26.10	54.30	50.80	20.20	39.90
8006	Zürich-Oberstrass	21.60	21.60	46.00	46.10	16.70	33.20
8050	Zürich-Oerlikon	21.50	21.50	45.80	46.00	16.60	30.60
8008	Zürich-Riesbach	26.40	26.40	54.30	50.90	20.30	38.30
8051	Zürich-Schwamendingen	21.40	21.40	45.70	45.90	16.50	31.60
8052	Zürich-Seebach	23.40	23.30	48.90	45.90	18.10	30.00
8003	Zürich-Sihlfeld	18.60	18.50	40.10	42.80	14.30	33.40
8063	Zürich-Triemli	21.60	21.50	45.90	46.00	16.70	36.00
8057	Zürich-Unterstrass	19.50	19.50	42.10	43.90	15.10	32.70
8055	Zürich-Wiedikon	17.50	17.50	38.00	42.70	13.50	33.30
8037	Zürich-Wipkingen	18.90	18.80	40.60	43.20	14.50	33.60
8053	Zürich-Witikon	28.80	28.60	58.20	53.40	22.20	40.60
8038	Zürich-Wollishofen	23.50	23.50	49.40	48.00	18.20	37.60
8909	Zwillikon	14.70	10.50	25.80	52.40	8.10	41.20

## Transport

### Regiepreise Transporte

Regiepreise CHF pro Stunde, Wartezeit CHF pro Minute, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Regie CHF/h	Wartezeit CHF/min
RF4F	4-Achs-Fahrmischer	248.00	3.31
RF5F	5-Achs-Fahrmischer	281.00	3.76
RF4K	4-Achs-Kipper	221.00	2.96
RF5K	5-Achs-Kipper	238.00	3.17
RF5KS	5-Achs-Kipper Sattelschlepper	238.00	3.17
RF5KT	5-Achs-Thermokipper/Abschieber	262.00	3.49
RF3S	3-Achs-Silowagen	217.00	2.89
RF4S	4-Achs-Silowagen	235.00	3.13
RF5S	5-Achs-Silowagen	258.00	3.43
RF2BH	2-Achs-Brückenwagen mit Hebebühne	208.00	2.80
RF3M	3-Achs-Multilift/Hakengerät	261.00	3.48
RF4M	4-Achs-Multilift/Hakengerät	267.00	3.55
RF5M	5-Achs-Multilift/Hakengerät	286.00	3.82
RF4MT	4-Achs-Multilift mit Thermomulde	241.00	3.21
RF5MT	5-Achs-Multilift mit Thermomulde	262.00	3.49
RF2W	2-Achs-Welaki	202.00	2.69
RF3W	3-Achs-Welaki	250.00	3.34
RF4W	4-Achs-Welaki	263.00	3.51

Längere als in der Fuhre inbegriffene Abladezeiten, in der Regel 5 Minuten, werden separat zu den entsprechenden Fahrzeugansätzen als Wartezeit verrechnet.

### Zuschlag abkühlen pro m<sup>3</sup>

Preise CHF pro m<sup>3</sup>, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	CHF
ZS	Zuschlag abkühlen Silowagen	7.00

### Preise Spezialfahrbewilligungen

Preise CHF, exkl. MwSt.

Tage	1	3	15	30	90	180	360
CHF	70.00	90.00	140.00	170.00	220.00	260.00	420.00

Verrechnet werden der Pauschalzuschlag plus der Leistungszuschlag pro m<sup>3</sup> oder t. Zuzüglich die Kosten pro Stunde, bei mehr als einer Stunde Betrieb.

### Mindest-Verrechnungsmengen pro Fuhre

Material	4-Achser Mindestmenge	5-Achser Mindestmenge	
Kies	10,0m <sup>3</sup>	12,0m <sup>3</sup>	TK, TR, TZ
Wandkies	9,0m <sup>3</sup>	11,0m <sup>3</sup>	TW
Beton	7,0m <sup>3</sup>	7,0m <sup>3</sup>	TB, T35
Aushubabfuhr	13,0m <sup>3</sup>	16,0m <sup>3</sup>	TA
Inertstoffabfuhr	11,0m <sup>3</sup>	15,0m <sup>3</sup>	TD

### Transporte, allgemeine Bedingungen

- Die Lieferungen der Materialien erfolgen gewöhnlich mit 4- oder 5-Achs-Fahrzeugen. Transportpreise gemäss Ortschaftentarif in m<sup>3</sup>.
- Damit die Lastwagen einwandfrei zu- und wegfahren können, müssen die Wege zu den Baustellen frei sein (siehe: Geschäfts- und Lieferbedingungen).
- Mindestmenge in m<sup>3</sup> pro Fuhre. Siehe separate Tabelle (unten).
- Als Mindesttonnage pro Fuhre gelten für 5-Achs-Fahrzeuge 22 t; 4-Achs-Fahrzeuge 16 t; 2- und 3-Achs-Fahrzeuge werden in Regie verrechnet.
- Die Treibstoffzuschläge können jederzeit angepasst werden.

### Schüttmaterialien

- Im Transportpreis ist eine totale Abladezeit von 5 Min. und eine Aufladezeit von 10 Min. pro Fuhre inbegriffen. Für jede weitere Minute wird die Wartezeit gemäss Tarifliste verrechnet.
- Beim Abkühlen ist mit dem Zuschlag eine Abladezeit von 25 Min. inbegriffen. Für jede weitere Minute wird die Wartezeit gemäss Tarifliste verrechnet.

### Frischbeton

- Im Transportpreis ist eine totale Abladezeit von 3 Min. pro Kubikmeter inbegriffen. Für jede weitere Minute wird die Wartezeit gemäss Tarifliste verrechnet.

**Allfällige Bestellzeiten auf der Baustelle können nur als Richtzeiten mit einer Toleranz von +/- ½ h angegeben werden!**

## Normale Öffnungszeiten für Bestelltermine

Normale Arbeitszeit / Werköffnungszeiten	Vormittag	Nachmittag	Freitag-nachmittag
<b>Arbeitszeit</b>			
Sommer	7 – 12 Uhr	13 – 17 Uhr	13 – 16.15 Uhr
Winter	7.30 – 12 Uhr	13 – 17 Uhr	13 – 16.15 Uhr

## Bestelltermine für ausserordentliche Öffnungszeiten

Bestelltermine für den Betrieb ausserhalb der normalen Arbeitszeit	ausserhalb normaler Arbeitszeit	Sonntag 24 h
<b>Bestelltermine</b>		
Vorbestellung	mind. 2 Tage	mind. 7 Tage
Definitive Bestellung	mind. 1 Tag	mind. 3 Tage

## Zuschlag für Termin-Absagen

Preise CHF, exkl. MwSt.

Zuschläge für den Betrieb unserer Werke und Transportaufträge	am Tag der Ausführung	bis Donnerstag 17 Uhr	bis Freitag 17 Uhr
<b>Terminabsagen</b>			
Für Samstags- und Sonntagsarbeiten	CHF / Pau	–	1000.00
Für Arbeiten Montag bis Freitag ausserhalb der normalen Arbeitszeit	CHF / Pau	1000.00	–

## Zuschlag für ausserordentliche Arbeitszeiten

Preise CHF, exkl. MwSt.

Zuschläge für den Betrieb unserer Werke ausserhalb der normalen Arbeitszeit	Werktag 17 – 20 Uhr	Nacht 20 – 6 Uhr	Samstag 24 h	Sonntag 24 h
<b>Betonwerke</b>				
Zuschlag inkl. 1h Produktion	CHF / Pau	100.00	350.00	350.00
Jede weitere Stunde	CHF / h	100.00	100.00	100.00
Zuschlag pro m <sup>3</sup> Beton	CHF / m <sup>3</sup>	21.00	21.00	21.00
<b>Belagswerk asfatop</b>				
Zuschlag inkl. 1h Produktion	CHF / Pau	250.00	–	–
Jede weitere Stunde	CHF / h	250.00	–	–
Zuschlag 0 – 100 t	CHF / Pau	–	1200.00	1200.00
Zuschlag pro Tonne, mind. 20 t	CHF / t	–	15.00	15.00
Mengen ab 100 Tonnen nach Objektofferte				
Winterzuschlag Januar / Februar	CHF / t	18.00	18.00	18.00
<b>Kieswerke</b>				
Zuschlag inkl. 1h Produktion	CHF / Pau	120.00	500.00	500.00
Jede weitere Stunde	CHF / h	120.00	120.00	120.00
Zuschlag pro m <sup>3</sup> Kies	CHF / m <sup>3</sup>	16.50	16.50	16.50
Zuschlag pro t Kies	CHF / t	10.00	10.00	10.00
<b>Umschlagplätze, Lager und Deponien</b>				
Zuschlag inkl. 1h Auf- / Ablad	CHF / Pau	100.00	300.00	300.00
Jede weitere Stunde	CHF / h	100.00	100.00	100.00
<b>Zuschlag Transporte (pro Fahrzeug)</b>				
Zuschlag	CHF / h	18.20	34.00	34.00

### Deklaration für die Materialablagerung

Dreck ist nicht gleich Dreck. In unseren Aushubdeponien darf nur absolut sauberer Aushub abgelagert werden. Mit einer Deklaration bestätigt der Anliefernde, dass er nur unverschmutztes Aushubmaterial im Sinne von Art. 17 Abs. 1b der VVEA anliefert.

Kontaminiertes Material wird postwendend wieder aufgeladen und auf Kosten des Anliefernden fachgerecht entsorgt.

Sollten während des Bauvorhabens bei einem Projekt irgendwelche Anzeichen für

eine Verschmutzung auftauchen, sind die Anlieferungen umgehend zu stoppen und die zuständigen Behörden sowie die Annahmestelle zu informieren.

#### Checkliste hilft, Umwelt sauber zu halten

Um allfällige Probleme bei den Anlieferungen sauber zu lösen, hat Agir Fragen 1–3 auf der Vorderseite entwickelt. Anhand einfach zu beantwortender Fragen zeigt diese auf, ob es sich beim betreffenden Aushub um verschmutztes Material handeln könnte. Im Kanton Zürich gilt das Formular «Deklaration Aushub Untergrund». Agir stützt sich auf folgende rechtliche Grundlagen:

- Bundesgesetz über den Umweltschutz (USG)
- Verordnung über Schadstoffe im Boden (VBBo)
- Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer (GSchG) und die dazugehörigen Verordnungen
- Altlastenverordnung
  - Umweltschutzdekrete der Kantone
  - Aushubrichtlinie des Buwal vom Juni 1999  
Behandlungsregel für verschmutzte Bauabfälle, Aushub- und Ausbruchmaterial im Hinblick auf die Verwertung
  - Merkblätter der jeweiligen Kantone

Liegt diese Deklaration nicht vor, wird die Annahme verweigert. Schliesslich sorgt Agir für einen geschlossenen Stoffkreislauf, bei dem das zurückgenommene Material eine hohe Wiederverwertbarkeit erhält.

Rufen Sie uns an: Wir sehen uns Ihr Problem gerne an und helfen, es kompetent zu lösen.

Telefon: 044 762 44 44



## Deklarationsformulare zum Downloaden

Einfach die Formulare von unserer Homepage downloaden und selber ausdrucken:

Homepage: [www.agir.biz/aushubdeklaration](http://www.agir.biz/aushubdeklaration)

### Formular Agir (allgemein)

#### Deklaration und Anmeldung für Aushubanlieferungen



Mit dieser Deklaration soll sichergestellt werden, dass der Aushubannahmestelle nur unverschmutztes Aushub- und Ausbruchmaterial im Sinne von Art. 17, Abs. 1b der Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (VVEA) sowie der zugehörigen Vollzugshilfe angeliefert wird. Das sind natürliches Erd-, Sand-, Stein- und Felsmaterial, welches keine Fremdstoffe wie Siedlungs-, Grün- oder Bauabfälle (z.B. Holz, Mauerreste) enthält und die Grenzwerte gemäss Anhang 3, Ziffer 1 zur VVEA nicht überschreitet. Die Verantwortung für die korrekte Deklaration obliegt dem Bauherrn.

Vor der Aushubanlieferung auszufüllen und zu bestätigen.

Bezeichnung der Baustelle	_____		
Strasse / Parzellen-Nr(n).	_____		
Ort	_____		
Zeitraum der Anlieferung	von _____	bis _____	
Anlieferungsmenge Total	ca. _____	m <sup>3</sup> _____	
Materialart	<input type="checkbox"/> felsig	<input type="checkbox"/> erdig	<input type="checkbox"/> schlammig <input type="checkbox"/> _____

- **Ist die Fläche oder eine Teilfläche des Aushubes im kantonalen Kataster der belasteten Standorte (KbS) eingetragen?**  Ja  Nein
- **Stammt der Aushub aus dem Bereich einer ehemaligen Grube, Aufschüttung oder Deponie, die etwas anderes als unverschmutztes Aushub enthalten kann?**  Ja  Nein
- **Stammt der Aushub aus einer Fläche, die früher bereits überbaut war oder als Lager- / Abstellplatz usw. diente, d.h. keine unangetastete grüne Wiese mehr ist?**  Ja  Nein
- **Könnten andere Ursachen, beispielsweise die unmittelbare Nähe zu einem Bahntrasse oder einer Autobahn, zu einer Belastung geführt haben?**  Ja  Nein
- **Stammt der Aushub aus einer Fläche, die mit invasiven Neophyten bewachsen war?**  Ja  Nein

**Müssen eine oder mehrere dieser Fragen mit Ja beantwortet werden, so ist vor der Anlieferung von einem anerkannten Labor nachzuweisen, dass das Aushubmaterial die Qualitätsanforderungen einhält.**

Wird während den Aushubarbeiten festgestellt, dass das Aushubmaterial Fremdstoffe aufweist, verfärbt ist, nach Fremdstoffen riecht oder sonstige Anzeichen für Verunreinigungen aufweist, so sind die Abtransporte umgehend zu stoppen und die Aushubannahmestelle sowie die zuständige Behörde zu informieren.

**Mit der Unterschrift bestätigen die Verantwortlichen, dass nur unverschmutztes Aushubmaterial im Sinne von Anhang 3, Ziffer 1 zur VVEA angeliefert wird. Durch nicht zulässige Anlieferungen verursachte Kosten, insbesondere Kosten für die fachgerechte Entsorgung solcher Materialien und alle damit verbundenen Aufwendungen, werden in Rechnung gestellt.**

	Bauleitung / Bauherr	Bauunternehmer
Name / Firma	_____	_____
PLZ, Ort	_____	_____
Telefon	_____	_____
Verantwortliche Person	_____	_____
Datum/Unterschrift	_____	_____
Freigabe Behörde: (Datum/Unterschrift)	_____	_____

Diese Deklaration und Anmeldung ist der Aushubannahmestelle vor der ersten Anlieferung abzugeben oder zuzustellen (E-Mail [dispo@agir.biz](mailto:dispo@agir.biz)). Liegt die Deklaration / Anmeldung nicht vor, kann die Annahme verweigert werden. Die Deklaration / Anmeldung gilt auch für Kleinmengen.



aber  
gehen

wir sind nicht  
aufgeblasen

auf's  
ganze

---

umwelt





Offerten und Beratung zu Altlasten

Fon 044 762 44 77 | [umwelt@agir.biz](mailto:umwelt@agir.biz)

### Entsorgungskonzept ist Pflicht

Die Technische Verordnung über Abfälle (TVA) stammt von 1990, in der Zwischenzeit hat sich viel verändert. Belastete Bauabfälle sind ein Problem für die Umwelt, das aber mit dem heutigen Know-how gelöst werden kann. Daher wurde die Technische Verordnung über Abfälle total überarbeitet. Um diese Erweiterung abzubilden, heisst sie neu «Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen» (VVEA). Sie ist seit dem 1. Januar 2016 in Kraft.

VVEA heisst das neue Zauberwort. Sie bringt zahlreiche Neuerungen mit sich. Die Wichtigsten:

- Bauabfälle-Ermittlungspflicht und Entsorgungskonzept (auch für den Rückbau)
- Verwertung stofflich und energetisch
- Pflicht zur Ausbildung
- Einheitliche Berichterstattung (DARWIS-Liste, Anhang 1)
- Pflicht zur Phosphorrückgewinnung
- 5 Deponie-Typen
- Nachsorge bei Deponien
- Biogene Abfälle sind prioritär stofflich zu verwerten
- Abfälle bei der Herstellung von Zement und Beton

### Agir hilft fachmännisch umzusetzen

Damit verschwinden kontaminierte Böden oder Abfälle nicht per Hokuspokus, sondern dank noch klarer formulierten und geregelten Vorschriften sowie Verfahren. Agir übernimmt dabei für die Kundschaft die Planung, die Organisation, die sichere Entsorgung und Verwertung. Wir machen für Sie die Pflicht zur Kür.

## Das Wichtigste in Kürze ...

Die Totalrevision der Technischen Verordnung über Abfälle räumt der Vermeidung, Verminderung und gezielter Verwertung von Abfällen einen höheren Stellenwert ein.

### Entsorgungskonzept

Bei allen Bauvorhaben – und neu auch bei Rückbauten – wird ein Entsorgungskonzept für die anfallenden Abfälle sowie die Ermittlung von umwelt- und gesundheitsgefährdenden Abfällen (z.B. Asbest, polychlorierte biphenylhaltige Bauabfälle, mit polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen belastete Bauabfälle) zur Pflicht für die Bauherrschaft. Für abgetragenen Ober- und Unterboden, Aushub- und Ausbruchmaterial sowie Ausbauasphalt werden Anforderungen an die Verwertung gestellt.

### Rückbau

Bei Rückbauten von Gebäuden, welche vor 1990 erstellt wurden, sind neu eventuell vorhandene Gebäudeschadstoffe vor dem Rückbau zu ermitteln (Gebäudecheck) und ggf. entfernen zu lassen.

### Vorschriften für Abfallanlagen

Neu gibt es allgemeine Anforderungen an Abfallanlagen, welche für alle Anlagen gelten. Sie umfassen z.B. die Pflicht der Anlageinhaberinnen und -inhaber zur Führung einer Materialbuchhaltung, zur Erstellung eines Betriebsreglements, Vorgaben zur Energienutzung usw. Für einige Anlagentypen, wie thermische Abfallanlagen oder Deponien, gibt es noch spezifische Vorschriften.

### Biogene Abfälle

Neu enthält die Vorschrift das Verwerten von biogenen Abfällen. Die Vorgaben an Deponien wurden dem Stand der Technik angepasst. Zudem gibt es statt wie bis Ende 2015 drei Deponie-Typen ab Anfang 2016 fünf Deponie-Typen.

### Achtung: Ausbauasphalt ändert

Strassenbauer müssen zudem ein besonderes Augenmerk auf die neue Klassifizierung von Ausbauasphalt werfen betreffend PAK (geänderte, tiefere Grenzwerte und zudem neu «Im Belag» und nicht mehr «Im Bindemittel»).

### Zusätzliche VeVA-Code

Ab dem 1. Juli 2016 darf Sonderabfall (S) nicht mehr in Deponien Typ C, D und E (alt Reststoff-, Schlacken- und Reaktorstoff-Deponien) entsorgt werden. Material mit Grenzwerten «kleiner Deponie Typ C, D und E» haben neue VeVA-Code mit dem Zusatz «akb» (andere kontrollpflichtige Abfälle mit VeVA-Begleitschein).

### Was macht Agir für Sie?

Wir besprechen mit Ihnen die infrage kommenden Entsorgungs- und Verwertungsmöglichkeiten, begleiten Sie durch den Paragraphendschub mit all seinen Erlassen, Gesetzen und Verordnungen und organisieren die Entsorgung von A bis Z – indem wir die entsprechende Logistik auf die Räder stellen und die notwendigen Aufbereitungsanlagen oder Deponien für Sie suchen.

## Entsorgungs- und Verwertungsgebühren Altlasten

Preise in CHF/t auf Anfrage

### 1 Altbelag

Ents./Verw. Material	VeVa-Code	Artikel	CHF/to	Bemerkungen
Ausbauasphalt	17 03 02	DAAATO	auf Anfrage	PAK-Gehalt <250 mg/ kg im Feststoff
Ausbauasphalt leicht PAK-haltig	17 03 01 [ak]	DAP1000TO	auf Anfrage	PAK-Gehalt 250-1'000 mg/ kg im Feststoff
Ausbauasphalt stark PAK-haltig	17 03 03 [S]	DAPTO	auf Anfrage	PAK-Gehalt >1'000 mg/ kg im Feststoff

### 2 Aushub

#### schwach verschmutztes Material (Material Typ sv)

Gemäss VVEA (Anhang 3 Ziff. 2)

- mindestens 95 M-% Lockergestein oder gebrochener Fels

- maximal 5 M-% Fremdbestandteile

- chemische Belastung innerhalb der vorgegebenen Grenzwerte von schwach verschmutztem Material

Ents./Verw.	Material	Veva-Code	Artikel	CHF/to	Bemerkungen
Recycling	sv1 Aushub, Recycling	17 05 94	DASV1ARCTO	auf Anfrage	Feinanteil < 8 M-%
	sv2 Aushub, Recycling	17 05 94	DASV2ARCTO	auf Anfrage	Feinanteil 8 - 15 M-%
	sv Bahnschotter, Recycling	17 05 95	DASVBSRCTO	auf Anfrage	Feinanteil </= 15 M-%
Deponie	sv1-sv4 Aushub, Deponie B	17 05 94	DASVATO	auf Anfrage	
Bodenwäsche	sv2 Aushub, Bodenwäsche	17 05 94	DASV2ABWTO	auf Anfrage	Feinanteil 8 - 15 M-%
	sv3 Aushub, Bodenwäsche	17 05 94	DASV3ABWTO	auf Anfrage	Feinanteil 15 - 30 M-%
Zementwerk	sv4 Aushub, Zementwerk	17 05 94	DASV4AZETO	auf Anfrage	Feinanteil > 30 M-%

#### wenig verschmutztes Material (Material Typ B)

Gemäss VVEA (Anhang 5 Ziff. 2)

- mindestens 95 M-% Lockergestein oder gebrochener Fels

- maximal 5 M-% Fremdbestandteile

- chemische Belastung innerhalb der vorgegebenen Grenzwerte von wenig verschmutztem Material

Ents./Verw.	Material	Veva-Code	Artikel	CHF/to	Bemerkungen
Deponie	B1-B4 Aushub trocken	17 05 97 [ak]	DABATO	auf Anfrage	
	B Bahnschotter, Deponie	17 05 98 [ak]	DABBSTO	auf Anfrage	
Bodenwäsche	B1 Aushub, Bodenwäsche	17 05 97 [ak]	DAB1ABWTO	auf Anfrage	Feinanteil < 8 M-%
	B2 Aushub, Bodenwäsche	17 05 97 [ak]	DAB2ABWTO	auf Anfrage	Feinanteil 8 - 15 M-%
	B3 Aushub, Bodenwäsche	17 05 97 [ak]	DAB3ABWTO	auf Anfrage	Feinanteil 15 - 30 M-%
Zementwerk	B4 Aushub, Zementwerk	17 05 97 [ak]	DAB4AZETO	auf Anfrage	Feinanteil > 30 M-%

- S Sonderabfälle mit VeVA-Begleitschein  
 akb andere kontrollpflichtige Abfälle mit VeVA-Begleitschein  
 ak andere kontrollpflichtige Abfälle  
 sv schwach verschmutzt

VVEA, Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (Abfallverordnung VVEA), vom 04.12.2015.

VBBo, Verordnung über Belastungen des Bodens, vom 12.04.2016.

**stark verschmutztes Material (Material Typ E)**

Gemäss VVEA (Anhang 5 Ziff. 5)

- chemische Belastung innerhalb der vorgegebenen Grenzwerte von stark verschmutztem Material

- Deponierung erfolgt, sofern eine andere Entsorgung technisch nicht machbar ist

Ents./Verw.	Material	Veva-Code	Artikel	CHF/to	Bemerkungen
Deponie	E1-E4 Aushub, Deponie	17 05 91 [akb]	DAEATO	auf Anfrage	
Bodenwäsche	E1 Aushub, Bodenwäsche	17 05 91 [akb]	DAE1ABWTO	auf Anfrage	Feinanteil < 8 M-%
	E2 Aushub, Bodenwäsche	17 05 91 [akb]	DAE2ABWTO	auf Anfrage	Feinanteil 8 - 15 M-%
	E3 Aushub, Bodenwäsche	17 05 91 [akb]	DAE3ABWTO	auf Anfrage	Feinanteil 15 - 30 M-%
Zementwek	E4 Aushub, Zementwerk	17 05 91 [akb]	DAE4AZETO	auf Anfrage	Feinanteil > 30 M-%

**Sonderabfall - Qualität (Material Typ S)**

- Grenzwerte gemäss VVEA (Anhang 5 Ziff. 5 überschritten)

- Deponierung innerhalb der Schweiz nicht zugelassen

Ents./Verw.	Material	Veva-Code	Artikel	CHF/to	Bemerkungen
Bodenwäsche	S1 Aushub, Bodenwäsche	17 05 03 [S]	DAS1ABWTO	auf Anfrage	Feinanteil < 8 M-%
	S2 Aushub, Bodenwäsche	17 05 03 [S]	DAS2ABWTO	auf Anfrage	Feinanteil 8 - 15 M-%
	S3 Aushub, Bodenwäsche	17 05 03 [S]	DAS3ABWTO	auf Anfrage	Feinanteil 15 - 30 M-%
	S4 Aushub, Bodenwäsche	17 05 03 [S]	DAS4ABWTO	auf Anfrage	Feinanteil > 30 M-%
Zementwerk	S Aushub, Zementwerk	17 05 03 [S]	DASAZETO	auf Anfrage	Feinanteil > 30 M-%

- S Sonderabfälle mit VeVA-Begleitschein  
 akb andere kontrollpflichtige Abfälle mit VeVA-Begleitschein  
 ak andere kontrollpflichtige Abfälle  
 sv schwach verschmutzt

VVEA, Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (Abfallverordnung VVEA), vom 04.12.2015.

VBBö, Verordnung über Belastungen des Bodens, vom 12.04.2016.

**Dienstleistungen**

Alle Preise in CHF, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	E	CHF
DABER	Altlasten-/Umweltberatung	h	160.00

### 3 Ober- und Unterboden

#### schwach belasteter Boden

Ents./Verw.	Material	Veva-Code	Artikel	CHF/to	Bemerkungen
Deponie	Oberboden Kat II	17 05 93	DAOB2TO	auf Anfrage	
	Unterboden Kat II	17 05 93	DAUB2TO	auf Anfrage	

#### stark belasteter Boden

Ents./Verw.	Material	Veva-Code	Artikel	CHF/to	Bemerkungen
Deponie	Oberboden Kat IIIa	17 05 96 [ak]	DAOB3ATO	auf Anfrage	
	Unterboden Kat IIIa	17 05 96 [ak]	DAUB3ATO	auf Anfrage	

#### sehr stark belasteter Boden

Ents./Verw.	Material	Veva-Code	Artikel	CHF/to	Bemerkungen
Deponie	Oberboden Kat IIIb	17 05 90 [akb]	DAOB3BTO	auf Anfrage	
	Unterboden Kat IIIb	17 05 90 [akb]	DAUB3BTO	auf Anfrage	

- S Sonderabfälle mit VeVa-Begleitschein
- akb andere kontrollpflichtige Abfälle mit VeVa-Begleitschein
- ak andere kontrollpflichtige Abfälle
- sv schwach verschmutzt

VVEA, Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (Abfallverordnung VVEA), vom 04.12.2015.  
 VBBo, Verordnung über Belastungen des Bodens, vom 12.04.2016.



Quelle: «Beurteilung von Boden im Hinblick auf seine Verwertung. Bundesamt für Umwelt (BAFU). 2021. Umwelt-Vollzug Nr. 2112»

## Grenzwerte für belastete Materialien

Auflistung der wichtigsten Grenzwerte aus der Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (Abfallverordnung, VVEA).

Bezeichnung Neu VVEA *, Deponie		sv-Qualität							
		Typ A	Typ B	Typ B		Typ C		Typ D	Typ E
		Anhang 3 Ziffer 1	Anhang 3 Ziffer 2	Anhang 5 Ziffer 2		Anhang 5 Ziffer 3		Anhang 5 Ziffer 4	Anhang 5 Ziffer 5
Bezeichnung Alt		U-Wert	T-Wert	Inertstoffe TVA		Reststoffe TVA		Schlacke	Reaktorst. TVA
Stoff	Abk.	mg/kg	mg/kg	mg/kg	Eluat mg/l	mg/kg	Eluat mg/l	mg/kg	mg/Kg
<b>Anorganika</b>									
Aluminium	Al	–	–	–	–	–	10,0	–	–
Ammoniak	NH3	–	–	–	0,5	–	5,0	–	–
Antimon	Sb	3	15	30	–	–	–	50	50
Arsen	As	15	15	30	–	–	0,1	50	50
Barium	Ba	–	–	–	–	–	5,0	–	–
Blei	Pb	50	250	500	–	–	1,0	2000	2000
Cadmium	Cd	1	5	10	–	–	0,1	10	10
Chrom gesamt	Cr	50	250	500	–	–	2,0	1000	1000
Chrom (VI)	Cr(VI)	0,05	0,05	0,1	–	–	0,1	0,5	0,5
Cobalt	Co	–	–	–	–	–	0,5	–	–
Fluoride		–	–	–	2,0	–	10,0	–	–
Gelöster organischer Kohlenstoff	DOC	–	–	–	20,0	–	20,0	–	–
Kupfer	Cu	40	250	500	–	–	0,5	5000	5000
Nickel	Ni	50	250	500	–	–	2,0	1000	1000
Nitrite		–	–	–	1,0	–	1,0	–	–
Quecksilber	Hg	0,5	1	2	–	–	0,01	5	5
Phosphat		–	–	–	–	–	10,0	–	–
PH-Wert		–	–	–	–	–	6 bis 12	–	–
Sulfite		–	–	–	–	–	1,0	–	–
Sulfide		–	–	–	–	–	0,1	–	–
Zink	Zn	150	500	1000	–	–	10,0	5000	5000
Zinn	Sn	–	–	–	–	–	2,0	–	–
Cyanid, gesamt	CN	0,5	–	–	0,02	–	0,1	–	–
<b>Organika</b>									
Leichtflüchtige Chlor- Kohlenwasserstoffe	LCKW	0,1	0,5	1	–	1	–	1	5
Polychlorierte Biphenyle	PCB	0,1	0,5	1	–	1	–	1	10
Aliphatische Kohlen- Wasserstoffe C5 bis C10	KW	1	5	10	–	10	–	10	100
Aliphatische Kohlen- Wasserstoffe C10 bis C40	KW	50	250	500	–	500	–	500	5000
Monocyclische aromatische Kohlenwasserstoffe	BTEX	1	5	10	–	10	–	10	100
Benzol		0,1	0,5	1	–	1	–	1	1
Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe	PAK	3	12,5	25	–	25	–	25	250
Benzo[a]pyren	BaP	0,3	1,5	3	–	3	–	3	10
Organischer Kohlenstoff	TOC	–	10000	20000	–	20000	–	20000	50000

VVEA, Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen (Abfallverordnung VVEA), vom 4. 12. 2015.

Die obige Tabelle gibt die massgebenden Grenzwerte nur auszugsweise wieder.

**aber  
stehen**

**wir sind nicht  
aufgeblasen**

**auf  
grün**



---

grüngut und kompost



Kontakt Ökopower

Fon 044 760 31 77

## Grünabfälle

für Anlieferungen Werk Mülibach, Preise CHF, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	pauschal	CHF / t
DGGTO	Grünabfälle gemischt aus Industrie und Gewerbe		138.50
DGKUTO	Küchenabfälle		138.50
DGATO	Äste ohne Laub, Baumstämme < Ø 8 cm		103.00
DGA40TO	Äste ohne Laub, Baumstämme (Grünschnitt) Ø 8–40 cm		84.00
DGA41TO	Baumstämme (Grünschnitt) > Ø 40 cm		67.00
DGHTO	Heu, Stroh		185.00
DGNTO	Nahrungsmittel unverpackte (verdorbene, abgelaufene)	auf Anfrage	
DGRMTO	Rossmist		138.50
DBGWTO	Wurzelstöcke		190.00
ZKMG	Kleingemengenzuschlag für Lieferung bis 100 kg	8.00	
ZKW	Kontrollwägung pro Wägung	19.00	

## Kompost

abgeholt ab Werk Mülibach, Preise CHF, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Sieblinie	CHF / m <sup>3</sup>
HGK10	Gartenkompost ausgesiebt	0–10	42.00
HGK20	Gartenkompost ausgesiebt	0–20	31.50
HGK40	Gartenkompost ausgesiebt	0–40	5.40
HGK	Kompost grob (Agrikom fest)		gratis
HGF	Flüssigdünger (Agrikom flüssig)		2.00

Gartenkompost mit Humus vermischt anwenden.

Für die Landwirtschaft gelten die Bestimmungen der Düngemittelverordnung.

Alle Aufträge und Leistungen für die Anlieferung von Grünabfällen und die Abholung von Kompost werden nach den allg. Geschäftsbedingungen der Ökopower AG ausgeführt.

## Umrechnungstabelle Grünabfälle

Erfahrungswerte Anlage Mülibach

Nr.	Bezeichnung	1 m <sup>3</sup> entspricht:	
		in Tonnen ca.	in CHF ca.
DGGTO	Grünabfälle gem. aus Industrie und Gewerbe	0,20–0,50 t	25.00–63.00
DGATO	Äste ohne Laub, Baumstämme < Ø 8 cm	0,15–0,40 t	18.00–50.00
DGRMTO	Rossmist	0,20–0,50 t	25.00–63.00

**EKOPOWER**

**aber  
wollen**

**wir sind nicht auf-  
geblasen**

**hoch  
hinaus**





Bestellung und Disposition Muldenservice

Fon 044 762 44 55 | [muldendispo@agir.biz](mailto:muldendispo@agir.biz)

### Deponiegebühren Recycling

Preise CHF, exkl. MwSt., gültig bei Anlieferung durch unseren Muldenservice

Bezeichnung	VeVA-Code	Nr.	CHF/m <sup>3</sup>	Nr.	CHF/t	
<b>Sperrgut</b>						
Sperrgut brennbar	170998	DBSB	62.30	DBSBTO	288.00	Nur brennbares Material Annahme in m <sup>3</sup> , nur bis 200 kg/m <sup>3</sup>
Sperrgut unsortiert	170904 ak	DBSU	90.00	DBSUTO	346.00	Mehrstoffmulde Annahme in m <sup>3</sup> , nur bis 250 kg/m <sup>3</sup>
Steinwolle, Glaswolle	170604			DBSSGWTO	346.00	
Fenster				DBSFETO	310.00	
<b>Altholz</b>						
Altholz Kl. A1 - A3	170297 ak	DBHA	34.50	DBHATO	156.00	
Problematisches Holzabfälle	170298 S			DBHPTO	270.00	Druckimprägniertes Holz, Eisenbahnschwellen, Gartenzaun, Strommasten
<b>Grünabfälle</b>						
Grünabfälle gemischt	200201			DBGGTO	138.50	lose angeliefert
Äste ohne Laub, Baumstämme < Ø 8 cm	020103			DBGATO	138.50	
Wurzelstöcke	020103			DBGWTO	190.00	
<b>Eisenmetalle</b>						
Leichteisen	170405		*	DIFLTO	*	Karosserien, FE-Sammelschrott
Trägerschrott	170405		*	DIFTSTO	*	
Armierungseisen	170405		*	DIFAETO	*	Ohne Betonanhaftung
Scherenschrott	191001			DIFSSTO	*	
Weissblechdosen	200140			DIFWBDTO	*	Haushaltdosen, frei von Aluminium
<b>Buntmetalle</b>						
Alu alt	170402			DIMAAATO	*	Aluschrott, max. 2% Fremdstoffe
Aludosen	170402			DIMKATO	*	Alugetränkedosen
Kupfer alt	170401			DIMKATO	*	Kupferschrott unlegiert max. 4% Fremdstoffe
Kupfer isoliert mindere Qualität	170411 ak			DIMKIMTO	*	Kupferdraht isoliert
Messing alt	170401			DIMMATO	*	Messingschrott verschiedener Art
Chromstahl V2A	170405			DIMC2TO	*	Bleche, Stäbe, Platten etc.

\* nach Marktlage; Informationen zu den Marktpreisen: Fon 044 762 44 55  
 S Sonderabfälle  
 ak andere kontrollpflichtige Abfälle

## Deponiegebühren Recycling

Preise CHF, exkl. MwSt., gültig bei Anlieferung durch unseren Muldenservice

Bezeichnung	VeVA-Code	Nr.	CHF/m <sup>3</sup>	Nr.	CHF/t	
<b>Mischabbruch</b>						
Mischabbruch sauber	170107	DBMR	91.50	DBMRTO	69.00	ohne Gips, Keramik, Eternit Aushub usw., ohne brennbare Bestandteile, wenig Feinanteile
Dachziegel sauber	170102	DBMZ	21.70	DBMZTO	18.50	saubere Tonziegel
Mischabbruch Inert/Typ B	170904			DBMBTO	165.00	ohne Eternit, Gips
Eternit/Typ B	170698			DBMETO	auf Anfr.	Eternit nur in Matrix gebunden, VVEA Typ B
Gips	170802			DBMGSTO	315.00	Reiner Gips, Gipsplatten, Gipsabfälle
Asbest Dämmmaterial	170601 S			DBMADTO	auf Anfr.	Wärmeschutzdämmungen, doppelt verpackt nur in Asbest Big Bag mit Begleitschein Typ E
Asbest Baumaterial	170605 S			DBMABTO	auf Anfr.	Bauabfälle mit freien oder sich freisetzenden Asbestfasern, doppelt verpackt in Big Bag für Asbest, mit Begleitschein E
Inertstoff Typ B				DBMITO	auf Anfr.	gem. VVEA Typ B (Foamglas, Holzzement, Kork etc.)
Reststoffe Typ C/D				DBMRETO	auf Anfr.	gem. VVEA Typ C/D
Reaktorstoffe Typ E				DBMREATO	auf Anfr.	gem. VVEA Typ E
<b>Betonabbruch/Altbeton</b>						
Beton < 70 cm	170101	DBBA	11.80	DBBATO	8.40	reiner Beton, Blöcke max. 70 cm übers Kreuz gemessen, kein Fräsgut
Betonelemente > 70 cm	170101	DBBE	56.60	DBBETO	46.50	reiner Beton max. 2,00 x 2,00 x 0,50 m
Abtrennen von überstehenden Armierungseisen > 20 cm				nach Aufwand		
<b>Ausbauasphalt</b>						
Ausbauasphalt	170302	DBAA	166.00	DBAATO	110.00	PAK-Gehalt < 250 mg/kg im Belag
Asphaltfräsgut	170302	DBAF	176.00	DBAFTO	118.00	PAK-Gehalt < 250 mg/kg im Belag
Guss-/Stampfasphalt	170302	DBAG	191.00	DBAGTO	127.00	PAK-Gehalt < 250 mg/kg im Belag
Ausbauasphalt leicht PAK-haltig	170301 ak			DAP1000TO	auf Anfr.	PAK-Gehalt 250-1000 mg/kg im Belag
<b>Sekundärkies</b>						
Strassenaufbruch	170198	DBWSA	12.90	DBWSATO	8.10	kiesiges Material mit geringem Anteil von Beton, Belag
Strassenkoffer	170198	DBWSK	4.10	DBWSKTO	2.30	kiesiges Material ohne Beton, Belag
Aushubkies	170198	DBWK	gratis	DBWKTO	gratis	kiesiger Aushub minimal WK-II-Qualität

- S Sonderabfälle
- ak andere kontrollpflichtige Abfälle
- VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen
- VVEA Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen
- PAK Polyaromatische Kohlenwasserstoffe

Sonderabfälle in den Deponieprodukten werden separat und zusätzlich zur Deponiegebühr verrechnet.  
 Für Altlastenmaterial wenden Sie sich an unsere Umwelt- und Entsorgungsspezialisten, Telefon 044 762 44 77.  
 Die definitive Deklaration des Deponiegutes wird durch die Eingangskontrolle durchgeführt, siehe auch Materialdefinitionen, Seite 96–99.  
 Preisanpassungen und Materialannahmestoppes infolge veränderter Marktlage bleiben jederzeit vorbehalten.

Die Energie- und Rohstoffzuschläge können jederzeit angepasst werden.

## Deponiegebühren Recycling

Preise CHF, exkl. MwSt., gültig bei Anlieferung durch unseren Muldenservice

Bezeichnung	VeVA-Code	Nr.	CHF/m <sup>3</sup>	Nr.	CHF/t	
<b>Aushub</b>						
Aushub sauber	170506	DBAS	39.80	DBASTO	23.50	sauberer Aushub ohne Fremdstoffe, Typ A gem. VVEA
Aushub nass, sauber	170506	DBAN	44.90	DBANTO	26.50	sauberer Aushub ohne Fremdstoffe (beschränkt verdichtbar), Typ A gem. VVEA
Aushub nicht verdichtbar	170506	DBAW	61.20	DBAWTO	38.80	sauberer Aushub wassergesättigt, Typ A gem. VVEA
Aushub Fels		DBASF	36.70			sauberer Aushub Fels
Unterboden sauber		DBAU	39.80	DBAUTO	23.50	sauberer Unterboden B-Horizont
Aushub mit Bauschutt/Typ B	170597	ak		DBABTO	150.00	Inertstoffe, Typ B gem. VVEA
Aushub mit org. Anteilen	170596	ak		DBARTO	165.00	Reaktorstoffe, Typ E gem. VVEA
Aushubzuschlag Schlechtwetter		DBANS	5.10	DBANSTO	3.20	für Aushub und Schlamm
<b>Schlamm</b>						
Aushubschlamm	170506	DBSC	auf Anfrage	DBSCTO	auf Anfrage	sauber ohne Fremdstoffe
Bohrschlamm	010504	DBSBO	auf Anfrage	DBSBOTO	auf Anfrage	sauber ohne Fremdstoffe
Betonschlamm	101314			DBSBTTO	auf Anfrage	sauber ohne Fremdstoffe
<b>Humus</b>						
Oberboden, Humus sauber	170504	DBAH	9.60	DBAHTO	7.10	Richtwerte VBBo eingehalten
Oberboden, Humus mit org. Anteilen	170504	DBAHO	auf Anfrage			Oberboden mit Grasnarben

S Sonderabfälle

ak andere kontrollpflichtige Abfälle

VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen

VVEA Verordnung über die Vermeidung und die Entsorgung von Abfällen

VBBo Verordnung über Belastungen des Bodens

Sonderabfälle in den Deponieprodukten werden separat und zusätzlich zur Deponiegebühr verrechnet.

Für Altlastenmaterial wenden Sie sich an unsere Umwelt- und Entsorgungsspezialisten, Telefon 044 762 44 77.

Die definitive Deklaration des Deponiegutes wird durch die Eingangskontrolle durchgeführt, siehe auch Materialdefinitionen, Seite 96–99.

Preisanpassungen und Materialannahmestopps infolge veränderter Marktlage bleiben jederzeit vorbehalten.

Die Energie- und Rohstoffzuschläge können jederzeit angepasst werden.

## Gebühren Recycling

Alle Preise in CHF pro Einheit, exkl. MwSt.

Bezeichnung	VeVA-Code	Nr.	CHF/t	
<b>Papier und Karton</b>				
Papier	150101	DIPPTO	*	kein Karton, ohne fremde Bestandteile
Karton	150101	DIPKTO	*	kein Papier, ohne fremde Bestandteile
Karton/Papier gemischt	150101	DIPKPTO	*	verschiedene Papier- und Kartonqualitäten
<b>Strassenwischgut</b>				
Kommunal-Strassenwischgut	200303	DICWTO	230.00	
<b>Glas</b>				
Flachglasverbund	200202	DIVFVTO	134.00	mit Fremdbestandteilen
Flaschenglas gemischt	200102	DIVFLTO	gratis	Farben gemischt

\* nach Marktlage; Informationen zu den Marktpreisen: Fon 044 762 44 55  
 ak andere kontrollpflichtige Abfälle

**vetroswiss**

## Gebühren Recycling

Alle Preise in CHF pro Einheit, exkl. MwSt.

Bezeichnung	VeVA-Code	Nr.	CHF/St.	Nr.	CHF/t	
<b>Kunststoff</b>						
Kunststoff gemischt	200139	DIKGTO			250.00	halogenhaltig, KVA-Material
Kunststoff PET	200139	DIKPETTO			*	Stücke / Brocken sauber, neu
Kunststoff HD PE	200139	DIKHDPETO			*	Saubere Bidons
Kunststoff LD PE	200139	DIKLDPETO			*	Schrumpf- und Luftpolsterfolien
Kunststoff PC	200139	DIKPCTO			*	Polycarbonat
Kunststoff PP	200139	DIKPPTO			*	Eimer, Gartenmöbel, Blumentöpfe usw.
Kunststoff PS	200139	DIKPSTO			*	ohne Kleiderbügel
Kunststoff PVC	200139	DIKPVCTO			*	Bodenbeläge
Kunststoff PA	200139	DIKPATO			*	Polyamid
<b>Elektro- und elektronische Geräte</b>						
Unterhaltungselektronikgeräte Swico	160213	ak		DIEUTO	gratis	Fernseher, Hi-Fi usw.
Büro- und Kommunikationsgeräte Swico	160213	ak		DIECTO	gratis	Computer, Telefone usw.
Kühlschrank (Haushalt) (SENS)	160211	ak	DIEKSK	gratis		Kühlschränke, Klimageräte usw.
Haushaltsgrossgeräte (SENS)	160213	ak	DIEGGSK	gratis		Geschirrspüler, Tumbler usw.
Haushaltkleingeräte (SENS)	160213	ak		DIEKGTO	gratis	Staubsauger, Kaffeemaschinen usw.
Boiler (SENS)	160211	ak	DIEBSK	gratis		bis max. 100 Liter Inhalt
Elektro- und Elektronikschrott	160216			DIESTO	auf Anfr.	keine vorgezogene Entsorgungsgebühr

\* nach Marktlage; Informationen zu den Marktpreisen: Fon 044 762 44 55

ak andere kontrollpflichtige Abfälle

**SWICO**  
Der Wirtschaftsverband  
für die digitale Schweiz

  
SENS eRecycling

## Gebühren Altreifen- und Gummirecycling

Alle Preise in CHF, exkl. MwSt.

Bezeichnung	VeVA-Code	Nr.	CHF/St.	Nr.	CHF/t	
<b>Pneus/Gummi</b>						
Motorradpneus	160103 ak	DIGPMSK	5.00	DIGPMTO	300.00	
PW-Pneus ohne Felgen	160103 ak	DIGPPSK	6.00	DIGPPTO	250.00	
PW-Pneus mit Felgen	160103 ak	DIGPPFSK	12.00	DIGPPFTO	546.00	
Leichte LKW-Pneus ohne Felgen	160103 ak	DIGPLLSK	12.00	DIGPLLTO	250.00	
Leichte LKW-Pneus mit Felgen	160103 ak	DIGPLLSK	25.00	DIGPLLFTO	546.00	
LKW-Pneus ohne Felgen	160103 ak	DIGPLSK	32.00	DIGPLTO	250.00	bis 1,3 m Durchmesser, 40 cm Breite
LKW-Pneus mit Felgen	160103 ak	DIGPLFSK	auf Anfr.			
Traktor-, Vollgummipneus	160103 ak	DIGPTSK	auf Anfr.	DIGPTTO	300.00	Traktor- und Vollgummipneus (ohne Stahlring)
Nicht rollfähige Pneus aller Art	160103 ak			DIGPNRTO	300.00	zerschnittene, gequetschte usw. Pneus
Radlader-, Dumperpneus	160103 ak			DIGPRTO	750.00	
Gummiraupen	160103 ak			DIGGRTO	546.00	
Gummiförderbänder	160103 ak			DIGFBTO	auf Anfr.	ohne Stahlseile, nur Textileinlage
Förderbänder mit Stahlseilen	160103 ak			DIGFBSTO	auf Anfr.	Schnitt max. 1,5 m
Gummiabfälle/Hartbeläge	160103 ak			DIGHGTO	auf Anfr.	

ak andere kontrollpflichtige Abfälle

VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen

Sonderabfälle in den Deponieprodukten werden separat und zusätzlich zur Deponiegebühr verrechnet.

Für Altlastenmaterial wenden Sie sich an unsere Umwelt- und Entsorgungsspezialisten, Telefon 044 762 44 77.

Die definitive Deklaration des Deponiegutes wird durch die Eingangskontrolle durchgeführt,

siehe auch Materialdefinitionen, Seite 96–99.

Preis Anpassungen und Materialannahmestopps infolge veränderter Marktlage bleiben jederzeit vorbehalten.

Die Energie- und Rohstoffzuschläge können jederzeit angepasst werden.

## Gebühren Sonderabfälle

Alle Preise in CHF, exkl. MwSt.

Bezeichnung	VeVA-Code	Nr.	CHF / St.	Nr.	CHF / 100 kg	
<b>Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen</b>						
Lauge	060205	S		DSLAKG	auf Anfrage	Lauge, Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen
Lauge KIGb	060205	S		DSLAKKG	auf Anfrage	Lauge, Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen
<b>Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb von Beschichtungen</b>						
Farb- und Klebstoffabfälle mit LSM	080111	S		DSFALG	auf Anfrage	Farb- und Lackabfälle, mit Lösungsmittel
Farben/Dispersionen	080112			DSFAWG	auf Anfrage	Nur Dispersionen und Farben, ohne Lösungsmittel
<b>Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung von Metallen</b>						
Säure	110106	S		DSSAKG	auf Anfrage	Säure aus der chemischen und Metallindustrie
Säure KIGb	110106	S		DSSAKKG	auf Anfrage	Säure aus der chemischen und Metallindustrie
Metalhydroxidschlämme	110109	S		DSSAMDSKG	auf Anfrage	Schlämme aus indust. Verfahren und der Abwasserbehandlung
<b>Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formung</b>						
Fett	120112	S		DSOEFKG	auf Anfrage	Gebrauchte Wachse und Fette
Sandstrahl-Material ab 200 lt.	120116	S		DSSCSKG	auf Anfrage	Abfälle aus der physikalischen und mechanischen Oberflächenbehandlung
Ölhaltige Metallschlämme	120118	S		DSOEMKG	auf Anfrage	Ölhaltige Metallschlämme
Ölhaltiges Wasser	120301	S		DSOEWKG	auf Anfrage	Halogenfreie wässrige Waschflüssigkeiten
<b>Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen</b>						
Emulsion	130105	S		DSOEEKG	auf Anfrage	Halogenfreie Bearbeitungsemulsion und -lösungen
Halogeniertes Öl	130204	S		DSOEHKG	auf Anfrage	Chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
Altöl	130205	S		DSOEAKG	auf Anfrage	Nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle ohne Bremsflüssigkeit und zusätzlichen Stoffen
Altöl KIGb	130205	S		DSOEAKKG	auf Anfrage	Nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle ohne Bremsflüssigkeit und zusätzliche Stoffe
Öl andere	130208	S		DSOEXKG	auf Anfrage	Andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
Öl Isolier- /Wärmeträger	130308	S		DSOEIWKG	auf Anfrage	Isolier- und Wärmeträgeröl, synthetisch
Diesel	130701	S		DSOEDKG	auf Anfrage	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen
Benzin, Verdünner usw.	130703	S		DSOEBKG	auf Anfrage	Verunreinigtes Benzin

## Gebühren Sonderabfälle

Alle Preise in CHF, exkl. MwSt.

Bezeichnung	VeVA-Code	Nr.	CHF / St.	Nr.	CHF / 100 kg	
<b>Abfälle aus organischen Lösungsmitteln und Kühlmitteln</b>						
Lösungsmittel halogeniert	140602	S		DSLMMHKG	auf Anfrage	Halogenierte Lösungsmittel (Chlorgehalt > 2%)
Lösungsmittel halogeniert KIGb	140602	S		DSLMMHKKG	auf Anfrage	Halogenierte Lösungsmittel (Chlorgehalt > 2%)
Lösungsmittel	140603	S		DSLMMKG	auf Anfrage	Nicht halogenierte Lösungsmittel
Lösungsmittel KIGb	140603	S		DSLMMKKG	auf Anfrage	Nicht halogenierte Lösungsmittel
Lösungsmittel wässrig	140603	S		DSLMMWKG	auf Anfrage	Nicht halogenierte, wässrige Lösungsmittel
Lösungsmittel wässrig KIGb	140603	S		DSLMMWKKG	auf Anfrage	Nicht halogenierte, wässrige Lösungsmittel
Verpackungen verschmutzt	150110	S		DSVFMVKG	auf Anfrage	Leere verschmutzte Verpackungen
Oelbinder, Oel- und Luftfilter	150202	S		DSVFMOKG	auf Anfrage	Oelbinder, Oel-, Luft-, Benzinfilter und Putzlappen ohne LSM
Putzlappen mit Lösungsmittel	150202	S		DSVFMPLMKG	auf Anfrage	Aufsaug- und Filtermaterialien, mit LSM
<b>Abfälle die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind</b>						
Quecksilber	160108	S		DSHGSKG	auf Anfrage	Geräte mit Quecksilber, Barometer Fiebermesser usw.
Bremsflüssigkeit	160113	S		DSOEFBKG	auf Anfrage	Bremsflüssigkeit ohne Oele und zusätzliche Stoffe
Frostschutzmittel	160115	S		DSOEFSGK	auf Anfrage	Nur Frostschutzmittel
Ungebrauchte Erzeugnisse	160305	S		DSUNGEKG	auf Anfrage	Verschiedene organische Abfälle
Gasflaschen / Druckbehälter	160504	S		DSDBGASSK	auf Anfrage	Alle üblichen Gasflaschen, Butan, Propan usw. pro Stück
Feuerlöscher Pulver	160504	S		DSDFLPSK	auf Anfrage	Nur Feuerlöscher mit Pulver pro Stück
Spraydosen, Gaskartuschen	160504	S		DSVFMGKG	auf Anfrage	Gase in Druckbehälter ohne Gasflaschen
Laborchemikalien	160506	S		DSCHLABKG	auf Anfrage	Laborchemikalien, flüssig und fest
Batterien Fahrzeuge	160601	S		DSBAFZKG	auf Anfrage	Bleibatterien / Bleiakumulatoren
Batterien Nickel-Cadmium	160698	S		DSBANICDKG	auf Anfrage	Nickel-Cadium-Batterien und Akkumulatoren
Batterien mit Quecksilber	160698	S		DSBAHGKG	auf Anfrage	Quecksilber enthaltene Batterien
Batterien Alkali	160698	S		DSBAALKKG	auf Anfrage	Alkalibatterien und Akkumulatoren
Batterien andere	160698	S		DSBAXKG	auf Anfrage	Batterien nass und trocken
Batterien Lithium	160698	S		DSBALIKG	auf Anfrage	Lithium Batterien und Akkumulatoren
Batterien Haushalt/Knopf (Fair Recycling)	160698	S		DSBAHKKG	auf Anfrage	Gemische von Batterien und/oder Akkumulatoren

VeVA Verordnung über den Verkehr mit Abfällen

## Gebühren Sonderabfälle

Alle Preise in CHF, exkl. MwSt.

Bezeichnung	VeVA-Code	Nr.	CHF / St.	Nr.	CHF / 100 kg	
<b>Abfälle aus der Industrie, Gewerbe und Haushalt</b>						
Altmedikamente	180109	S		DSCHMEDKG	auf Anfrage	Altmedikamente ohne Zytostatika-Abfälle
<b>Abfälle aus Abfallbehandlungs- und Abwasserbehandlungsanlagen</b>						
Schlämme	190813	S		DSSCKG	auf Anfrage	Indust. Verfahren und der Abwasserbehandlung
<b>Siedlungsabfälle aus Industrie, Gewerbe und Haushalt</b>						
Pflanzenschutz, Pestizide	200119	S		DSCHPFLKG	auf Anfrage	Abfälle aus Industrie-, Gewerbe und Haushalt
Leuchtstoffröhren (Fair Recycling)	200121	S		DSHGLKG	auf Anfrage	Quecksilberhaltige Leuchtmittel
Speiseöl, Speisefett	200125	ak		DSOESSKG	auf Anfrage	Speiseöle- und Fette, ohne Sammelstellen
Reinigungsmittel	200129	S		DSLMRKG	auf Anfrage	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
Haushalt Sonderabfälle	200197	S		DSCHHHSKG	auf Anfrage	Kleine Mengen von Haushaltabfällen
Anteil Analytik				DSAASK	auf Anfrage	
Bearb. Gebühr VeVA pro Abfall				DSBGBSK	auf Anfrage	

ak andere kontrollpflichtige Abfälle

Die Abholbedingungen für Sonderabfälle finden Sie auf Seite 98.

Für VeVA-Materialien (Verordnung über den Verkehr mit Abfällen) ist der Abgeber verpflichtet, bei den zuständigen kantonalen Behörden eine Abgabenummer zu lösen.

### Muldensysteme

Muldentyp	Nutzinhalt m <sup>3</sup>	Eigen- gewicht kg	Länge ausssen m	Breite ausssen m	Höhe ausssen m
 <b>Minimulde hoch</b> die handliche Mulde für vielfältige Zwecke	2,5	380	2,10	1,38	
 <b>Minimulde mit Klappdeckel</b> die Kleine mit der grossen Klappe	3	480	2,50	1,28	
 <b>Absetzmulde</b> die robuste Mehrzweckmulde für jeden Bedarf	4	740	3,50	1,65	
	5	740	3,64	1,60	
	7	960	4,40	1,85	
	8	960	4,55	1,85	
	9	920	4,55	1,95	
 <b>Aufsatzmulde</b> die Grosse mit Aufsatz	11	980	4,95	2,00	
	12	1 120	5,00	2,05	
 <b>Absetzcontainer</b> durch Welaki transportierbar	20	2 300	5,10	2,04	
 <b>Flachmulde</b> Mehrzweckmulde, über die abklappbare Hintertüre beladbar	6	1 120	4,67	1,68	0,92
	7	1 340	4,77	2,00	0,96
 <b>Deckelmulde</b> abschliessbare Mulde, die Gerüche zurückhält	7	900	3,72	1,75	
 <b>Schlammulde</b> mit Deckel ohne Deckel als Absetzbecken einsetzbar	10	1 440	4,50	2,04	
	11	1 320	4,50	2,04	
	12	1 200	4,50	2,04	
 <b>Presscontainer-Welaki</b> besonders geeignet für brennbare Abfälle, Papier- und Plastikabfälle	auf Anfrage				

 <b>Rollmulde/Stapelmulde</b> ideal für Aushubabtransporte bei kleineren Erdarbeiten	9	1 990	5,45	2,30	0,75
	10	2 100	5,30	2,25	1,00
 <b>Rollcontainer</b> besonders geeignet für Bauschutt, Holz, Papier- und Plastikabfälle	20	2 270	5,45	2,45	1,65
	36	2 900	7,00	2,45	2,30
 <b>Presscontainer</b> besonders geeignet für brennbare, Abfälle, Papier- und Plastikabfälle	auf Anfrage				

**Gebinde- und Behältersysteme**

Gebinde



Gebinde / Behälter	Nutzinhalt m <sup>3</sup>	Länge aussen m	Breite aussen m	Höhe aussen m	Preise / Depotgebühr CHF / St.
<b>Metallbox gross</b> Box stapelbar, max. 5000 kg Auflast	1,7	1,60	1,20	1,10	402.50



<b>Metallbox klein</b> Box stapelbar, max. 5000 kg Auflast	0,7	1,20	0,80	0,92	276.00
---------------------------------------------------------------	-----	------	------	------	--------



<b>Big Bag</b>		0.90	0.90	1.10	15.00
----------------	--	------	------	------	-------



<b>Europalette</b>		1,20	0,80	0,12	16.00
--------------------	--	------	------	------	-------



<b>Eurorahmen</b>		1,20	0,80	0,40	35.00
-------------------	--	------	------	------	-------



<b>Deckel- /Spundfass 200 lt.</b>				0,90	25.00
-----------------------------------	--	--	--	------	-------



<b>Sack</b>		1,20	0,80	0,80	3.00
-------------	--	------	------	------	------



<b>Kunststoffbox / C-Box</b>		1,20	1,00	0,76	270.00
------------------------------	--	------	------	------	--------

**Palettenplätze auf 2-Achs-Brückenwagen mit Hebebühne**

Alle Preise in CHF pro Einheit, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Transportpreise CHF / St.
DIT1PSK	1 Palettenplatz	84.00
DIT2PSK	2-3 Palettenplätze	76.00
DIT4PSK	4-10 Palettenplätze	64.00
DIT11PSK	ab 11 Palettenplätze	55.00

Die Transportpreise gelten für Sammeltransporte. Wechsel innert Wochenfrist.  
Transportpreise für Welaki- und Hakenfahrzeug-System finden Sie ab Seite 73.

## Mulden und Entsorgung

### Regiepreise Muldentransporte

Alle Preise in CHF, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Regie CHF/h	Wartezeit CHF/min
RF2W	2-Achs-Welaki	202.00	2.69
RF3W	3-Achs-Welaki	250.00	3.34
RF3M	3-Achs-Multilift/Hakengerät	261.00	3.48
RF4M	4-Achs-Multilift/Hakengerät	267.00	3.55
RF4MT	4-Achs-Multilift mit Thermomulde	241.00	3.21
RF2BH	2-Achs-Brückenwagen mit Hebebühne	212.00	2.80
RF5M	5-Achs-Multilift/Hakengerät	286.00	3.82
RF5MT	5-Achs-Multilift mit Thermomulde	262.00	3.49

### Mulden mieten und stellen

Alle Preise in CHF, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	Mulden stellen CHF/St.	Muldenmiete ab 31. Tag, CHF pro Kalendertag
DIBW3SK	Minimulde 2,5 m <sup>3</sup> , 3 m <sup>3</sup>	120.00	1.00
DIBW4SK	Welakimulde 4 m <sup>3</sup> bis 9 m <sup>3</sup>	120.00	2.10
DIBW11SK	Welakimulde 11 m <sup>3</sup> und 12 m <sup>3</sup>	120.00	2.70
DIBWDSK	Schlamm- und Deckelmulde	120.00	3.20
DIBR9SK	Rollmulde 9 m <sup>3</sup> und 10 m <sup>3</sup>	120.00	3.20
DIBR20SK	Rollcontainer 20 m <sup>3</sup>	120.00	4.30
DIBR36SK	Rollcontainer 36 m <sup>3</sup>	120.00	6.30

#### Mulden stellen

Die Pauschale gilt nur für die angegebenen Ortschaften in unserer Preisliste für Muldentransporte.  
Weitere Ortschaften auf Anfrage.

### Dienstleistungen

Alle Preise in CHF, exkl. MwSt.

Nr.	Bezeichnung	E	CHF
DIAFA	Entsorgungsfacharbeiter	h	130.00
DIAMA	Entsorgungsmitarbeiter	h	78.00

### Arbeitszeiten, Zuschläge

Alle Preise in CHF, exkl. MwSt.

Werkszuschläge für den Betrieb ausserhalb der normalen Arbeitszeit		ausserhalb normaler Arbeitszeit	Nacht 20–6 Uhr	Samstag 24 h	Sonntag 24 h		
<b>Zuschläge Transporte</b> (zusätzlich zu den Werkszuschlägen zu entschädigen)							
Zuschlag pro Std.	CHF/h	18.20	34.00	34.00	68.20		
<b>Spezialbewilligungen</b>	1	3	15	30	90	180	360
CHF pro Anzahl Nächte	70.00	90.00	140.00	170.00	220.00	260.00	420.00

Transport-Spezialbewilligung nach Aufwand

Wartezeit ab 15 Minuten wird in CHF/Minute verrechnet. Preise variieren nach Fahrzeug.

## Preise Muldentransporte

Alle Preise in CHF pro Einheit, unabhängig von den Muldengrössen, exkl. MwSt.  
 Die Treibstoffzuschläge können jederzeit angepasst werden.

PLZ	Ort	Welaki Hakenzf.		PLZ	Ort	Welaki Hakenzf.		PLZ	Ort	Welaki Hakenzf.	
		in CHF	in CHF			in CHF	in CHF			in CHF	in CHF
<b>A</b>											
5000	Aarau	412.20	430.80	5315	Böttstein	388.50	402.00	5615	Fahrwangen	367.30	384.80
8607	Aathal-Seegräben	406.00	424.00	5076	Bözen	381.20	397.60	8951	Fahrweid	131.30	133.70
5646	Abtwil AG	321.60	336.70	5620	Bremgarten AG	284.90	297.70	8117	Fällanden	327.50	338.70
6043	Adligenswil	420.30	436.80	8311	Brütten	372.30	387.20	8320	Fehraltorf	380.70	396.80
8106	Adlikon b. Regensdorf	234.30	245.10	8306	Brüttsellen	269.00	279.20	5525	Fischbach-Göslikon	329.70	346.00
8134	Adliswil	291.40	302.00	5200	Brugg AG	321.10	332.70	5467	Fisibach	384.60	397.60
8412	Aesch (Neftenbach)	464.80	485.60	5505	Brunegg	292.60	304.00	5442	Fislisbach	321.50	339.00
6287	Aesch LU	374.10	392.20	8414	Buch am Irchel	464.30	483.30	8127	Forch	344.30	355.70
8904	Aesch ZH	243.50	255.70	6033	Buchrain	379.50	394.40	8427	Freienstein	374.60	389.20
5645	Aettenschwil	292.70	306.00	5033	Buchs AG	389.60	406.80	5423	Freienwil	284.60	293.40
8914	Aeugst am Albis	235.00	244.50	8107	Buchs ZH	276.50	290.20	8615	Freudwil	368.00	383.90
8914	Aeugstertal	232.90	241.70	5624	Bünzen	272.20	284.10	<b>G</b>			
8910	Affoltern am Albis	177.90	183.80	5619	Büttikon AG	333.90	350.70	8136	Gattikon	319.50	331.90
8308	Agasul	386.60	402.90	6343	Buonas	294.90	305.60	5412	Gebenstorf	287.30	297.00
5643	Alikon	273.10	284.80	5632	Buttwil	254.80	265.40	6284	Gelfingen	340.50	350.50
6319	Allenwinden	345.20	357.40	<b>C</b>				5637	Geltwil	261.80	272.90
6286	Altwis	338.70	348.30	6330	Cham	303.00	319.20	8954	Geroldswil	153.80	159.30
5600	Ammerswil AG	335.40	347.10	<b>D</b>				5073	Gipf-Oberfrick	443.30	463.20
5611	Anglikon	301.20	311.00	8108	Dällikon	249.10	258.40	6038	Gisikon	308.10	320.00
5628	Aristau	170.50	175.90	8114	Dänikon ZH	243.90	253.60	8152	Glattbrugg	280.80	294.90
8905	Arni AG	227.60	235.10	8421	Dättlikon	401.20	417.20	8192	Glattfelden	383.10	399.60
8804	Au ZH	412.70	430.60	5405	Dättwil AG	291.70	307.30	8044	Gockhausen	289.90	300.20
5105	Auenstein	396.90	412.90	8157	Dielsdorf	294.90	310.40	5722	Gränichen	410.60	428.80
5644	Auw	245.10	254.80	6036	Dierikon	349.70	363.40	8606	Greifensee	366.60	381.50
<b>B</b>				8953	Dietikon	140.90	144.60	8605	Gutenswil	347.20	362.00
6340	Baar	271.00	280.40	8305	Dietlikon	275.20	285.40	<b>H</b>			
8184	Bachenbülach	308.20	320.40	6042	Dietwil	330.80	346.90	5245	Habsburg	324.10	336.40
8164	Bachs	318.90	329.10	5606	Dintikon	314.70	325.00	6332	Hagendorn	272.00	283.40
5400	Baden	280.40	294.90	5605	Dottikon	327.10	339.60	5607	Hägglingen	344.80	357.90
6275	Ballwil	312.80	321.60	8600	Dübendorf	272.80	282.70	5705	Hallwil	400.50	417.50
8303	Bassersdorf	303.60	313.60	<b>E</b>				6289	Hämikon	352.50	369.30
5637	Beinwil (Freiamt)	237.00	245.30	8925	Ebertswil	352.40	368.80	8926	Hauptikon	278.60	290.60
5454	Bellikon	277.40	288.10	6030	Ebikon	372.30	387.30	5212	Hausen AG	280.70	291.10
8121	Benglen	331.60	342.00	8123	Ebmatingen	333.90	344.30	8915	Hausen am Albis	308.10	322.00
5636	Benzenschwil	188.50	193.80	6313	Edlibach	358.60	371.40	8908	Hedingen	181.30	186.80
8962	Bergdietikon	211.50	221.60	5078	Effingen	363.10	378.80	5604	Hendschiken	321.50	333.90
8965	Berikon	250.50	260.40	8307	Effretikon	327.50	340.30	5626	Hermetschwil- Staffeln	252.10	263.00
5627	Besenbüren	233.30	242.80	8132	Egg b. Zürich	373.40	386.70	8704	Herrliberg	347.20	359.20
5618	Bettwil	327.90	343.00	5445	EGgenwil	313.20	327.70	5613	Hilfikon	311.00	320.70
8122	Binz	317.40	327.40	8193	Eglisau	377.60	394.20	8132	Hintereg	379.70	393.30
8903	Birmensdorf ZH	205.80	214.70	8424	Embrach	322.80	335.40	8816	Hirzel	350.10	363.70
5413	Birmenstorf AG	324.10	341.50	6032	Emmen	414.20	432.20	6285	Hitzkirch	325.40	334.60
5242	Birr	298.10	309.00	6020	Emmenbrücke	411.10	428.90	6280	Hochdorf	336.60	346.30
5244	Birrhald	306.50	318.20	5304	Endingen	340.50	352.80	8182	Hochfelden	350.40	364.20
8906	Bonstetten	232.50	241.30	5408	Ennetbaden	291.80	307.20	6276	Hohenrain	324.20	333.60
8113	Boppelsen	309.10	325.10	8703	Erlenbach ZH	309.80	320.10	5113	Holderbank AG	353.10	366.50
5623	Boswil	244.80	255.20	6274	Eschenbach LU	371.90	386.80	6343	Holzhäusern ZG	271.40	280.90



PLZ	Ort	Welaki Hakenfz.	
		in CHF	in CHF
5643	Sins	255.40	266.10
8957	Spreitenbach	196.60	207.00
8174	Stadel b. Niederglatt	316.20	326.60
8143	Stallikon	322.10	339.40
5603	Staufen	344.90	359.30
6312	Steinhausen	308.00	323.90
8162	Steinmaur	343.00	361.10
5608	Stetten AG	352.60	367.90
5233	Stilli	312.50	323.40
5034	Suhr	390.80	408.20
6284	Sulz LU	311.70	320.70

T			
8317	Tagelswangen	307.70	319.60
5522	Tägerig	319.10	329.90
5306	Tegerfelden	369.50	383.00
5617	Tennwil	341.50	350.90
8428	Teufen ZH	409.50	425.30
5723	Teufenthal AG	453.30	473.30
5112	Thalheim AG	420.00	435.30
8800	Thalwil	326.10	338.50
5300	Turgi	275.90	285.00

U			
6044	Udligenswil	404.30	420.00
8143	Uetliberg	268.80	283.80
5619	Uezwil	287.20	295.70
8142	Utikon Waldegg	199.20	206.20
5222	Umiken	332.50	345.50
5224	Unterbözberg	361.40	375.70
5305	Unterendingen	354.80	367.60
8103	Unterengstringen	168.60	176.20
5035	Unterentfelden	433.10	452.00
5726	Unterkulm	475.30	496.40
8918	Unterlunkhofen	198.50	204.40
5417	Untersiggenthal	277.90	287.40
8902	Urdorf	201.50	211.70
6280	Orswil	348.30	358.50
8610	Uster	379.90	396.40

V			
5106	Veltheim AG	367.50	381.50
5234	Villigen	339.00	351.00
5612	Villmergen	288.90	298.00
5213	Villnachern	366.20	380.20
8604	Volketswil	328.10	341.10

W			
8820	Wädenswil	408.00	426.50
6318	Walchwil	373.70	387.50
5624	Waldhäusern AG	306.50	320.70
8304	Wallisellen	266.50	275.50

PLZ	Ort	Welaki Hakenfz.	
		in CHF	in CHF
5622	Waltenschwil	315.80	331.00
8602	Wangen b. Dübendorf	286.30	297.40
8195	Wasterkingen	435.30	454.70
8105	Watt	227.50	237.80
8104	Weiningen ZH	160.70	167.00
8484	Weisslingen	406.80	424.00
8615	Wermatswil	373.70	389.80
5430	Wettingen	258.90	270.40
8907	Wettswil	275.60	290.00
8967	Widen	216.60	223.90
5103	Wildeggen	356.70	371.70
5210	Windisch	302.90	314.60
8175	Windlach	333.20	344.10
8185	Winkel	301.60	313.30
8312	Winterberg ZH	348.20	362.70
8400	Winterthur	401.60	419.00
8405	Winterthur	447.70	467.00
8406	Winterthur	365.10	381.30
8408	Winterthur	409.20	427.80
8409	Winterthur	445.90	465.20
5463	Wislikofen	381.20	394.20
5610	Wohlen AG	319.60	336.00
5512	Wohlenschwil	314.60	326.80
8832	Wollerau	443.00	464.10
5303	Würenlingen	334.30	346.00
5436	Würenlos	200.00	207.90

Z			
5079	Zeihen	375.50	391.70
8125	Zollikerberg	275.50	284.00
8702	Zollikon	357.80	375.30
8001	Zürich Kreis 1	272.10	284.90
8046	Zürich-Affoltern	224.40	234.50
8045	Zürich-Albisgüetli	263.80	275.90
8047	Zürich-Albisrieden	218.50	226.60
8048	Zürich-Altstetten	203.50	210.40
8004	Zürich-Aussersihl	228.50	238.40
8002	Zürich-Enge	289.00	302.60
8058	Zürich-Flughafen	312.10	330.10
8044	Zürich-Fluntern	302.70	317.40
8064	Zürich-Grünau	171.00	176.80
8049	Zürich-Höngg	223.80	232.60
8032	Zürich-Hottingen	302.60	316.80
8005	Zürich-Industrie	240.20	250.80
8041	Zürich-Leimbach	323.40	340.20
8006	Zürich-Oberstrass	273.50	287.00
8050	Zürich-Oerlikon	272.90	286.00
8008	Zürich-Riesbach	327.20	343.50
8051	Zürich-Schwamendingen	270.90	284.10
8052	Zürich-Seebach	294.00	308.00

PLZ	Ort	Welaki Hakenfz.	
		in CHF	in CHF
8003	Zürich-Sihlfeld	240.60	251.10
8063	Zürich-Triemli	273.60	286.90
8057	Zürich-Unterstrass	251.30	262.90
8055	Zürich-Wiedikon	233.90	242.80
8037	Zürich-Wipkingen	244.40	254.90
8053	Zürich-Witikon	356.40	373.50
8038	Zürich-Wollishofen	293.90	308.50
5621	Zufikon	296.90	310.40
6300	Zug	279.90	289.30
8126	Zumikon	310.00	319.80
8192	Zweidlen	408.00	426.30
8909	Zwillikon	193.50	202.90

# aber treffen

wir sind nicht  
aufgeblasen

# ins schwarze

---

strassenbelag asfatop





asfatop Belagsbestellung und -disposition

Fon 044 747 80 50 | [bestellungen@asfatop.ch](mailto:bestellungen@asfatop.ch)

asfatop Belagsverkauf

Fon 044 747 80 50 | [verkauf@asfatop.ch](mailto:verkauf@asfatop.ch)

## Mischgutsorten und -typen

Artikel-Nr.	Sorte	Anwendung
<b>Deckschichten</b>		
20.00	AC 4 L 70/100	Deckschicht
21.02	AC 8 L 70/100	Deckschicht
22.02	AC 11 L 70/100	Deckschicht
31.02	AC 8 N 70/100	Deckschicht
32.02	AC 11 N 70/100	Deckschicht
41.02	AC 8 S 50/70	Deckschicht
42.02	AC 11 S 50/70	Deckschicht
51.30	AC 8 H PmB-E 45/80-65	Deckschicht
51.80	AC 8 H PmB-E 45/80-80	Deckschicht
52.30	AC 11 H PmB-E 45/80-65	Deckschicht
52.80	AC 11 H PmB-E 45/80-80	Deckschicht
61.30	SMA 8 PmB-E 45/80-65	Deckschicht
62.30	SMA 11 PmB-E 45/80-65	Deckschicht
65.30	AC MR 8 PmB-E 45/80-65	Rauhaspahl
66.30	AC MR 11 PmB-E 45/80-65	Rauhaspahl
70.40	SDA 4 Typ -12 PmB-E 45/80-65	semidichtes Mischgut
70.80	SDA 4 Typ -14 PmB-E 45/80-80 ZH	semidichtes Mischgut
70.85	SDA 4 Typ -14 PmB-E 45/80-85 HIMA	semidichtes Mischgut
71.40	SDA 8 Typ -12 PmB-E 45/80-65	semidichtes Mischgut
71.80	SDA 8 Typ -14 PmB-E 45/80-80 ZH	semidichtes Mischgut
71.85	SDA 8 Typ -14 PmB-E 45/80-85 HIMA	semidichtes Mischgut
<b>Offenporige Asphalte</b>		
11.30	PA 8 PmB-E 45/80-65	offenporige Deckschicht
12.30	PA 11 PmB-E 45/80-65	offenporige Deckschicht
13.00	PA S 16 70/100	Sickerschicht
13.30	PA B 16 PmB-E 45/80-65	offenporige Binderschicht
14.00	PA S 22 70/100	Sickerschicht
14.30	PA B 22 PmB-E 45/80-65	offenporige Binderschicht

### Typen

- L: leichte Beanspruchung
- N: mittlere Beanspruchung
- S: starke Beanspruchung
- H: sehr starke Beanspruchung

Zugabe von Sekundärspalt auf Anfrage.

### Gussasphalt

Produkte und Preise auf Anfrage



- QM-System nach ISO 9001
- Zertifizierte werkseigene Produktionskontrolle WPK nach SN/EN13108-21 gemäss Bauproduktengesetz
- Rezeptur / Produktion nach Norm SN 640 420 ff
- REGnorm VSS 40436

**asfatop** . . .

## Mischgutsorten und -typen

Artikel-Nr.	Sorte	Anwendung
<b>Binderschichten</b>		
43.06	AC B 16 S 50/70	Binderschicht
44.06	AC B 22 S 50/70	Binderschicht
53.25	AC B 16 H PmB-E 25/55-65	Binderschicht
53.35	AC B 16 H PmB-E 45/80-65	Binderschicht
54.25	AC B 22 H PmB-E 25/55-65	Binderschicht
54.35	AC B 22 H PmB-E 45/80-65	Binderschicht
<b>Tragschichten</b>		
26.04 *	AC T 11 L 70/100	Tragschicht
27.07	AC T 16 L 70/100	Tragschicht
28.07	AC T 22 L 70/100	Tragschicht
36.04 *	AC T 11 N 70/100	Tragschicht
37.07	AC T 16 N 70/100	Tragschicht
37.08	AC T 16 N 70/100 TAZ	Tragschicht
38.07	AC T 22 N 70/100	Tragschicht
47.07	AC T 16 S 50/70	Tragschicht
48.07	AC T 22 S 50/70	Tragschicht
49.05	AC T 32 S 50/70	Tragschicht
58.25	AC T 22 H PmB-E 25/55-65	Tragschicht
58.35	AC T 22 H PmB-E 45/80-65	Tragschicht
59.25	AC T 32 H PmB-E 25/55-65	Tragschicht
59.35	AC T 32 H PmB-E 45/80-65	Tragschicht
<b>Fundationsschichten</b>		
18.07	AC F 22 50/70	Fundationsschicht
19.06	AC F 32 50/70	Fundationsschicht

## Spezial-Asphalte

Artikel-Nr.	Sorte	Anwendung
02.80 *	Hochbord 8	Asphaltbord
03.98 *	AC T 16 Oeko	nicht normierte Tragschicht
04.98 *	AC T 22 Oeko	nicht normierte Tragschicht
03.78 *	AC T 16 Oeko Top	nicht normierte Tragschicht
04.78 *	AC T 22 Oeko Top	nicht normierte Tragschicht
27.87 *	AC TDS 16 L 70/100	Tragdeckschicht
37.87 *	AC TDS 16 N 70/100	Tragdeckschicht
38.87 *	AC TDS 22 N 70/100	Tragdeckschicht
77.04	AC Rail 16	Trag-/ Binderschicht
78.04	AC Rail 22	Trag-/ Binderschicht
68.04	AC EME 22 C1 15/25	Trag-/ Binderschicht
68.24 *	AC EME 22 C1 PmB-E 25/55-65	Trag-/ Binderschicht
68.53	AC EME 22 C2 10/20	Trag-/ Binderschicht
95.78 *	PMA 8	Gussasphalt lärmreduzierend

\* Nicht normierte Beläge.

### Typen

L: leichte Beanspruchung  
 N: mittlere Beanspruchung  
 S: starke Beanspruchung  
 H: sehr starke Beanspruchung

### Bedingungen Oeko Mischgüter

- Minimale Sammelbestellung von 20 to.
- Unter +10°C wird nicht produziert - Auf Kundenwunsch und nur mit Zuschlag (siehe Zuschläge).
- Bei Produktion von Deckschichten und H-Mischgüter ist die Produktion nicht möglich.

Zugabe von Sekundärsplitt auf Anfrage.

## Zuschläge

### Bezeichnung

Penetrationsstufe
NV+S Beigabe
HiMA PmB 45/80-85
HiMA PmB 65/105-85
Temperaturreduzierte Asphalte
Kalkhydrat 1,5%
Kalkhydrat 2,0%
PSV > 50, felsgebrochener Hartsplitt
Produktion ohne Asphalt-Granulat bei Grossmengen

## Produktions- und Transportzuschläge

Preise CHF, exkl. MwSt.

Zuschläge für den Werkbetrieb ausserhalb der normalen Arbeitszeit		Werktag 17–20 Uhr	Nacht 20–6 Uhr	Samstag 24 h	Sonntag 24 h
<b>Belagswerk</b>					
Zuschlag inkl. 1h Produktion	CHF / Pau	Gemäss Preisliste Asfatop			
Jede weitere Stunde	CHF / h	Gemäss Preisliste Asfatop			
Zuschlag 0–100 t	CHF / Pau	Gemäss Preisliste Asfatop			
Zuschlag pro Tonne, mind. 20t	CHF / t	Gemäss Preisliste Asfatop			
Mengen ab 100 Tonnen nach Objektofferte					
Zuschlag Transport (pro Fahrzeug)	CHF / h	18.20	34.00	34.00	68.20
Zuschlag für Pikettbereitschaft	CHF / Tag	Gemäss Preisliste Asfatop			
Winterzuschlag Januar + Februar	CHF / t	Gemäss Preisliste Asfatop			
Produktion von AC T Oeko/AC T Oeko Top November - März	CHF / t	Gemäss Preisliste Asfatop			

Die Zuschläge werden als Pauschale zu den Belagspreisen ab Werk erhoben.  
Allgemeine Feiertage gelten als Sonntage.

## Regieansätze Belagtransporte

Preise CHF pro Stunde, Wartezeit CHF pro Minute, exkl. MwSt.

	2-Achs- Fahrzeuge	3-Achs- Fahrzeuge	4-Achs- Fahrzeuge	5-Achs- Fahrzeuge
<b>Regieansätze</b>				
Kipplastwagen	Anfrage	Anfrage	221.00	238.00
Multilift mit Thermomulde	–	Anfrage	241.00	262.00
Silofzg für Belagtransporte	–	217.00	235.00	258.00
Abschieber Thermo	–	–	–	262.00
<b>Wartezeiten</b>				
Kipplastwagen	Anfrage	Anfrage	2.96	3.17
Multilift mit Thermomulde	–	Anfrage	3.21	3.49
Silofzg für Belagtransporte	–	2.89	3.13	3.43
Abschieber Thermo	–	–	–	3.49

Als beanspruchte Zeit gilt bei Einzelfahren die Zeit seit der Wegfahrt des Fahrzeuges von seinem normalen Standort bis zur Rückkehr dorthin. Die Regiezeit beginnt mit der Ladezeit (im Werk asfatop) und endet auf der Baustelle oder auf der Deponie. Für die Zufahrt zum Werk und für die Rückfahrt von der Baustelle/Deponie werden je 15 Min. hinzugerechnet. Akkordpreise siehe Transportpreise.

## asfatop Transportpreise Strassenbelag

Preise CHF pro Tonne, exkl. MwSt.

PLZ	Ort	CHF	PLZ	Ort	CHF	PLZ	Ort	CHF
<b>A</b>			5408	Ennetbaden	14.80	8314	Kyburg	27.10
8607	Aathal-Seegräben	27.70	8703	Erlenbach ZH	19.70			
8106	Adlikon b. Regensdorf	12.00	<b>F</b>			<b>L</b>		
8134	Adliswil	19.10	8951	Fahrweid	6.30	8135	Langnau am Albis	19.60
8412	Aesch (Neftenbach)	31.70	8117	Fällanden	21.00	8315	Lindau	21.90
8904	Aesch ZH	12.60	8320	Fehraltorf	25.70	8426	Lufingen	20.00
8914	Aeugst am Albis	21.90	<b>G</b>			<b>M</b>		
8914	Aeugstertal	19.20	8954	Geroldswil	6.90	8933	Maschwanden	23.40
8910	Affoltern am Albis	17.90	8152	Glattbrugg	14.30	8124	Maur	24.50
5628	Aristau	20.20	8044	Gockhausen	18.90	5507	Mellingen	18.30
8905	Arni AG	14.60	8625	Gossau ZH	30.50	5634	Merenschwand	23.00
<b>B</b>			8606	Greifensee	24.50	8932	Mettmenstetten	20.40
8184	Bachenbülach	20.70	<b>H</b>			5642	Mühlau	24.90
8164	Bachs	20.10	8915	Hausen am Albis	25.10	5630	Muri AG	25.10
5400	Baden	14.30	8908	Hedingen	16.10	<b>N</b>		
8303	Bassersdorf	19.40	8444	Henggart	31.50	8606	Nänikon	22.80
8962	Bergdietikon	8.70	5626	Hermetschwil-Staffeln	18.40	8173	Neerach	18.60
8965	Berikon	12.60	8704	Herrliberg	22.10	5432	Neuenhof	10.50
8903	Birmensdorf ZH	10.70	8442	Hettlingen	31.10	8172	Niederglatt ZH	17.50
8906	Bonstetten	14.90	8132	Hinteregg	24.40	8155	Niederhasli	15.80
8113	Boppelsen	15.60	8340	Hinwil	32.40	8166	Niederweningen	20.10
5620	Bremgarten AG	14.30	8335	Hittnau	30.80	8309	Nürensdorf	22.40
8311	Brütten	24.70	8182	Hochfelden	23.40	<b>O</b>		
8306	Brüttisellen	18.10	8810	Horgen	26.40	8425	Oberembrach	21.60
8107	Buchs ZH	14.10	8815	Horgenberg	27.20	8102	Oberengstringen	8.50
8180	Bülach	22.30	8181	Höri	19.40	8154	Oberglatt ZH	18.10
<b>C</b>			8194	Hüntwangen	28.40	8156	Oberhasli	14.90
6330	Cham	25.10	8115	Hüttikon	11.00	8917	Oberlunkhofen	17.10
<b>D</b>			<b>I</b>			5452	Oberrohrdorf	18.70
8108	Dällikon	12.50	8308	Illnau	24.90	8966	Oberwil-Lieli	14.00
8114	Dänikon ZH	12.20	8905	Islisberg	15.40	8912	Obfelden	19.20
8421	Dättlikon	26.60	<b>J</b>			8955	Oetwil an der Limmat	9.00
5405	Dättwil AG	14.80	8916	Jonen	20.20	8152	Opfikon	16.00
8157	Dielsdorf	14.90	<b>K</b>			8112	Otelfingen	14.40
8953	Dietikon	6.50	8926	Kappel am Albis	25.00	8913	Ottenbach	19.60
8305	Dietlikon	18.40	8802	Kilchberg ZH	17.20	<b>P</b>		
8600	Dübendorf	18.00	8956	Killwangen	9.20	8330	Pfäffikon ZH	28.10
<b>E</b>			8302	Kloten	16.30	8422	Pfungen	25.70
8925	Ebertswil	27.20	8934	Knonau	22.50	<b>R</b>		
8307	Effretikon	21.70	5444	Künten	15.30	8197	Rafz	30.20
8132	Egg b. Zürich	23.90	8700	Küsnacht ZH	18.50	8158	Regensberg	16.60
8193	Eglisau	25.80						
8424	Embrach	21.40						

## asfatop Transportpreise Strassenbelag

Preise CHF pro Tonne, exkl. MwSt.

PLZ	Ort	CHF
8105	Regensdorf	10.70
5453	Remetschwil	15.50
8911	Rifferswil	22.80
8919	Rottenschwil	17.60
8964	Rudolfstetten	9.90
8153	Rümlang	16.00
8803	Rüschlikon	18.00
8332	Russikon	27.90

S		
8165	Schleinikon	19.00
8952	Schlieren	7.20
8603	Schwerzenbach	21.40
5643	Sins	28.00
8957	Spreitenbach	8.20
8143	Stallikon	16.30
6312	Steinhausen	25.30
8162	Steinmaur	17.20
8614	Sulzbach	27.80

T		
8317	Tagelswangen	20.70
5522	Tägerig	20.40
8800	Thalwil	21.50
8484	Theilingen	27.80

U		
8926	Uerzlikon	23.60
8142	Uitikon Waldegg	10.20
8103	Unterengstringen	7.40
8918	Unterlunkhofen	16.10
8902	Urdorf	8.30
8610	Uster	25.70

V		
8604	Volketswil	21.90

W		
8304	Wallisellen	17.20
5622	Waltenschwil	20.00
8602	Wangen b. Dübendorf	19.10
8105	Watt	11.70
8104	Weiningen ZH	7.10
8484	Weisslingen	27.40
8615	Wermatswil	25.40
5430	Wettingen	13.10
8907	Wettswil	14.20

PLZ	Ort	CHF
8620	Wetzikon ZH	29.40
8967	Widen	10.90
8196	Wil ZH	29.40
8175	Windlach	21.10
8185	Winkel	20.10
8312	Winterberg ZH	23.60
8400	Winterthur	27.30
8405	Winterthur	30.20
8406	Winterthur	25.00
8408	Winterthur	28.10
8409	Winterthur	30.00
5436	Würenlos	10.40

Z		
8125	Zollikerberg	17.30
8702	Zollikon	17.60
5621	Zufikon	14.80
8126	Zumikon	19.50
8001	Zürich Kreis 1	13.80
8046	Zürich-Affoltern	11.60
8045	Zürich-Albisgüetli	13.40
8047	Zürich-Albisrieden	11.10
8048	Zürich-Altstetten	10.40
8004	Zürich-Aussersihl	11.70
8002	Zürich-Enge	14.50
8058	Zürich-Flughafen	16.10
8044	Zürich-Fluntern	15.20
8064	Zürich-Grünau	8.90
8049	Zürich-Höngg	11.30
8032	Zürich-Hottingen	15.20
8005	Zürich-Industrie	12.20
8041	Zürich-Leimbach	16.30
8006	Zürich-Oberstrass	13.90
8050	Zürich-Oerlikon	13.90
8008	Zürich-Riesbach	16.40
8051	Zürich-Schwamendingen	13.80
8052	Zürich-Seebach	14.70
8003	Zürich-Sihlfeld	12.20
8063	Zürich-Triemli	13.90
8057	Zürich-Unterstrass	12.80
8055	Zürich-Wiedikon	11.80
8037	Zürich-Wipkingen	12.50
8053	Zürich-Witikon	17.50
8038	Zürich-Wollishofen	14.80
8192	Zweidlen	27.90
8909	Zwillikon	17.20

### Transporte, allgemeine Bedingungen

- Die Lieferungen der Belagsmaterialien erfolgen gewöhnlich mit 4- oder 5-Achs-Fahrzeugen. Transportpreise gemäss asfatop-Ortschaftentarif.
- Als Mindesttonnage pro Fuhre gelten für 5-Achs-Fahrzeuge 22 t; 4-Achs-Fahrzeuge 16 t; 2- und 3-Achs-Fahrzeuge werden ausschliesslich in Regie verrechnet.
- Im Transportpreis ist eine totale Warte-/Abladezeit von 20 Min. inbegriffen. Für jede weitere Minute wird die Wartezeit gemäss Tarifliste verrechnet.
- Lieferungen für Handeinbau auf der Baustelle erfolgen ausschliesslich nach dem Regietarif des eingesetzten Fahrzeuges.
- Lieferungen mit Silofahrzeugen werden in Regie verrechnet.
- Allfällige Bestellzeiten auf der Baustelle können nur als Richtzeiten mit einer Toleranz von +/- ½ h angegeben werden!
- Die Treibstoffzuschläge können jederzeit angepasst werden.

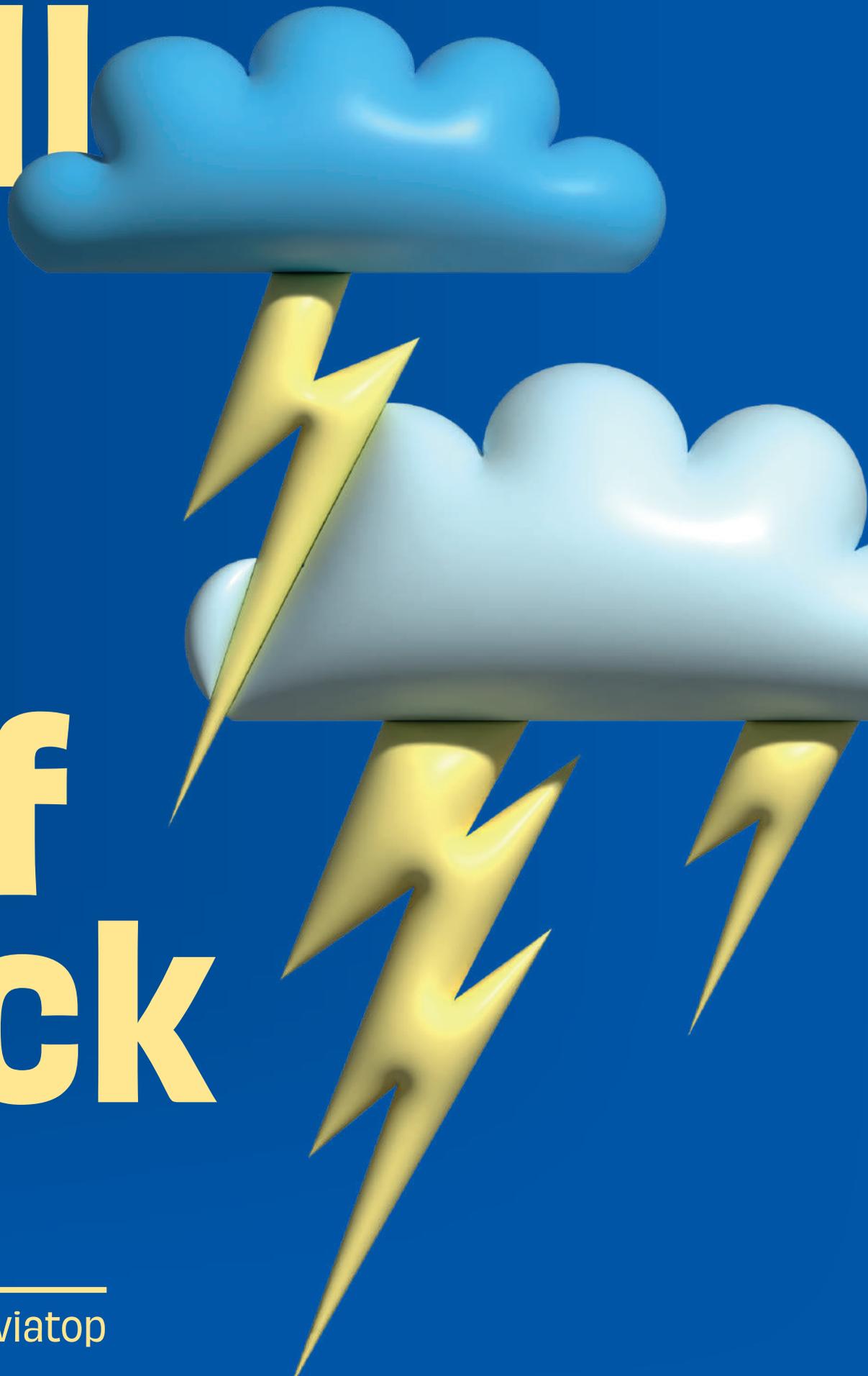
**aber  
voll**

**wir sind nicht  
aufgeblasen**

**auf  
zack**

---

strassenbelag viatop





Viatop Belagsbestellung und -disposition

Fon 044 760 58 82 | [bestellungen@viatop.biz](mailto:bestellungen@viatop.biz)

Viatop Belagsverkauf

Fon 044 760 58 82 | [verkauf@viatop.biz](mailto:verkauf@viatop.biz)

## Mischgutsorten und -typen

Artikel-Nr.	Sorte	Anwendung
<b>Deckschichten</b>		
20.00	AC 4 L 70/100	Deckschicht
21.00	AC 8 L 70/100	Deckschicht
22.00	AC 11 L 70/100	Deckschicht
31.00	AC 8 N 70/100	Deckschicht
32.00	AC 11 N 70/100	Deckschicht
41.00	AC 8 S 50/70	Deckschicht
42.00	AC 11 S 50/70	Deckschicht
51.30	AC 8 H PmB 45/80-65	Deckschicht
51.80	AC 8 H PmB 45/80-80	Deckschicht
52.30	AC 11 H PmB 45/80-65	Deckschicht
52.80	AC 11 H PmB-E 45/80-80	Deckschicht
61.30	SMA 8 PmB 45/80-65	Deckschicht
62.30	SMA 11 PmB 45/80-65	Deckschicht
65.30	AC MR 8 PmB 45/80-65	Rauhaspahl
66.30	AC MR 11 PmB 45/80-65	Rauhaspahl
70.40	SDA 4 Typ -12 PmB 45/80-65	semidichtes Mischgut
70.80	SDA 4 Typ -14 PmB 45/80-80 ZH	semidichtes Mischgut
71.40	SDA 8 Typ -12 PmB 45/80-65	semidichtes Mischgut
71.80	SDA 8 Typ -14 PmB 45/80-80 ZH	semidichtes Mischgut
<b>Offenporige Asphalte</b>		
11.30	PA 8 PmB-E 45 / 80-65	offenporige Deckschicht
12.30	PA 11 PmB-E 45 / 80-65	offenporige Deckschicht
13.00	PA S 16 70 / 100	Sickerschicht
13.30	PA B 16 PmB-E 45 / 80-65	offenporige Binderschicht
14.00	PA S 22 70 / 100	Sickerschicht
14.30	PA B 22 PmB-E 45 / 80-65	offenporige Binderschicht

### Typen

L: leichte Beanspruchung

N: mittlere Beanspruchung

S: starke Beanspruchung

H: sehr starke Beanspruchung



- Zertifizierte werkseigene Produktionskontrolle WPK nach SN/EN13108-21 gemäss Bauproduktgesetz
- Rezeptur / Produktion nach Norm SN 640 420 ff
- REGnorm VSS 40436

## Mischgutsorten und -typen

Artikel-Nr.	Sorte	Anwendung
<b>Binderschichten</b>		
43.05	AC B 16 S 50/70	Binderschicht
44.05	AC B 22 S 50/70	Binderschicht
46.04	AC B 11 S 50/70	Binderschicht
53.25	AC B 16 H PmB-E 25/55-65	Binderschicht
53.35	AC B 16 H PmB-E 45/80-65	Binderschicht
54.25	AC B 22 H PmB-E 25/55-65	Binderschicht
54.35	AC B 22 H PmB-E 45/80-65	Binderschicht
<b>Tragschichten</b>		
26.04 *	AC T 11 L 70/100	Tragschicht
27.06	AC T 16 L 70/100	Tragschicht
28.06	AC T 22 L 70/100	Tragschicht
36.04 *	AC T 11 N 70/100	Tragschicht
37.06	AC T 16 N 70/100	Tragschicht
38.06	AC T 22 N 70/100	Tragschicht
47.06	AC T 16 S 70/100	Tragschicht
48.06	AC T 22 S 50/70	Tragschicht
58.25	AC T 22 H PmB-E 25/55-65	Tragschicht
58.35	AC T 22 H PmB-E 45/80-65	Tragschicht
<b>Fundationsschichten</b>		
18.06	AC F 22 50/70	Fundationsschicht

## Spezial-Asphalte

Artikel-Nr.	Sorte	Anwendung
03.98 *	AC T 16 Oeko	nicht normierte Tragschichten
04.98 *	AC T 22 Oeko	nicht normierte Tragschichten
03.78 *	AC T 16 Oeko Top	nicht normierte Tragschichten
04.78 *	AC T 22 Oeko Top	nicht normierte Tragschichten
37.97 *	AC T 16 Melio 70/100	Tragdeckschicht
27.87 *	AC TDS 16 L 70/100	Tragdeckschicht
37.87 *	AC TDS 16 N 70/100	Tragdeckschicht
47.87 *	AC TDS 16 S 50/70	Tragdeckschicht
38.87 *	AC TDS 22 N 70/100	Tragdeckschicht
48.87 *	AC TDS 22 S 50/70	Tragdeckschicht
57.86 *	AC TDS 16 H PmB-E 45/80-65	Tragdeckschicht
58.76 *	AC TDS 22 H PmB-E 25/55-65	Tragdeckschicht
58.86 *	AC TDS 22 H PmB-E 45/80-65	Tragdeckschicht
77.04	AC Rail 16	Trag-/Binderschicht
78.04	AC Rail 22	Trag-/Binderschicht
68.04	AC EME 22 C1 15/25	Trag-/Binderschicht
68.24 *	AC EME C1 PmB-E 25/55-65	Trag-/Binderschicht
68.53	AC EME 22 C2 10/20	Trag-/Binderschicht

\* Nicht normierte Beläge.

### Typen

L: leichte Beanspruchung  
 N: mittlere Beanspruchung  
 S: starke Beanspruchung  
 H: sehr starke Beanspruchung

### Bedingungen Oeko Mischgüter

- Minimale Sammelbestellung von 20 to.
- Unter +10°C wird nicht produziert - Auf Kundenwunsch und nur mit Zuschlag (siehe Zuschläge).
- Bei Produktion von Deckschichten und H-Mischgüter ist die Produktion nicht möglich.

## Zuschläge

### Bezeichnung

Penetrationsstufe
NV+S Beigabe
HiMA PmB 45/80-85
HiMA PmB 65/105-85
Temperaturreduzierte Asphalte
Kalkhydrat 1,5%
Kalkhydrat 2,0%
PSV > 50, felsgebrochener Hartsplitt
Produktion ohne Asphalt-Granulat bei Grossmengen

## Produktions- und Transportzuschläge

Preise CHF, exkl. MwSt.

Zuschläge für den Werkbetrieb ausserhalb der normalen Arbeitszeit		Werktag 17–20 Uhr	Nacht 20–6 Uhr	Samstag 24 h	Sonntag 24 h
<b>Belagswerk</b>					
Zuschlag inkl. 1h Produktion	CHF / Pau		Gemäss Preisliste Viatop		
Jede weitere Stunde	CHF / h		Gemäss Preisliste Viatop		
Zuschlag 0–100 t	CHF / Pau		Gemäss Preisliste Viatop		
Zuschlag pro Tonne, mind. 20t	CHF / t		Gemäss Preisliste Viatop		
Mengen ab 100 Tonnen nach Objektofferte					
Zuschlag Transport (pro Fahrzeug)	CHF / h	18.20	34.00	34.00	68.20
Zuschlag für Pikettbereitschaft	CHF / Tag		Gemäss Preisliste Viatop		
Winterzuschlag Januar + Februar	CHF / t		Gemäss Preisliste Viatop		
Produktion von AC T Oeko/AC T Oeko Top November - März	CHF / t		Gemäss Preisliste Viatop		

Die Zuschläge werden als Pauschale zu den Belagspreisen ab Werk erhoben.  
Allgemeine Feiertage gelten als Sonntage.

## Regieansätze Belagstransporte

Preise CHF pro Stunde, Wartezeit CHF pro Minute, exkl. MwSt.

	2-Achs- Fahrzeuge	3-Achs- Fahrzeuge	4-Achs- Fahrzeuge	5-Achs- Fahrzeuge
<b>Regieeinsätze</b>				
Kipplastwagen	Anfrage	Anfrage	221.00	238.00
Multilift mit Thermomulde	–	Anfrage	241.00	262.00
Silofzg für Belagstransporte	–	211.00	235.00	258.00
Abschieber Thermo	–	–	–	262.00
<b>Wartezeiten</b>				
Kipplastwagen	Anfrage	Anfrage	2.96	3.17
Multilift mit Thermomulde	–	Anfrage	3.21	3.49
Silofzg für Belagstransporte	–	2.89	3.13	3.43
Abschieber Thermo	–	–	–	3.49

Als beanspruchte Zeit gilt bei Einzelfahren die Zeit seit der Wegfahrt des Fahrzeuges von seinem normalen Standort bis zur Rückkehr dorthin. Die Regiezeit beginnt mit der Ladezeit (im Werk viatop) und endet auf der Baustelle oder auf der Deponie. Für die Zufahrt zum Werk und für die Rückfahrt von der Baustelle/Deponie werden je 15 Min. hinzugerechnet. Akkordpreise siehe Transportpreise.

## Transportpreise Strassenbelag Viatop

Preise CHF pro Tonne, exkl. MwSt.

PLZ	Ort	CHF	PLZ	Ort	CHF	PLZ	Ort	CHF
<b>A</b>			<b>D</b>			<b>I</b>		
5646	Abtwil AG	18.40	8108	Dällikon	24.50	6034	Inwil	19.50
8106	Adlikon b. Regensdorf	22.60	8114	Dänikon ZH	23.70	8905	Islisberg	11.10
6287	Aesch LU	20.60	5405	Dättwil AG	26.40	<b>J</b>		
8904	Aesch ZH	13.20	8953	Dietikon	18.40	8916	Jonen	9.30
5645	Aettenschwil	16.90	6042	Dietwil	18.90	<b>K</b>		
8914	Aeugst am Albis	8.50	5606	Dintikon	22.20	5625	Kallern	21.70
8914	Aeugstertal	9.00	5605	Dottikon	23.10	8926	Kappel am Albis	11.60
8910	Affoltern am Albis	6.50	<b>E</b>			8802	Kilchberg ZH	17.90
6319	Allenwinden	19.10	8925	Ebertswil	13.80	8956	Killwangen	22.60
5611	Anglikon	21.20	5445	Eggenwil	19.50	6277	Kleinwangen	21.70
5628	Aristau	11.00	5408	Ennetbaden	26.40	8934	Knonau	9.00
8905	Arni AG	10.80	6274	Eschenbach LU	21.60	5200	Königsfelden	32.00
8804	Au ZH	26.60	<b>F</b>			5444	Künten	21.40
5644	Auw	17.60	5615	Fahrwangen	20.20	<b>L</b>		
<b>B</b>			8951	Fahrweid	19.20	5600	Lenzburg	24.90
6340	Baar	14.50	8117	Fällanden	26.40	8966	Lieli	14.90
5400	Baden	25.70	5525	Fischbach-Göslikon	20.60	6277	Lieli LU	22.20
6283	Baldegg	26.70	5442	Fislisbach	27.70	5242	Lupfig	30.80
6275	Ballwil	23.50	<b>G</b>			<b>M</b>		
5637	Beinwil (Freiamt)	14.10	5412	Gebenstorf	30.00	5506	Mägenwil	30.50
5454	Bellikon	23.40	8954	Geroldswil	20.40	8933	Maschwanden	10.00
5636	Benzenschwil	11.90	6038	Gisikon	17.40	6344	Meierskappel	18.20
8962	Bergdietikon	20.00	<b>H</b>			5616	Meisterschwanden	21.30
8965	Berikon	16.30	5245	Habsburg	32.90	5507	Mellingen	25.40
5627	Besenbüren	14.00	6332	Hagendorn	12.10	6313	Menzingen	21.30
5618	Bettwil	18.50	5607	Häggingen	25.50	5634	Merenschwand	10.20
8903	Birmensdorf ZH	12.20	8926	Hauptikon	10.30	8932	Mettmenstetten	7.20
5413	Birmenstorf AG	27.80	5212	Hausen AG	30.00	5642	Mühlau	12.00
5242	Birr	31.00	8915	Hausen am Albis	11.70	5243	Mülligen	29.20
5244	Birrhard	31.80	8908	Hedingen	7.90	5630	Muri AG	12.20
6340	Blickensdorf	15.90	5604	Hendschiken	23.00	6289	Müswangen	18.30
8906	Bonstetten	10.30	5626	Hermetschwil-Staffeln	14.90	<b>N</b>		
8113	Boppelsen	27.10	5613	Hilfikon	21.60	5432	Neuenhof	25.00
5623	Boswil	14.60	8816	Hirzel	20.10	6345	Neuheim	19.10
5620	Bremgarten AG	18.30	6285	Hitzkirch	21.90	5443	Niederrohrdorf	24.80
5200	Brugg AG	32.40	6280	Hochdorf	25.00	5524	Niederwil AG	22.10
5505	Brunegg	31.00	6343	Holzhäusern ZG	14.70	<b>O</b>		
8107	Buchs ZH	24.70	8810	Horgen	24.80	8102	Oberengstringen	19.70
5624	Bünzen	15.90	6331	Hünenberg	14.50	8917	Oberlunkhofen	11.00
6343	Buonas	16.20	6333	Hünenberg See	13.80	5452	Oberrohrdorf	24.40
5619	Büttikon AG	18.90	5502	Hunzenschwil	28.10	5647	Oberrüti	16.20
5632	Buttwil	14.90	8115	Hüttikon	22.40			
<b>C</b>								
6330	Cham	12.40						

## Transportpreise Strassenbelag Viatop

Preise CHF pro Tonne, exkl. MwSt.

PLZ	Ort	CHF
6317	Oberwil b. Zug	16.70
8912	Obfelden	6.50
8955	Oetwil an der Limmat	20.40
8112	Otelfingen	25.80
5504	Othmarsingen	31.30
8913	Ottenbach	7.90

P		
6035	Perlen	20.20

R		
8105	Regensdorf	22.80
5453	Remetschwil	25.20
8805	Richterswil	29.00
8911	Rifferswil	9.30
6343	Risch	17.30
6037	Root	18.30
8932	Rossau	9.00
6343	Rotkreuz	16.20
8919	Rottenschwil	13.50
8964	Rudolfstetten	18.70
8803	Rüschlikon	19.00
5406	Rütihof	28.20

S		
5614	Sarmenstorf	21.30
5503	Schafisheim	27.70
5246	Scherz	32.20
8952	Schlieren	18.00
6288	Schongau	18.10
6340	Sihlbrugg	16.70
5643	Sins	15.20
8957	Spreitenbach	21.50
8143	Stallikon	14.20
5603	Staufen	26.60
6312	Steinhausen	12.50
5608	Stetten AG	23.80
6284	Sulz LU	21.20

T		
5522	Tägerig	24.40
5617	Tennwil	22.70
8800	Thalwil	20.00

U		
8926	Uerzlikon	10.20
8142	Uitikon Waldegg	14.80
5222	Umiken	33.50

PLZ	Ort	CHF
5224	Unterbözberg	35.50
8103	Unteringstringen	18.60
8918	Unterlunkhofen	12.20
8902	Urdorf	16.40

V		
5612	Villmergen	20.40
5213	Villnachern	35.60

W		
8820	Wädenswil	26.70
6318	Walchwil	21.20
5622	Waltenschwil	18.00
8105	Watt	22.30
8104	Weiningen ZH	20.00
5430	Wettingen	25.40
8907	Wettswil	12.00
8967	Widen	20.70
5210	Windisch	31.60
5610	Wohlen AG	18.30
5512	Wohlenschwil	26.10
5436	Würenlos	21.70

Z		
5621	Zufikon	18.80
6300	Zug	14.90
8001	Zürich Kreis 1	17.10
8046	Zürich-Affoltern	20.35
8045	Zürich-Albisgüetli	15.55
8047	Zürich-Albisrieden	17.95
8048	Zürich-Altstetten	19.55
8004	Zürich-Aussersihl	17.20
8002	Zürich-Enge	16.50
8064	Zürich-Grünau	19.00
8049	Zürich-Höngg	20.35
8005	Zürich-Industrie	18.15
8041	Zürich-Leimbach	17.10
8006	Zürich-Oberstrass	18.90
8003	Zürich-Sihlfeld	16.40
8063	Zürich-Triemli	17.45
8057	Zürich-Unterstrass	18.50
8055	Zürich-Wiedikon	17.95
8037	Zürich-Wipkingen	19.45
8053	Zürich-Witikon	21.55
8038	Zürich-Wollishofen	16.60
8909	Zwillikon	7.45

### Transporte, allgemeine Bedingungen

- Die Lieferungen der Belagsmaterialien erfolgen gewöhnlich mit 4- oder 5-Achs-Fahrzeugen. Transportpreise gemäss Viatop-Ortschaftentarif.
- Als Mindesttonnage pro Fuhre gelten für 5-Achs-Fahrzeuge 22 t; 4-Achs-Fahrzeuge 16 t; 2- und 3-Achs-Fahrzeuge werden ausschliesslich in Regie verrechnet.
- Im Transportpreis ist eine totale Warte-/Abladezeit von 20 Min. inbegriffen. Für jede weitere Minute wird die Wartezeit gemäss Tarifliste verrechnet.
- Lieferungen für Handeinbau auf der Baustelle erfolgen ausschliesslich nach dem Regietarif des eingesetzten Fahrzeuges.
- Lieferungen mit Silofahrzeugen werden in Regie verrechnet.
- Allfällige Bestellzeiten auf der Baustelle können nur als Richtzeiten mit einer Toleranz von +/- ½ h angegeben werden!
- Die Treibstoffzuschläge können jederzeit angepasst werden.

# aber pumpen

wir sind nicht  
aufgeblasen

voll  
auf





Betonpumpenbestellung und -disposition

Fon 044 762 44 00 | [dispo@a3betonpumpen.ch](mailto:dispo@a3betonpumpen.ch)

## Teleskopband (Telebelt)

Preise CHF pro Einsatz oder m<sup>3</sup>, exkl. MwSt.

Menge	CHF / Einsatz
1 – 5 m <sup>3</sup>	813.00
6 – 10 m <sup>3</sup>	983.00
11 – 20 m <sup>3</sup>	1212.00
21 – 30 m <sup>3</sup>	1435.00

Menge	CHF / m <sup>3</sup>
31 – 40 m <sup>3</sup>	48.00
41 – 50 m <sup>3</sup>	41.90
51 – 60 m <sup>3</sup>	37.20
61 – 70 m <sup>3</sup>	33.90
71 – 80 m <sup>3</sup>	30.60
81 – 90 m <sup>3</sup>	26.80
91 – 100 m <sup>3</sup>	24.60
101 – 130 m <sup>3</sup>	22.60
131 – 160 m <sup>3</sup>	20.80
161 – 200 m <sup>3</sup>	18.50
201 – 300 m <sup>3</sup>	16.50
ab 301 m <sup>3</sup>	14.40

Preise gültig für Arbeiten im normalen Auslegerbereich

Mindestförderleistung bis 50 m <sup>3</sup> pro Einsatz	20 m <sup>3</sup> /h
Mindestförderleistung ab 51 m <sup>3</sup> pro Einsatz	35 m <sup>3</sup> /h

## Zusatzleistungen Teleskopband

Mehrzeitbedarf	CHF / h	335.00
Reinigungszuschlag für plastischen Beton	CHF / Einsatz	780.00
Reinigungszuschlag für Geröllbeton	CHF / Einsatz	780.00
Zuschlag Nachtarbeit und Feiertagsarbeit (Nacht 20.00–6.00 Uhr; Sa / So, Feiertage 24 Stunden)	CHF / h	115.00
Nachtfahrbewilligung	CHF / h	95.00
Zusätzlicher Telebelt-Maschinist	CHF / h	99.00
Zusätzlicher Telebelt-Maschinist Nachtarbeit und Feiertagsarbeit	CHF / h	133.00
Mechaniker	CHF / h	133.00
Mechaniker Nachtarbeit und Feiertagsarbeit	CHF / h	172.00
Lieferwagen mit Fahrer	CHF / h	137.00
Kilometer-Tarif Personenwagen	CHF / km	1.60
Kilometer-Tarif Lieferwagen, Bus, Werkstattbus	CHF / km	2.00
Absagen oder Verschieben des Auftrages innerhalb 24 Stunden vor Förderbeginn, ausgenommen Witterungseinflüsse	Pauschal	500.00
Miete Sprechfunkgerät	CHF / Einsatz	15.00
Technische Beratung über 1h nach Aufwand (bei Auftragsverlust inkl.)	CHF / h	145.00

## Fahrmischerpumpen Betonpumpen bis zu 47 Meter Reichweite

Preise CHF pro Einsatz oder m<sup>3</sup>, exkl. MwSt.

Menge	CHF/Einsatz
1 – 5 m <sup>3</sup>	735.00
6 – 10 m <sup>3</sup>	845.00
11 – 20 m <sup>3</sup>	1025.00
21 – 30 m <sup>3</sup>	1200.00

Menge	CHF/m <sup>3</sup>
31 – 40 m <sup>3</sup>	39.90
41 – 50 m <sup>3</sup>	38.00
51 – 60 m <sup>3</sup>	36.40
61 – 70 m <sup>3</sup>	34.60
71 – 80 m <sup>3</sup>	33.60
81 – 90 m <sup>3</sup>	32.50
91 – 100 m <sup>3</sup>	30.70
101 – 130 m <sup>3</sup>	27.00
131 – 160 m <sup>3</sup>	25.30
161 – 200 m <sup>3</sup>	23.10
201 – 300 m <sup>3</sup>	20.30
ab 301 m <sup>3</sup>	18.40

Preise gültig für Arbeiten im normalen Auslegerbereich

Einsätze 1 m <sup>3</sup> bis 50 m <sup>3</sup> , Mindestpumpleistung		15 m <sup>3</sup> /h
Einsätze ab 50.1 m <sup>3</sup> , Mindestpumpleistung		20 m <sup>3</sup> /h
Installationspauschale 40m bis 49m Auslegerlänge	CHF/Einsatz	185.00

### Zusatzleistungen Betonpumpen bis 48 Meter

Mehrzeitbedarf bis 40m Auslegerlänge	CHF/h	290.00
Mehrzeitbedarf bis 40m bis 49 Meter Auslegerlänge	CHF/h	340.00
Mehrzeitbedarf bis 50m bis 60 Meter Auslegerlänge	CHF/h	420.00
Mehrlängen Pumpleitung pro Meter & Pumpeinsatz (zzgl. Installationskosten)	CHF/m	4.30
Zuschlag Pumpen von Stahlfaserbeton	CHF/m <sup>3</sup>	2.00
Zuschlag Pumpen von RC-Beton	CHF/m <sup>3</sup>	2.00
Transportzuschlag für Fahrmischerpumpe (ab nächstgelegenen Betonwerk)	CHF/Fuhre	150.00
<i>Weitere Transportdistanzen werden nach Aufwand verrechnet</i>		
Beton-/Reinigungswasserentsorgung	CHF/Einsatz	78.00
Zuschlag Nachtarbeit und Feiertagsarbeit (Nacht 20.00–6.00 Uhr; Sa/So, Feiertage 24 Stunden)	CHF/h	115.00
Nachtfahrbewilligung	CHF/h	95.00
Zusätzlicher Maschinist	CHF/h	99.00
Zusätzlicher Maschinist Nachtarbeit und Feiertagsarbeit	CHF/h	133.00
Mechaniker	CHF/h	133.00
Mechaniker Nachtarbeit und Feiertagsarbeit	CHF/h	172.00
Lieferwagen mit Fahrer	CHF/h	137.00
Kilometer-Tarif Personenwagen	CHF/km	1.60
Lieferung Schieber und Stützen	CHF/Lieferung	105.00
Miete Schieber und Stützen Preis pro Set	CHF/Set	25.00
Absagen oder Verschieben des Auftrages innerhalb 24 Stunden vor Förderbeginn, ausgenommen Witterungseinflüsse	Pauschal	500.00
Die Person, welche den Endschlauch von Pumpen führt und den Beton einbringt, muss zwingend eine Schutzbrille tragen. Bei Nichteinhalten wird eine Schutzbrille abgegeben.	CHF	30.00
Miete Sprechfunkgerät	CHF/Einsatz	15.00
Miete Kleinkompressor	CHF/Einsatz	50.00
Technische Beratung über 1h nach Aufwand (bei Auftragserhalt inkl.)	CHF/h	145.00

## Grossmast-Betonpumpen 50 bis 60 Meter Reichweite

Preise CHF pro Einsatz oder m<sup>3</sup>, exkl. MwSt.

Menge	CHF / Einsatz
1 – 5 m <sup>3</sup>	985.00
6 – 10 m <sup>3</sup>	1 110.00
11 – 20 m <sup>3</sup>	1 330.00
21 – 30 m <sup>3</sup>	1 560.00

Menge	CHF / m <sup>3</sup>
31 – 40 m <sup>3</sup>	48.70
41 – 50 m <sup>3</sup>	45.70
51 – 60 m <sup>3</sup>	43.70
61 – 70 m <sup>3</sup>	41.20
71 – 80 m <sup>3</sup>	39.00
81 – 90 m <sup>3</sup>	35.20
91 – 100 m <sup>3</sup>	31.90
101 – 130 m <sup>3</sup>	27.90
131 – 160 m <sup>3</sup>	26.20
161 – 200 m <sup>3</sup>	23.90
201 – 300 m <sup>3</sup>	21.20
ab 301 m <sup>3</sup>	20.00

Preise gültig für Arbeiten im normalen Auslegerbereich

Einsätze 1 m <sup>3</sup> bis 50 m <sup>3</sup> , Mindestpumpleistung		25 m <sup>3</sup> / h
Einsätze ab 50.1 m <sup>3</sup> , Mindestpumpleistung		30 m <sup>3</sup> / h
Installationspauschale 50 m Auslegerlänge nach Aufwand, mind.	CHF / Einsatz	235.00
Installationspauschale 60 m Auslegerlänge nach Aufwand, mind.	CHF / Einsatz	335.00

### Zusatzleistungen Grossmast-Betonpumpen 50 bis 60 Meter

Mehrzeitbedarf ab 50 m Auslegerlänge	CHF / h	420.00
Mehrlängen Pumpleitung pro Meter und Pumpeinsatz zuzüglich Installationskosten	CHF / m	4.30
Zuschlag Pumpen von Stahlfaserbeton	CHF / m <sup>3</sup>	2.00
Zuschlag Pumpen von RC-Beton	CHF / m <sup>3</sup>	2.00
Beton-/Reinigungswasserentsorgung	CHF / Einsatz	78.00
Zuschlag Nachtarbeit und Feiertagsarbeit (Nacht 20.00 – 6.00 Uhr; Sa / So, Feiertage 24 Stunden)	CHF / h	115.00
Nachtfahrbewilligung	CHF / h	95.00
Zusätzlicher Maschinist	CHF / h	99.00
Zusätzlicher Maschinist Nachtarbeit und Feiertagsarbeit	CHF / h	133.00
Mechaniker	CHF / h	133.00
Mechaniker Nachtarbeit und Feiertagsarbeit	CHF / h	172.00
Lieferwagen mit Fahrer	CHF / h	137.00
Kilometer-Tarif Personenwagen	CHF / km	1.60
Lieferung Schieber und Stützen	CHF / Lieferung	105.00
Miete Schieber und Stützen Preis pro Set	CHF / Set	25.00
Absagen oder Verschieben des Auftrages innerhalb 24 Stunden vor Förderbeginn, ausgenommen Witterungseinflüsse	Pauschal	500.00
Die Person, welche den Endschlauch von Pumpen führt und den Beton einbringt, muss zwingend eine Schutzbrille tragen. Bei Nichteinhalten wird eine Schutzbrille abgegeben.	CHF	30.00
Miete Sprechfunkgerät	CHF / Einsatz	15.00
Miete Kleinkompressor	CHF / Einsatz	50.00
Technische Beratung über 1h nach Aufwand (bei Auftragserhalt inkl.)	CHF / h	145.00

## Stationärpumpe 18 m<sup>3</sup>/h bis 30 m<sup>3</sup>/h

Preise CHF, exkl. MwSt.



### Preise Stationärpumpe 18 m<sup>3</sup>/h - 30 m<sup>3</sup>/h

Transport der Stationärpumpe mit Lieferwagen inkl. Fahrer	CHF / h	137.00
Betrieb Stationärpumpe BSA 718 D	CHF / h	110.00
Betrieb Stationärpumpe BSA 1005 D	CHF / h	153.00
Bedienung der Pumpe (inkl. Installation- und Betriebszeit)	CHF / h	99.00
Mehrlängen Pumpleitung pro Meter und Pumpeinsatz zuzüglich Installationskosten	CHF / m	4.30
Zuschlag Pumpen von Stahlfaserbeton	CHF / m <sup>3</sup>	2.00
Zuschlag Pumpen von RC-Beton	CHF / m <sup>3</sup>	2.00
Beton-/Reinigungswasserentsorgung	CHF / Einsatz	78.00
Zuschlag Nachtarbeit und Feiertagsarbeit (Nacht 20.00–6.00 Uhr; Sa / So, Feiertage 24 Stunden)	CHF / h	115.00
Zusätzlicher Maschinist	CHF / h	99.00
Zusätzlicher Maschinist Nachtarbeit und Feiertagsarbeit	CHF / h	133.00
Lieferwagen mit Fahrer	CHF / h	137.00
Lieferung Schieber und Stützen	CHF / Lieferung	105.00
Miete Schieber und Stützen Preis pro Set	CHF / Set	25.00
Absagen oder Verschieben des Auftrages innerhalb 24 Stunden vor Förderbeginn, ausgenommen Witterungseinflüsse	Pauschal	500.00
Die Person, welche den Endschlauch von Pumpen führt und den Beton einbringt, muss zwingend eine Schutzbrille tragen. Bei Nichteinhalten wird eine Schutzbrille abgegeben.	CHF	30.00
Miete Sprechfunkgerät	CHF / Einsatz	15.00
Technische Beratung über 1h nach Aufwand (bei Auftragserhalt inkl.)	CHF / h	145.00

**Air-Power-Pumpe (Leichtbetonförderung)**

Fördern von: Liaporbeton, Leichtbeton, Zementüberzug  
 Preise CHF pro Einsatz oder m<sup>3</sup>, exkl. MwSt.

Menge	CHF /Einsatz
1 – 5 m <sup>3</sup>	1050.00
6 – 10 m <sup>3</sup>	1280.00
11 – 20 m <sup>3</sup>	1990.00
21 – 30 m <sup>3</sup>	2730.00

Menge	CHF /m <sup>3</sup>
31 – 40 m <sup>3</sup>	96.00
41 – 50 m <sup>3</sup>	92.70
51 – 60 m <sup>3</sup>	89.20
61 – 70 m <sup>3</sup>	86.00
71 – 80 m <sup>3</sup>	81.70
81 – 90 m <sup>3</sup>	78.30
91 – 100 m <sup>3</sup>	73.90
101 – 130 m <sup>3</sup>	70.70

**Air-Power-Pumpe (loses Material)**

Fördern von: Kies, Sand, Splitt, Liapor lose, Magerbeton, Splittbeton, Sickerbeton, Sekundärbaustoffen, Humus ausgesiebt. Preise CHF pro Einsatz oder m<sup>3</sup>, exkl. MwSt.

Menge	CHF /Einsatz
1 – 5 m <sup>3</sup>	1035.00
6 – 10 m <sup>3</sup>	1227.00
11 – 20 m <sup>3</sup>	1670.00
21 – 30 m <sup>3</sup>	2260.00

Menge	CHF /m <sup>3</sup>
31 – 40 m <sup>3</sup>	79.00
41 – 50 m <sup>3</sup>	75.70
51 – 60 m <sup>3</sup>	72.50
61 – 70 m <sup>3</sup>	70.10
71 – 80 m <sup>3</sup>	66.80
81 – 90 m <sup>3</sup>	64.60
91 – 100 m <sup>3</sup>	61.80
101 – 130 m <sup>3</sup>	59.60

Preise gültig für Arbeiten im normalen Auslegerbereich

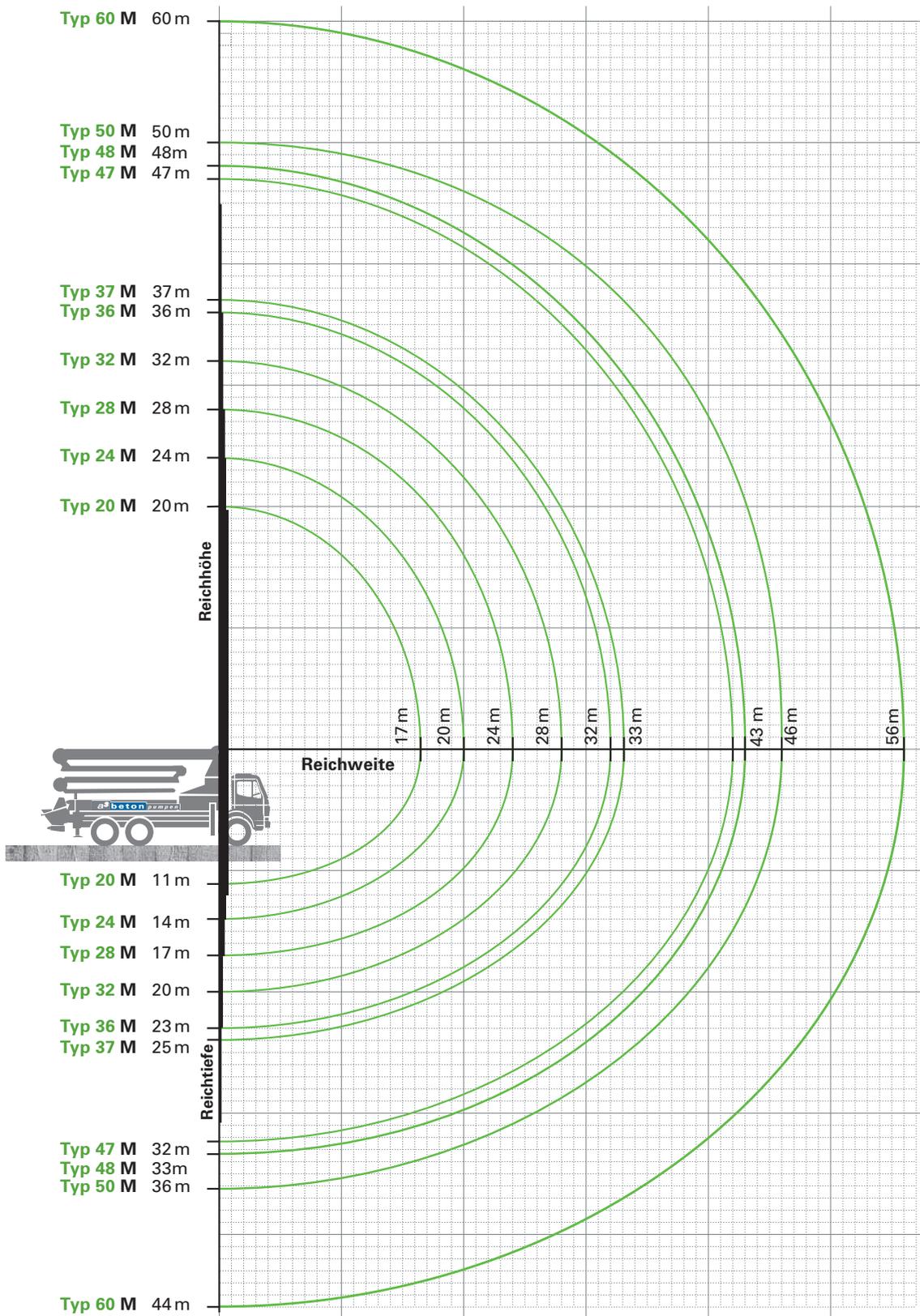
Mindestförderleistung 10m<sup>3</sup>/h

**Zusatzleistungen Air-Power-Pumpe**

Mehrzeitbedarf	CHF /h	380.00
Mehrlängen Pumpleitung pro Meter und Pumpeinsatz zuzüglich Installationskosten	CHF /m	7.50
Zuschlag Nachtarbeit und Feiertagsarbeit (Nacht 20.00 – 6.00 Uhr; Sa / So, Feiertage 24 Stunden)	CHF /h	115.00
Zusätzlicher Maschinist Nachtarbeit und Feiertagsarbeit	CHF /h	133.00
Nachtfahrbewilligung	CHF /h	95.00
Mechaniker	CHF /h	133.00
Mechaniker Nachtarbeit und Feiertagsarbeit	CHF /h	172.00
Lieferwagen mit Fahrer	CHF /h	137.00
Kilometer-Tarif Personenwagen	CHF /km	1.60
Kilometer-Tarif Lieferwagen, Bus, Werkstattbus	CHF /km	2.00
Absagen oder Verschieben des Auftrages innerhalb 24 Stunden vor Förderbeginn, ausgenommen Witterungseinflüsse	Pauschal	500.00
Miete Sprechfunkgerät	CHF /Einsatz	15.00
Technische Beratung über 1h nach Aufwand (bei Auftragserhalt inkl.)	CHF /h	145.00

## Reichweitendiagramm

Alle Angaben in Meter



## Unerreichte Reichweiten

Typ	Abstützdruck in t		Platzbedarf bei ausgefahrener Abstützung		
	vorne	hinten	vorne	hinten	Fahrzeuglänge
60 M	45,0t	45,0t	9,4 m	12,7 m	13,4 m
50 M	26,0t	26,0t	9,2 m	9,2 m	12,0 m
48 M	26,0t	26,0t	8,8 m	9,2 m	12,2 m
47 M	27,0t	27,0t	8,7 m	9,3 m	12,0 m
37 M	23,0t	23,0t	6,3 m	7,3 m	10,7 m
36 M	20,0t	20,0t	6,8 m	6,8 m	10,6 m
31 M	19,0t	13,5t	5,8 m	5,8 m	10,0 m
28 M	15,0t	11,5t	6,3 m	2,6 m	9,9 m
24 M	14,0t	9,5t	4,4 m	2,5 m	9,1 m
20 M	10,5t	7,0t	3,2 m	2,5 m	8,9 m

## Bitte beachten Sie

Technische, organisatorische und persönliche Punkte sind zu berücksichtigen, um sicher und rationell arbeiten zu können.

Der Auftraggeber muss alle erforderlichen Vorkehrungen gemäss der Bauarbeitenverordnung für die Arbeitssicherheit von Dritten treffen. So hat er ab einer Absturzhöhe von 3 m ein Gerüst zu erstellen.

Der oberste Holm des Gerüsts muss die höchste Absturzkante um mind. 80 cm überragen. Falls kein Gerüst erstellt werden kann, müssen geeignete Befestigungs-

punkte für eine Absturzsicherung montiert werden. Ab einer Absturzhöhe von 2 m sind Arbeitsgerüste und -bühnen mit einem Seitenschutz erforderlich. Zu den Sicherheitsvorkehrungen gehören auch Massnahmen zum Schutze von Passanten. Es ist vor allem zu beachten, dass der Auftraggeber bei einem Unfall mit in die Verantwortlichkeit gezogen werden kann.

Sicherheitsausbildung und -ausrüstung sind bei a<sup>3</sup> Betonpumpen Pflicht: Die a<sup>3</sup> Betonpumpen AG darf ihr Personal keinesfalls mit

Arbeiten betrauen, bei denen die Arbeitssicherheit nicht gewährleistet ist. In diesem Fall muss der Arbeitnehmer zwingend seinen Vorgesetzten informieren und darf mit den Arbeiten nicht beginnen. Auf jeder Baustelle ist ein Sicherheitsverantwortlicher bestimmt, der die Sicherheit prüft. Sämtliche Mitarbeiter sind mit den Sicherheitsbestimmungen vertraut und entsprechend ausgebildet.

### Materialdefinitionen

#### Ausbauasphalt

Für allen Ausbauasphalt gilt: reiner Belag ohne Verunreinigungen wie Mischabbruch, Kunststoff, Holz, Humus, Grüngut, Papier; geringer Anteil von Kies und Beton (max. 5 Volumenprozent). Der Ausbauasphalt wird hinsichtlich des PAK-Gehalts durch unsere Eingangskontrolle klassiert. Entweder durch Kundenattest oder PAK-Schnelltest (Spray).

Annahme, Behandlung, Verwertung und Entsorgung der verschiedenen Belagskategorien erfolgt nach Vorgabe der VVEA und den kantonalen Regelungen.

#### Ausbauasphalt PAK < 250 mg/kg im Belag

(ersetzt: PAK < 5000 mg/kg im Bindemittel)  
Schwarzbelag mit einem PAK-Gehalt unter 250 mg/kg im Belag. Keine teerhaltigen Beläge, kein Guss- und Stampfasphalt.

#### Ausbauasphalt PAK 250–1000 mg/kg im Belag

(ersetzt: PAK 5000–20000 mg/kg im Bindemittel)  
Schwarzbelag mit einem PAK-Gehalt von 250–1000 mg/kg im Belag. Kein Guss- und Stampfasphalt.

#### Ausbauasphalt PAK > 1000 mg/kg im Belag

(ersetzt: PAK > 20000 mg/kg im Bindemittel)  
Schwarzbelag mit einem PAK-Gehalt über 1000 mg/kg im Belag. Kein Guss- und Stampfasphalt.

#### Asphaltfräsgut

Schwarzbelag mit einem PAK-Gehalt unter 250 mg/kg im Belag. Keine teerhaltigen Beläge, kein Guss- und Stampfasphalt.

#### Gussasphalt

Ausbauasphalt mit feinkörnigem Mineralgemisch und/oder hohem Bitumengehalt. PAK-Gehalt unter 250 mg/kg im Belag.

#### Stampfasphalt

Ausbauasphalt mit feinkörnigem Mineralgemisch und/oder hohem Bitumengehalt. PAK-Gehalt unter 250 mg/kg im Belag.

#### Aushub und Schlamm

Vor dem Deponieren von Aushub und Schlamm muss die **Aushubdeklaration** ausgefüllt bei der Agir vorliegen. Schlechtwetterzuschläge werden bei regnerischen Tagen auf den folgenden Artikeln verrechnet: Aushub, Aushub nass, Schlamm und Humus. Dieser Zuschlag deckt die höheren Kosten für das Reinigen der Strasse und die Bewirtschaftung der Deponie.

#### Aushub sauber (Typ A gem. VVEA)

Ausschliesslich unverschmutzter Aushub. Aushub und Ausbruchmaterial, das die Anforderungen nach Anhang 3 Ziffer 1 VVEA erfüllt, sofern verwertbare Anteile vorgängig entfernt wurden. Ohne Fremdanteile wie Beton, Belag, Mischabbruch, Holz oder Grüngut etc.

#### Aushub nass

Sauberer, nasser Aushub ohne jegliche Fremdanteile. Nach einer Regenperiode wird der Aushub als nasser Aushub verrechnet.

#### Aushubzuschlag Schlechtwetter

Der Wetterzuschlag bezieht sich auf die Wetersituation am Deponiestandort. Wird an regnerischen Tagen erhoben bei Aushub, Aushub nass, Schlamm und Humus.

#### Aushubschlamm

Sauberer Aushubschlamm. Nass, ohne jegliche Fremdanteile.

#### Bohrschlamm

Sauberer Bohrschlamm. Nass, ohne jegliche Fremdanteile. Ohne chemische Zusatzmittel und ohne Jettingrückflüsse, Zementschlämme oder Bojaken.

#### Bentonitschlamm

Sauberer Bentonitschlamm. Nass oder flüssig ohne jegliche Fremdanteile. Ohne Jettingrückflüsse, Zementschlämme und ohne jegliche chemische Zusätze.

#### Betonschlamm

Sauberer Betonschlamm ohne jegliche Fremdanteile wie Holz, Aushub, Mischabbruch, Kunststoffe usw.

#### Humus (Oberboden)

Sauberer, trockener, schadstofffreier (A, VVEA) Humus aus Landwirtschaftsland (VBBo eingehalten), ohne Fremdanteile. Andernfalls muss er auf einer Deponie Typ E deponiert werden.

#### Betonabbruch, ohne Fräsgut

##### Betonabbruch bis 70 cm

Reiner, sauberer Betonabbruch, ohne jegliche Fremdanteile wie Stahlträger, Stahlprofile oder Stahleinlageplatten. Max. Kantenlänge 70cm, über Kreuz gemessen (Raumdiagonale). Keine Verunreinigungen wie Belag, Mischabbruch, Kunststoff, Elektrikerrohre, Holz oder Holzbestandteile. Kein Mischgranulatbeton, Isolationsmaterial, Kork oder Schaumglas. Holzzementböden und Holzzementplatten gelten als Bausperrgut unsortiert. Vorstehende Armierung max.20cm. Für Armierungsüberlängen wird ein Zuschlag verrechnet.

#### Betonelemente über 70 cm

Saubere Betonelemente, ohne jegliche Fremdanteile. Max. Länge/Breite/Höhe 2,00×2,00×0,5 m. Vorstehende Armierung max. 20cm. Für Armierungsüberlängen wird ein Zuschlag verrechnet.

#### Mischabbruch

##### Mischabbruch sauber, Betonfräsgut (Jetting)

Sauberer gemischtes Ausbruch- oder Abbruchmaterial, bestehend aus Kies, Beton oder Backsteinen, Mauersteinen und Kalksandstein. Kein Kunststoff, Papier, Holz, Holzzement, Eternit, Keramik, Kabel, Farbe, Sonderabfälle, brennbaren Anteile, Gips und Belag.

#### Tonziegel, Dachziegel

Ziegel aus Ton ohne Fremdanteile.

#### Material Typ B (ersetzt: Inertstoffe)

Material Typ B gemäss VVEA sind gesteinsähnliche, schwach mit Schadstoffen belastete Abfälle, die nicht wiederverwertet werden können und deshalb auf einer sogenannten Deponie Typ B entsorgt werden müssen. Materialien Typ B sind chemisch und biologisch stabil, klar definiert und weisen einen kleinen Schadstoffgehalt auf. Als Material Typ B gelten folgende Stoffe:

**Bauabfälle**, die zu mehr als 95 Gewichtsprozent aus Steinen oder gesteinsähnlichen Bestandteilen wie Beton, Ziegel, Glas usw. bestehen. Einschränkungen:

- sie dürfen keine Sonderabfälle enthalten
- brennbarer Anteil max. 3 Volumenprozent (z. B. Mischabbruch mit brennbaren Anteilen)
- Eternit nur in Matrix gebunden
- keine gipshaltigen Materialien

#### Aushub mit Bauschutt

Aushub- und Abraummaterial mit geringem mineralischem Fremdanteil. Keine biogenen Abfälle (Holz, Grüngut, Wurzeln) oder andere nicht mineralischen Bauabfälle.

#### Eternit, in Matrix gebunden

In geeigneten Bags verpackt. Die Verpackungen können bei Bedarf mitbestellt werden. Mehraufwand wird verrechnet.

#### Gips

Gips-Wandbauplatten, Gipsplatten, ohne andere mineralischen Fremdstoffe.

**Aushub mit organischen Anteilen**

Aushub- und Abraummaterial mit Wurzeln, Sträuchern etc. sowie Torf müssen auf einer Deponie Typ E entsorgt werden.

**Material C und E**

(ersetzt: Reststoff / Reaktorstoff)

Material, dessen Sickerwasser über Jahrzehnte behandelt werden muss. Die Qualität ist in der VVEA genau festgelegt. Auf Deponien Typ C und E darf nur klar definiertes Material deponiert werden, was eine spezielle Abklärung beansprucht, evtl. mit Zwischenlagerung. Als Material Typ C und E gelten folgende Stoffe:

- gipshaltige Materialien
- Asbest lose / leicht gebunden, in geeigneten Bags verpackt.

**Eisen, Metalle und Guss**

**Alteisen, Metalle**

Rein, ohne fremde Bestandteile.

**Alu alt**

Diverse Altaluabfälle, beliebig in Form und Grösse, mit oder ohne Farbe, eisenfrei, ohne sonstige Anhaftungen wie Kunstholz, Holz usw.

**Aludosen**

Diverse Getränkedosen, komplett aus Aluminium.

**Kupfer alt**

Altkupferabfälle in beliebiger Form und Grösse, verzinkt / vernickelt, angelaufen, mit Grünspan / Farbe, ohne Anhaftungen wie Teer, Holz, Blei, Eisen.

**Kupfer isoliert**

Kupferkabel mit einer Seele, zum Schlitzen geeignet, durchschnittl. Cu-Anteil 50 – 80 %, ohne Anhaftungen und Eisen.

**Kupfer isoliert, mindere Qualität**

Kupferinstallationsdraht ohne Eisenarmierung mit Kunststoffisolation, verzinkt und unverzinkt, ohne Fremdanhaftungen, durchschnittlicher Cu-Anteil um 50 %.

**Messing alt**

Messingarmaturen, verzinkt und vernickelt, beliebig in Form und Grösse, frei von Eisen und anderen Anhaftungen. Toleriert sind Kunststoffteile, Dichtungen und Schläuche.

**Chromnickel V2A**

Chromnickelstahllegierung, auch V2A genannt (18 % Chrom, mind. 8 % Nickel), Altmaterial verschiedenster Form und Grösse, Küchenabdeckungen, Tanks, Gefässe, Maschinenteile, auch

unchargierfähig, mit oder ohne Farbanstrich, frei von sonstigen Anhaftungen.

**Leichteisen**

Alteisen mit leichten Anhaftungen wie: Holz, Plastik, Karton, Isolationen usw. Anhaftungen ca. 8 – 10%. Velos, Räder, Gartengeschirr und Werkzeuge, Handwerkzeuge, Lampengehäuse, Grillteile, Kinderwagen; Schubkarren, Möbelgestelle, Schirme, Pfannen, Küchengeschirr aus Metall, Besteck, Metallteller, Armaturen, Duschschläuche, Metallkästen, Gestelle und Gehäuse aller Art aus Metall; Metallgitter, -roste; lose Metallteile aller Art; Treppengeländer usw. Motorisierte Geräte ohne Betriebsmittel wie Mofa, Rasenmäher, Motorsäge usw.

**Trägerschrott**

Verzinktes und unverzinktes Alteisen ohne Fremdanhaftung, Materialdicke ab 5 mm. Larsen, Trägerelemente, Baukranteile, Schienen, Schwellen, dickwandige Rohre, Abschnitte aus Eisenplatten, zerschnittene Tanks (1,8 x 5 m).

**Armierungseisen**

Reine lose Armierungseisen, ohne Betonanhaftungen und anderes Alteisen (Kübel, Karrosserien usw.), Stäbe, Gitter, Netze.

**Eisenbleche sauber**

Blechabfälle verzinkt und unverzinkt, ohne Farbe und Fremdanhaftungen, chargierfähig (1,5 x 0,5 mm).

**Weissblechdosen**

Sauber ausgespülte Konservendosen ohne Papier, Aluminium.

**Holz, Grüngut**

**Altholz Klasse A1 - A3**

Jegliches Altholz der Klasse A1 - A3 ohne irgendwelche Fremdanteile. Kein Beton, Belag, Mischabbruch, Kunststoff, Humus, Grüngut, Papier, Isolationsmaterial. Keine Span- und Holzzementplatten, keine problematischen Holzabfälle.

**Problematische Holzabfälle**

Druckimprägniertes, gestrichenes Holz, Eisenbahnschwellen, Gartenzaun, Strommasten.

**Grünabfälle gemischt**

Gartenabraum, Rasenschnitt, Laub, verdorbenes Gras, organische Küchenabfälle, verdorbenes Obst. Sträucher und Baumschnitt < Ø 8 cm Organische, vergär- und kompostierbare Grünabfälle aus der Küche.

**Wurzelstöcke**

Wurzelstöcke, sauber freigelegt, ohne grosse Steine und Erdmaterial.

**Glas**

Flachglas ohne Fremdbestandteile  
Flachglasverbund mit Fremdbestandteilen  
Flaschenglas, Farben gemischt  
Flaschenglas weiss, sortiert  
Flaschenglas braun, sortiert  
Flaschenglas grün, sortiert

**Kunststoffe**

Nachfolgend aufgeführte Kunststoffe sind frei von Störstoffen. Also ohne loses Papier, Karton, Stoffreste, Metalle, Steine, Chemikalien, Dünger, unbekannte staubförmige Verunreinigungen, ölige oder fettige Anhaftungen, Holz, Dichtungen oder Öl- und Essigflaschen (Aufzählung nicht abschliessend).

**Kunststoff gemischt**

Halogenhaltig, KVA-Material.

**Kunststoff PET**

PET-Stücke/-Brocken sauber, keine Getränkeverpackungen.

**Kunststoff HD PE**

Baufolien, Shampooflaschen, Waschmittelflaschen, Rohre, Kanister.

**Kunststoff LD PE**

Schrumpffolien, Luftpolsterfolien, Plastiksäcke, Rohre.

**Kunststoff PC**

Hochschlagfester und optisch hochwertiger Kunststoff mit weit nutzbarem Temperaturbereich, z.B. für die Industrie (Abdeckungen, Schutz-/Sichtscheiben, Reinräume) oder im Bereich Architektur (Überdachungen, Schallschutz, Sichtverglasungen).

**Kunststoff PP**

Eimer, Gartenmöbel, Blumentöpfe.

**Kunststoff PS**

Bauteile aus der Elektronik und Autoindustrie, keine Kleiderbügel.

**Kunststoff PVC**

Bodenbeläge, Rohre, Folien.

**Kunststoff PA**

Brocken, Stücke, sauber.

## Materialdefinitionen

### Papier und Karton

#### Papier

Sammelware aus Haushaltungen, Zeitungspapier, Büropapier ohne Kuverts. Ohne papierfremde Bestandteile, produktionsschädliche Papiere sowie Karton.

#### Karton

Papier- und Kartonverpackungen, mindestens 70% Wellpappe, Rest aus Vollpappe und Packpapier. Ohne kartonfremde Bestandteile.

#### Karton / Papier gemischt

Eine Mischung verschiedener Papier- und Kartonqualitäten. Ohne papierfremde Bestandteile.

### Haushalt- und Elektronikgeräte

#### Unterhaltungselektronikgeräte

Fernseher, TV-Monitoren, Kassettengeräte, Lautsprecher usw. (Swico).

#### Büro- und Kommunikationsgeräte

Personalcomputer, Bildschirme, Faxgeräte, Kopiergeräte usw. (Swico).

#### Kühlgeräte

Kühl- und Gefriergeräte, Klimageräte, Eismaschinen, allesamt aus dem Haushaltsbereich (SENS).

#### Haushaltgrossgeräte

Geschirrspüler, Backöfen, Kochherde, Waschmaschinen, Tumbler, Ölradiatoren usw. (SENS).

#### Haushaltkleingeräte

Toaster, Kaffeemaschinen, Haartrockner, Staubsauger, Heizlüfter, elektrische Waagen usw. (SENS).

#### Boiler bis max. 100 Liter

Aus der Haustechnik (SENS).

#### Elektro- und Elektronikschrott ohne vorgezogene Entsorgungsgebühr

Medizinaltechnik, Industrielektro/-elektronik.

### Sperrgut

#### Sperrgut brennbar

Brennbare Bauabfälle ohne mineralische Anteile. Max. Länge 1,00 m.

Annahme in m<sup>3</sup>, nur bis zu einem Schüttgewicht von max. 200 kg/m<sup>3</sup> möglich.

#### Sperrgut unsortiert (sortierbar)

Vermischtes Muldegut wie behandeltes Holz, Wurzeln, Laub, Karton, Kork, Gips, Papier, Pavatex, Bodenbeläge, Möbel, Fensterrahmen, Plastik, Styropor, Verbundstoffe, Metalle, Textilien, ohne Sonderabfälle. Kantenlänge

bis 3,0 m. Annahme in m<sup>3</sup>, nur bis zu einem Schüttgewicht von max. 250 kg/m<sup>3</sup> möglich.

#### Fenster

Holz-, Metall-, Kunststofffenster inkl. Beschläge und Glas.

### Strassenkoffer und Wandkies

#### Strassenaufbruch

Kiesiges, sauberes Material mit geringem Anteil von Beton und Belag (max. 5 Volumenprozent). Keine Fremdstoffe wie Mischabbruch, Holz, Plastik, jegliche Form von Aushub oder lehmiges Material.

#### Strassenkoffer

Kein Mischabbruch, Kunststoff, Holz, Humus, Grüngut, Papier, kein Anteil von Belag oder Beton. Kiesiges, sauberes Material aus dem Strassenunterbau, bestehend aus Wandkies oder Strassenkies. Ohne jegliche Fremdanteile. Keine Beton- und Belagsbrocken. Kein lehmiges Material. Keinerlei Aushub.

#### Wandkies

Fein-Anteile im Wandkies < 0.063mm:

Wandkies I	< 8%
Wandkies II	8% bis 12%
kiesiger Aushub	> 12%

Wandkies II Kl. gemäss VSS-Norm. Keine Fremdstoffe wie Beton, Belag, Mischabbruch, Kunststoff, Holz, Humus, Grüngut, Papier usw.

### Sonderabfälle

Abholung innert Wochenfrist / inkl. Eingangsanalytik, Verarbeitung und Entsorgung / Abgabe in geeigneten Gebinden / Anteil Gebindebehandlung, -entsorgung und Gesamtanalytik CHF 55.- pauschal pro Abholung / Auslieferungspauschale Leergebinde CHF 8.- pro Anlieferung / Bearbeitungsgebühr Begleitschein CHF 25.- pro Begleitschein / evtl. Feststoffanteile werden separat verrechnet.

N.A.G. = Nichts Anderes genannt.

#### Lauge

Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen, ätzender alkalischer flüssiger Stoff, N.A.G.

#### Dispersionen und Farben

Wenn ohne Lösungsmittel, ist kein S und ak.

#### Farbe und Lackabfälle

Die Lösungsmittel oder gefährliche Stoffe enthalten. Farben oder Farbzubehörstoffe mit einem Flammpunkt (einschliesslich Farbverdünnung und Lösungsmittel).

#### Säure

Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtungen von Metallen, ätzender flüssiger Stoff, giftig, N.A.G.

### Entwässerte Metallhydroxidschlämme

Schlämme aus Industrie. Verfahren und der Abwasserbehandlung, unterliegt nicht dem ADR.

### Gebrauchte Wachse und Fette

Dieser Abfall unterliegt auf Grund des hohen Flammpunktes bzw. Brennbarkeit nicht dem ADR.

### Ölhaltiges Wasser

Halogenfreie wässrige Waschflüssigkeiten, ohne Flammpunkt, unterliegt nicht dem ADR.

### Sandstrahlmaterial

Abfälle aus Prozessen der physikalischen und mechanischen Oberflächenbehandlung von Metallen und Kunststoffen, unterliegt nicht dem ADR, ohne PCB.

### Ölhaltige Metallschlämme

Schleif-, Horn- und Läppschlämme.

### Altöle

Nichtchlorierte Maschinen- Getriebe- und Schmieröle ohne Bremsflüssigkeit und zusätzlichen Stoffen, unterliegt nicht dem ADR.

### Halogeniertes Altöl

Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle Chlorgehalt > 2%, ohne Bremsflüssigkeit.

### Andere Altöle

Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle ohne Bremsflüssigkeit und zusätzlichen Stoffen, unterliegt nicht dem ADR.

### Isolier- und Wärmeträgeröl

ohne PCB, unterliegt nicht dem ADR.

### Emulsion

Halogenfreie Bearbeitungsemulsion und -lösungen, unterliegt nicht dem ADR.

### Andere Kraftstoffe

Abfälle aus flüssigen Brennstoffen, Entzündbarer flüssiger Stoff mit einem Flammpunkt, N.A.G.

### Benzin, Verdünner

Verunreinigtes Benzin, Benzin oder Ottokraftstoff.

## Lösungsmittel

### Nicht halogenierte Lösungsmittel und Lösungsmittelgemische,

Endzündbarer flüssiger Stoff mit einem Flammpunkt.

### Halogenierte, wässrige und nicht wässrige Lösungsmittel und Lösungsmittelgemische,

Chlorgehalt > 2%. Endzündbarer, flüssiger Stoff mit einem Flammpunkt.

### Ölbinder, gebrauchte Öl-, Luft-, Benzinfilter und Putzlappen

Ohne Lösungsmittel und zusätzliche Stoffe. Der Abfall unterliegt auf Grund des hohen Flammpunktes bzw. Brennbarkeit nicht dem ADR.

### Verschmutzte leere Verpackungen

ADR, keine UN-Nummer. Die Klassifizierung ist entsprechend den Eigenschaften des Inhaltes vorzunehmen.

### Aufsaug- und Filtermaterial

Wischtücher und Schutzkleidung mit lösungsmittelfesten Stoffen oder Gemischen aus festen Stoffen, die endzündbare Flüssigkeiten enthalten.

### Bleibatterien und Bleiakkumulatoren

Nass gefüllt mit Säure, elektrische Sammler.

### Bremsflüssigkeit

Ohne Öl und zusätzliche Stoffe. Endzündbarer, flüssiger Stoff mit einem Flammpunkt.

### Frostschutz

Sofern dem Abfall keine anderen Stoffe zugemischt sind, fällt dieser Stoff nicht unter ADR.

### Spraydosen

Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern ohne Gasflaschen. Druckgaspackungen, die giftig und entzündbar sind.

### Quecksilber

Geräte mit weniger als 1 kg unterliegen nicht dem ADR (Barometer, Fiebermesser).

## Batterien

### Nickel-Cadmium-Batterien und Akkumulatoren

Nass, gefüllt mit Alkalien. Trocken mit Kaliumhydroxid, elektrische Sammler.

### Quecksilber enthaltene Batterien

Batterien und Akkumulatoren, trocken und fest, Kaliumhydroxid, elektrische Sammler.

## Alkalibatterien

Batterien und Akkumulatoren, trocken und fest, Kaliumhydroxid, elektrische Sammler.

## Andere Batterien

Batterien und Akkumulatoren, nass mit Säure oder Alkalien gefüllt, elektrische Sammler.

## Lithium Batterien

Lithium-Metall-Batterien, einschliesslich Batterien aus Lithiumlegierung.

## Haushalt- und Knopfbatterien

Gemische von Batterien, ohne Fahrzeug und Industriebatterien.

## Sonstige

### Ungebrauchte Erzeugnisse

Verschiedene organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten, Giftiger organischer, flüssiger und fester Stoff, N.A.G.

### Laborchemikalien

Die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschliesslich Gemische von Laborchemikalien, flüssig und fest. Giftig organischer Stoff, N.A.G.

### Feuerlöscher

Nur Feuerlöscher mit Pulver.

### Gasflaschen

Alle üblichen Gasflaschen, Butan, Propan. Die Klassierung erfolgt auf Grund der Stoffeigenschaft.

## Dämmmaterialien

### Asbest

Dämmmaterial, das Asbest enthält, unterliegt nicht dem ADR. Asbest, Bauabfälle mit freien oder freisetzenden Asbestfasern, unterliegt nicht dem ADR.

### Sportplatzbeläge

Kunststoffe, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

### Dämmmaterial

Aus gefährlichen Stoffen bestehend oder solche Stoffe enthält.

## Medikamente

### Altmedikamente

Keine Zytostatika-Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung.

## Schlämme

### Schlämme

Abfälle aus der Behandlung von Industriellen Abwässern, die gefährliche Stoffe enthalten, unterliegt nicht dem ADR.

## Haushaltungen

### Pflanzenschutz

Pestizide, ohne Herbizide, Isektizide, Fungizide etc.

### Kleinstmengen vermischter Sonderabfälle

Aus Haushaltungen, ätzend oder entzündbarer Stoff.

### Speiseöle und -fette

Ohne diejenigen aus öffentlichen Sammelstellen, sofern dem Abfall keine anderen (gefährlichen) Stoffe zugemischt sind, unterliegt es nicht dem ADR.

### Reinigungsmittel

Die gefährliche Stoffe enthalten, aus Siedlungsabfällen und siedlungsabfallähnliche Abfälle aus Industrie, Gewerbe und Haushalt, ätzend oder entzündbarer Stoff.

### Leuchtstoffröhren

Quecksilberhaltige Leuchtmittel.

## Gebinde

### Gebindemieten und -depots

Siehe Seite 98, Lieferbedingungen Mulden und Entsorgung (Seite 58), Punkt 12 Mulden- und Gebindemiete.

### Palettenplatz

Ein Palettenplatz entspricht der Grundfläche einer Europalette, die «Metallbox gross» entspricht 2 Palettenplätzen, gestapelte Rahmen und Metallboxen dürfen max. 2,20 m hoch sein. Wechsel innert Wochenfrist.

### Geschäfts- und Lieferbedingungen

#### Allgemeines

##### 1. Zahlungskonditionen

Es gelten in jedem Fall die auf der Rechnung aufgeführten Zahlungskonditionen ab Rechnungsdatum. Eine allfällige Verrechnung mit irgendwelchen Gegenansprüchen ist ausgeschlossen. Beanstandungen berechtigen in keiner Weise, fällige Zahlungen für übrige Lieferungen und Leistungen zurückzubehalten. Reklamationen bezüglich Rechnungsstellung sind innerhalb 8 Tagen nach Zustellung der Rechnung anzubringen. Fehlende Unterschriften auf dem Lieferschein befreien den Kunden nicht von der Zahlungspflicht. Werden uns als Lieferant nachträglich Umstände bekannt, aus denen sich eine Gefährdung unserer Zahlungsansprüche gegen den Besteller/Kunden ergibt, so kann der Lieferant jede weitere Lieferung an den Besteller/Kunden davon abhängig machen, dass der Besteller/Kunde Vorauszahlungen oder Sicherheiten leistet. Hierfür kann der Lieferant dem Besteller/Kunden eine angemessene Nachfrist setzen, nach deren fruchtlosem Ablauf er von allen noch offenen Aufträgen ohne Kosten- oder Schadenersatzfolge zurücktreten kann.

Lieferungen und Leistungen auf die gleiche Baustelle gelten als Sukzessivlieferungen, unabhängig von der Dauer oder von Bezugsunterbrüchen. Eine Teil fakturierung wird ausdrücklich vorbehalten. Die in der Preisliste aufgeführten Produkte und Dienstleistungen richten sich nach der effektiven Verfügbarkeit. Über die Verfügbarkeit gibt das Verkaufsbüro/ die Disposition des Lieferanten gerne Auskunft. Bei Zahlungskonditionen mit Skontoberechtigung beginnt die Skontofrist mit dem aufgedruckten Datum auf der Rechnung zu laufen. Reklamationen bezüglich der Rechnung unterbrechen die ursprüngliche Skontofrist nicht. Der Verzugszins, der ohne separate Inverzugssetzung geschuldet ist, beträgt 7%. Die aufgeführten Preise verstehen sich ohne Mehrwertsteuer.

##### 2. Gültigkeit Offerten und Preisliste

Die Basispreise der gedruckten Preisliste gelten, besondere Vereinbarungen vorbehalten, ausschliesslich für Bauunternehmer. Offerten für Lieferungen und Leistungen haben eine Gültigkeit von drei Monaten ab Offertstellung, besondere Vereinbarungen vorbehalten. Die in den Offerten aufgeführten Preisangaben haben nur so lange Gültigkeit, wie die zugrunde gelegte Preisliste gültig ist. Die vorliegende Ausgabe ersetzt alle bisherigen Preislisten. Preise in der vorliegenden Preisliste können jederzeit - auch während laufenden Projekten - kostenpflichtig angepasst werden. Durch die Auftragserteilung anerkennt der Besteller die Gültigkeit der Lieferbedingungen.

##### 3. Preisanpassungen

CO<sub>2</sub>-, Energie-, Treibstoff- und Rohstoffzuschläge können jederzeit - auch während laufenden Projekten - einseitig mit sofortiger Wirkung angepasst werden.

Auch Preisanpassungen aufgrund weiterer Kostenentwicklungen oder Änderung von gesetzlichen Bestimmungen (Steuern, Abgaben etc) bleiben vorbehalten. Die Mehrkosten werden dem Kunden durch Preisanpassungen weiterbelastet.

Will der Kunde die einseitig geltend gemachten Preisanpassungen nicht akzeptieren, steht ihm ein ausserordentliches Kündigungsrecht zu. Das ausserordentliche Kündigungsrecht ist innerhalb von fünf Werktagen nach Bekanntgabe der Preisanpassung schriftlich geltend zu machen. Eine geltend gemachte ausserordentliche Kündigung entfaltet sofortige Wirkung und führt zur vorzeitigen Beendigung des Vertrages.

##### 4. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Zuständig für alle Streitigkeiten aus Materiallieferungen und Dienstleistungen sind die ordentlichen Gerichte am Sitz des Lieferanten/ der Gesellschaft, auch bei Lieferungen franko Baustelle. Anwendbar ist schweizerisches Recht unter Ausschluss internationaler Abkommen.

#### Kies/ Gesteinskörnung

##### 1. Gewährleistung und Haftung

Das Lieferwerk garantiert die Lieferung auftragskonformer Menge und Qualität. Massgebend für die Qualität sind ausschliesslich die in der jeweiligen Norm festgelegten Eigenschaften. Die für die Produkteigenschaften massgebenden Normen sind in der Preisliste den jeweiligen Produkten zugeordnet. Die Produkte werden überwacht und zertifiziert, soweit in der Norm gefordert.

Im Rahmen dieser Gewährleistung verpflichtet sich das Lieferwerk, rechtzeitige und sachlich begründete Mängelrüge vorausgesetzt, beanstandetes Material kostenlos zu ersetzen, oder, wenn das Material beschränkt verwendbar ist, einen angemessenen Preisnachlass zu gewähren. Ein Mangel liegt nicht vor, wenn das angelieferte Material der Bestellung entspricht, jedoch für den beabsichtigten Zweck nicht verwendbar ist.

Das Lieferwerk haftet nicht für unsachgemässe und ungeeignete Verwendung von auftragskonform geliefertem Material. Bei Verwendung von Kies auf Flachdächern ist jede Haftung des Lieferwerkes für die Beschädigung der Dachhaut ausgeschlossen, ebenso haftet das Lieferwerk nicht für den Verbund mit Bindemitteln, wenn Splitt zur Oberflächenbehandlung verwendet wird.

Irgendwelche weitergehende Ansprüche wegen Liefermängel über die obigen Gewährleistungsansprüche hinaus werden ausdrücklich wegbedungen, insbesondere wird jede Haftung für weitergehende direkte oder indirekte Schäden ausgeschlossen.

##### 2. Mengen

Für Schüttdichte (t/m<sup>3</sup>) und Liefermenge (t/m<sup>3</sup>) sind die Messungen im Werk (nicht auf der Baustelle) verbindlich. Dies gilt auch bei Lieferkonditionen "franko Baustelle". Eine eventuelle Veränderung der Schüttdichte des Materials durch den Transport ist nicht Bestandteil der Schüttdichtemessung. In

Werken, wo das Material gewogen wird, erfolgt die Umrechnung auf m<sup>3</sup> aufgrund der neutral ermittelten Durchschnittswerte für Schüttdichte und Feuchtigkeit.

##### 3. Termine

Das Lieferwerk ist bemüht, vereinbarte Termine einzuhalten und eventuelle Verspätungen frühzeitig zu melden. Das Lieferwerk haftet nicht infolge verspäteter Anlieferung des bestellten Materials.

##### 4. Reklamationen

Der Besteller hat das Material bei Übergabe zu prüfen und allfällige Reklamationen unmittelbar nach Ablieferung des Materials anzubringen.

##### 5. Materialuntersuchungen

Werden für einen bestimmten Verwendungszweck zusätzliche Untersuchungen im Labor verlangt, so gehen die entsprechenden Kosten, andere Abmachungen vorbehalten, zu Lasten des Auftraggebers.

#### Beton

Alle Aufträge für Lieferungen von Beton werden aufgrund der nachstehenden allgemeinen Lieferbedingungen ausgeführt. Durch die Auftragserteilung anerkennt der Besteller die Gültigkeit der Lieferbedingungen. Abweichende Bedingungen sind nur gültig, wenn sie vom Betonwerk schriftlich bestätigt worden sind.

Für die Eigenschaften des frischen Betons sowie die Qualität des erhärteten Betons und die Prüfungen sind die der Bestellung zugrundeliegenden Normen massgebend. Lieferungen von Beton erfolgen gemäss SIA 262. Für Frisch- und Festbetonprüfungen gelten die in der Norm SIA 262/1 aufgeführten Prüfnormen.

##### 1. Preislisten und Offerten

Alle Preise verstehen sich für Lieferung ab Betonwerk ohne MwSt. Die Kubikmeterpreise beziehen sich auf 1 m<sup>3</sup> verarbeiteten Beton.

Die Preise gelten ferner für Bezüge und Lieferungen innerhalb der im Betonwerk geltenden Werköffnungszeiten. Lieferungen ausserhalb dieser Zeiten werden nur nach vorheriger Vereinbarung und gegen entsprechende Zuschläge ausgeführt. Während der Wintermonate vom 1. Dezember bis Ende Februar kann ein Zuschlag verrechnet werden.

##### 2. Auftragserteilung und Auftragsannahme

Aufträge sollen am Vortag bis spätestens 16.00 Uhr erteilt werden. Vorbestellungen geniessen in der Auslieferung den Vorrang. Das Betonwerk benötigt bei der Bestellung genaue und spezifische Angaben über Betonsorte (gemäss massgebender Norm SN EN 206), Betonmenge, Einbauart und gewünschte Konsistenz, Lieferbeginn und Lieferprogramm. Aufträge und Lieferungsabrufe werden stets nach Massgabe der jeweiligen Liefermöglichkeit angenommen. Wird bei Bestellungen Beton gemäss SIA 262 nach Eigenschaften verlangt, so sind die Eigenschaften nach SN EN 206 oder die NPK-Betonsorte anzugeben.

Wird vom Besteller Beton gemäss SIA 262 nach Zusammensetzung verlangt, so sind detaillierte Abklärungen zur Machbarkeit zwischen Planer, Besteller und Betonwerk unumgänglich. Bei Beton nach Zusammensetzung garantiert das Betonwerk ausschliesslich die korrekte Zusammensetzung der Betonmischung im Rahmen der von der SN EN 206 festgelegten Toleranzen. Für die Zuständigkeit von Änderungen sind genaue Weisungen vorzusehen. Sind für die Herstellung eines Betons Vorversuche notwendig, sind deren Kosten, nach vorheriger Absprache, durch den Auftraggeber zu übernehmen.

### 3. Zusätze

Die Zumischung von Betonzusatzmitteln ist in Bezug auf die Wahl von Produkt und Dosierung Angelegenheit des Betonwerks. Werden bestimmte Produkte und / oder Dosierungen vom Besteller verlangt, wird nur die Einhaltung der geforderten Zumischung garantiert. In diesem Fall wird jede Haftung für den erwarteten Erfolg dieser Zusätze und ebenso das Risiko nachteiliger Auswirkungen auf das Verhalten des Betons abgelehnt. Das Betonwerk ist dabei zur Verrechnung eines Mehrkostenzuschlags berechtigt. Bei Bestellungen von Beton nach Eigenschaften gemäss SIA 262 erlischt automatisch jegliche Garantie für die Eigenschaften des Betons, wenn der Besteller die Verwendung eines bestimmten Betonzusatzmittels oder Ausgangsstoffes vorschreibt.

### 4. Lieferung

Die Lieferzeitangaben verstehen sich mit Rücksicht auf einen allfälligen Stossbetrieb stets mit einer Toleranz von einer halben Stunde. Ist eine grössere Verzögerung aus unvorhersehbaren Gründen wie Stromunterbruch, Wassermangel, Maschinendefekt, LKW-Defekt, Ausfall von Zulieferungen oder Fällen höherer Gewalt unvermeidlich, so wird dies dem Besteller unverzüglich gemeldet und allfällige Möglichkeiten einer Weiterbelieferung durch andere Betonwerke werden angeboten. Für allfällige Wartezeit und weiteren direkten oder indirekten Schaden kann jedoch nicht gehaftet werden. Der Besteller ist gehalten, allfällige Verspätungen in der Materialabnahme dem Betonwerk sofort anzuzeigen. Unterlässt er dies, so haftet er für dadurch verursachten Materialverderb und andere Verzugsfolgen.

### 5. Garantie

Das Betonwerk garantiert die Lieferung auftragskonformer Menge und Qualität. Massgebend für den Nachweis der Betonqualität sind die Prüfungen gemäss SIA 262/1 und SN EN 206 des Betons und der daraus durch das Betonwerk oder in Anwesenheit eines Vertreters des Betonwerks hergestellten Probekörper. Für Farbgleichheit des gelieferten Betons wird nur aufgrund einer diesbezüglichen schriftlichen Vereinbarung garantiert.

Im Rahmen dieser Garantie verpflichtet sich das Betonwerk – rechtzeitige und sachlich begründete Mängelrüge vorausgesetzt –, beanstandeten Beton kostenlos zu ersetzen oder, wenn das Material beschränkt verwendbar ist, einen angemessenen Preisnachlass zu gewähren. Dabei wird auch die

Haftung für Schäden an den mit dem gelieferten Beton hergestellten Bauwerken übernommen, vorausgesetzt, dass diese Schäden nachweisbar auf die mangelhafte Beschaffenheit des Betons zurückgeführt werden müssen und ferner der Besteller für den eingetretenen Schaden die Haftung übernehmen musste. Für weitere direkte oder indirekte Schäden wird jede Haftung wegbedungen.

Für Kleinstmengen (< 1m<sup>3</sup>) wird keine Qualitätsgarantie übernommen.

### 6. Mängelrüge

Es obliegt dem Besteller, bei Ablieferung des Betons zu prüfen, ob

- die Angabe auf dem Lieferschein mit seiner Bestellung übereinstimmt.
- die Lieferung sichtbare Mängel aufweist. Bei Lieferung franko Baustelle gilt als Ablieferung die Übergabe auf dem Bauplatz und bei Lieferung ab Werk die Übergabe des Betons auf den Lastwagen. Allfällige Beanstandungen sind, damit sie das Betonwerk auf ihre Berechtigung prüfen kann, nach Möglichkeit vor dem Einbringen des Betons in die Schalung anzubringen. Mängel, die bei Ablieferung nicht feststellbar sind, müssen sofort nach ihrer Entdeckung gerügt werden. Bestehen seitens des Bestellers hinsichtlich der Qualität des gelieferten Betons Zweifel und ist eine sofortige Abklärung nicht möglich, so ist der Besteller zur Entnahme einer Probe verpflichtet. Durch eine sofortige Einladung ist dem Betonwerk Gelegenheit zu geben, der Probeentnahme beizuwohnen. Das Resultat dieser Prüfung wird vom Betonwerk nur anerkannt, wenn die Probeentnahme unmittelbar nach erfolgter Lieferung und gemäss den Vorschriften der Norm SN EN 206 vorgenommen und die Probe einer anerkannten Prüfstelle zur Beurteilung eingesandt worden ist. Ergibt die Prüfung, dass die Beanstandung berechtigt ist, so übernimmt das Betonwerk die Prüfungskosten. Andernfalls sind sie vom Besteller zu tragen.

## Generelles zu Kies und Beton

### 1. Generelles

Für alle Offerten und Verkäufe gelten nachstehende Bedingungen:

- Materialien ab Werk werden nur an Direktverbraucher abgegeben.
- Lieferungen ausserhalb der Werköffnungszeiten werden nur in besonderen Fällen ausgeführt. Frühzeitige Absprache mit dem Lieferwerk ist Bedingung. Für diese Lieferungen werden Zuschläge gemäss den Tarifen für Zusatzleistungen erhoben.
- Bei kurzfristiger Annullierung von Bestellungen bleiben die Verrechnung der Ausfallkosten und die Zuschläge für Terminabsagen gemäss den Tarifen für Zusatzleistungen vorbehalten.
- Preis Anpassungen und Materialannahmestopps infolge veränderter Marktlage, bleiben jederzeit vorbehalten.
- Die Preise in der vorliegenden Preisliste gelten für das Baugewerbe (Bau-, Gipser-, Plattenleger- und Gartenbauunternehmungen) sowie Staats- und Gemeindeverwaltungen. Für Einzelaufträge und für Einzellieferungen wird ein Zuschlag von CHF 6.–/m<sup>3</sup> erhoben. Für Lieferungen unter 1 m<sup>3</sup>, abgeholt ab Werk, wird ein Pauschalzuschlag von CHF 8.– exkl. MwSt. pro Lieferschein erhoben (Kleinstmengenzuschlag).

- Für Lieferungen an Private, Industrie usw. erfolgt ein Preiszuschlag von CHF 15.–/m<sup>3</sup> exkl. MwSt. für Kiesmaterial, CHF 30.–/m<sup>3</sup> exkl. MwSt. für Beton und CHF 25.–/t exkl. MwSt. für Belag.
- Aus Qualitätsgründen werden alle Telefongespräche mit der Disposition elektronisch aufgezeichnet.

### Gefahrenhinweise/Sicherheitsratschläge:

Nutzen Sie dafür das Sicherheitsdatenblatt auf unserer Website [www.agir.biz](http://www.agir.biz)



## Transporte

### 1. Kiestransporte und Materialabfahren

Bei Anlieferungen werden einwandfreie Zufahrtsverhältnisse sowie ungehinderte Ablademöglichkeiten vorausgesetzt. Die aufgeführten Preise verstehen sich als Zufuhr mit 4-Achs- oder 5-Achs-Fahrzeugen für 1 m<sup>3</sup>. Pro Fuhre werden die Mengen gemäss Angaben in der Tabelle «Mindest-Verrechnungsmengen pro Fuhre» verrechnet.

In der Fracht ist eine maximale Ablade-/Wartezeit von 5 Min. sowie eine Auflade-/Wartezeit von 10 Min. pro Fuhre auf der Baustelle inbegriffen. Längere Warte- und Abladezeiten werden separat in Rechnung gestellt (siehe Tarife für Zusatzleistungen). Die Wahl des Transportmittels ist Sache des Lieferwerkes. Wird speziell der Einsatz von 2-Achs- oder 3-Achs-Fahrzeugen verlangt, erfolgt die Verrechnung in Regie. Bei Materialabfahren haftet der Besteller für das Material. Falschdeklarationen und Materialien, welche beim Ausstellen des Lieferscheins nicht ersichtlich sind, werden auf der Deponie bzw. der Eingangskontrolle des Betriebs erfasst und umdeklariert. Dieses Material wird dem Besteller in Rechnung gestellt.

### 2. Betontransporte

Wird Lieferung franko Baustelle vereinbart, so gilt der dafür festgesetzte Transportpreis für den kürzesten, einwandfrei befahrbaren Weg und die umgehende Betonübernahme durch den Besteller. Zusätzliche Wartezeiten für Fahrzeug und Personal werden in Rechnung gestellt. Frankolieferungen werden mit 4- oder 5-Achs-Fahrzeugen ausgeführt. Pro Fuhre werden mindestens 7 m<sup>3</sup> berechnet. In der Fracht (pro Fuhre) ist eine maximale Ablade- und Wartezeit auf der Baustelle von 3 Min. pro m<sup>3</sup> inbegriffen. Längere Ablade- und Wartezeiten werden separat in Rechnung gestellt (siehe Tarife für Zusatzleistungen). Die Wahl des Transportmittels ist Sache des Lieferwerkes. Wird speziell der Einsatz von 2- oder 3-Achs-Fahrzeugen verlangt, erfolgt die Verrechnung in Regie.

### 3. Belagtransporte

Die Lieferungen von Belagmischgut erfolgen in der Regel mit 4- oder 5-Achs-Kippern. Pro Fuhre werden mindestens 16 Tonnen (4-Achs-) bzw. 22 Tonnen (5-Achs-Kipper) berechnet. In der Fracht ist eine maximale Ablade- und Wartezeit auf der Baustelle von 20 Min. pro Fuhre inbegriffen. Längere Ablade- und Wartezeiten werden separat in Rechnung gestellt (siehe Tarife für Zusatzleistungen). Die Wahl des Transportmittels ist Sache des Lieferwerkes. Wird speziell der Einsatz von Beton-silowagen verlangt, erfolgt die Verrechnung in Regie.

### 4. Lademenge

Im Hinblick auf die Verkehrssicherheit und die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften haben unsere Maschinisten und Chauffeure die Weisung, Fahrzeuge in keinem Fall zu überladen.

### 5. Zu- und Wegfahrt

Der Kunde hat dafür zu sorgen, dass die Zufahrt zur Baustelle gefahrlos an- und abgefahren und über ausreichend befestigte, tragfähige und mit schweren Lastwagen befahrbare Wege ungehindert erreicht werden kann. Bei beengten Baustellenzufahrten ist der Kunde verpflichtet, den Fahrer frühzeitig und korrekt einzuweisen und wo nötig eine Hilfsperson zu stellen.

Das Befahren von Zufahrten und Vorplätzen im Auftrag des Kunden geschieht auf sein Risiko und seine Gefahr. Für allfällige Schäden an nicht lastwagentauglichen Strassen und Plätzen wird jede Haftung abgelehnt. Weiter haftet der Kunde für Schäden, die aufgrund von ungenügender Baustellenordnung entstehen wie Schäden an Bodenbelägen, Mauern, Hecken, Gartenzäunen, Autos, herumliegendem Bau- und Signalisationsmaterial sowie Schäden an Schächten oder Wasserleitungen, welche nicht genügend tragfähig sind für die Überfahrt mit einem LKW-Rad (Aufzählung nicht abschliessend).

### 6. Lieferung

Bei Lieferschwierigkeiten zufolge höherer Gewalt oder Betriebsstörungen behält sich das Lieferwerk vor, die Lieferzeit entsprechend zu verlängern.

Der Besteller hat dafür zu sorgen, dass seine für die Annahme der Lieferung verantwortliche Person vor Ort ist und der Lieferschein durch diese unterzeichnet werden kann. Sollte der Besteller zum Zeitpunkt der Lieferung nicht anwesend sein, so gilt der erstellte Lieferschein als akzeptiert.

### 7. Mängelrüge

Allfällige Beanstandungen hinsichtlich Qualität und/oder Menge des gelieferten / abgeholten Materials sind während des Ablades, spätestens jedoch vor Verwendung des Materials geltend zu machen und sofort schriftlich zu bestätigen. Bei begründeten Beanstandungen ist das Lieferwerk berechtigt, Ersatz- oder Nachlieferung zu leisten.

## Mulden und Entsorgung

Alle Aufträge für Abholung / Anlieferung von Deponiegütern werden aufgrund der nachstehenden allgemeinen Lieferbedingungen ausgeführt. Durch die Auftragserteilung anerkennt der Bezüger die Gültigkeit der Lieferbedingungen. Abweichende Bedingungen sind nur gültig, wenn sie schriftlich bestätigt worden sind.

### 1. Preislisten und Offerten

Bei Bestellungen ohne vorgängige Offerte gilt der Preislistenpreis, oder sofern dem Kunden generelle Jahreskonditionen offeriert wurden, gelten diese. Rückwirkende Preisanpassungen werden nicht akzeptiert. Preisanpassungen und Materialannahmestopps infolge veränderter Marktlage bleiben jederzeit vorbehalten.

### 2. Auftragserteilung und Auftragsannahme

Vorbestellungen vom Vortag haben in der Auslieferung den Vorrang. Die Disposition benötigt bei der Bestellung genaue und spezifische Angaben über Lade-/Abladeort, Deponiegut, Muldentyp und Fahrzeugart.

### 3. Lieferung

Um einen reibungslosen Ablauf bei der Lieferung gewähren zu können, muss eine Bestellung 4,50 Stunden vor dem Liefer-/Abholzeitpunkt erfolgen. Zeitangaben verstehen sich stets mit einer Toleranz von 1 Stunde.

Ist eine grössere Verzögerung aus unvorhersehbaren Gründen (Stromunterbruch, Maschinen-, LKW-Defekt, Unfall, Stau, Schnee) oder Fällen höherer Gewalt unvermeidlich, so wird dies dem Besteller so schnell als möglich gemeldet und es werden allfällige andere Möglichkeiten zur Ausführung des Auftrages angeboten. Für allfällige Wartezeiten und weiteren direkten oder indirekten Schaden wird jedoch nicht gehaftet.

Pro Transport ist eine maximale Ablade- und Wartezeit auf der Baustelle von 15 Minuten inbegriffen. Der Chauffeur vermerkt auf dem Lieferschein jeweils die Ankunfts- und die Abfahrtszeit von der Baustelle.

### 4. Mängelrüge

Der Muldeninhalt wird von der Lieferantin direkt auf der Baustelle auf Basis der in dieser Preisliste aufgeführten Produktedeclaration beurteilt und auf dem Lieferschein vermerkt. Der Besteller ist verpflichtet, den Inhalt der Mulde wahrheitsgetreu anzugeben, und trägt alle Kosten und Folgekosten, welche sich aus einer Falschdeklaration ergeben (Triagegebühren, Wiederauflad und Abfuhr zur entsprechenden Verwertung).

Mit der Unterschrift auf dem Lieferschein bestätigt der Besteller sowohl die auf dem Lieferschein aufgeführte Menge als auch die vom Chauffeur auf der Baustelle vorgenommene Deklaration des Muldeninhalts.

Ist der Besteller mit der Deklaration oder der Volumenschätzung durch die Lieferantin nicht einverstanden, hat er dies schriftlich unverzüglich auf dem Lieferschein zu vermerken. Nachträgliche Reklamationen, sofern diese nicht Zahlungskonditionen betreffen, können von der Lieferantin nicht mehr akzeptiert werden, da der Muldeninhalt innert weniger Stunden verarbeitet oder deponiert wird und deshalb die Lieferantin nicht mehr in der Lage ist, die Sachlage zu prüfen.

Der Besteller haftet für den Muldeninhalt. Falschdeklarationen und Materialien, welche beim Ausstellen des Lieferscheins nicht ersichtlich sind, werden auf der Deponie bzw. der Eingangskontrolle des Betriebs erfasst und umdeklariert. Dieses Material wird dem Besteller in Rechnung gestellt.

Sollte der Besteller zum Zeitpunkt des Abholens einer Mulde nicht auf der Baustelle anwesend sein, hat der Besteller die vor Ort vorgenommene Deklaration durch die Lieferantin ohne Widerrede zu akzeptieren.

### 5. Unsachgemässe Behandlung

Der Besteller haftet für Schäden, die aus unsachgemässer Behandlung der Mulden entstehen:

- Die Mulden dürfen bauseits ausschliesslich an den dafür vorgesehenen Halteösen versetzt werden. Das Umherschieben von Mulden mit Baumaschinen, insbesondere mit Baggern oder Radladern, führt zu erheblichen Schäden an der Mulde und kann deren statische Tragfähigkeit gefährden.
- Das Verbrennen von Material in Mulden ist umweltrechtlich verboten und ist zu unterlassen. Es kann Schäden an der Mulde verursachen. Die verbrannten Inhaltsstoffe werden bei der Lieferantin auf ihre Deponierfähigkeit mittels einer chemischen Analyse untersucht.
- Das Beladen der Behälter mit abbindbaren Inhaltsstoffen wie Frischbeton, Pflaster, Heissbelägen usw. ist zu unterlassen.
- Starke Verschmutzungen in den Mulden durch Farben, Klebstoffe, Bitumen, Teer, Zement, Schlamm, Chemikalien usw. werden durch den Chauffeur am Deponieort auf dem Lieferschein vermerkt.

Diese Schäden und Verunreinigungen werden fotografisch durch den Chauffeur auf der Baustelle festgehalten. Der Besteller haftet für alle an der Mulde entstehenden Schäden, Verunreinigungen und weiteren Aufwendungen vollumfänglich. Dem Besteller wird der Aufwand in Rechnung gestellt.

### 6. Zu- und Wegfahrt

Der Besteller haftet für Schäden, die aufgrund von ungenügender Baustellenordnung oder ungenügender Zufahrt entstehen, wie (Aufzählung nicht abschliessend):

- Schäden, die durch ungenügende Baustellenzufahrten auf öffentlichen oder privaten Grundstücken oder innerhalb Baustellen an Bodenbelägen, Mauern, Hauswänden, Hecken, Gartenzäunen oder Autos entstehen. Bei beengten Baustellenzufahrten ist der Besteller verpflichtet, den Fahrer frühzeitig und korrekt einzuweisen und wo nötig eine Hilfsperson zu stellen.
- Schäden, die durch ungenügende Baustellenordnung an umherliegendem Bau- oder Signalisationsmaterial entstehen.
- Schäden, die durch asymmetrisch geladene Mulden und das damit verbundene Ausschwenken der Mulde beim Beladevorgang entstehen.
- Schäden, die an Mauern und Hecken entstehen, welche durch den Besteller vorgängig nicht geschützt wurden.
- Schäden, die an Schächten oder Wasserleitungen entstehen, welche nicht genügend tragfähig sind für die Überfahrt mit einem LKW-Rad (10 t Achslast bei geladener Mulde).

Der Besteller ist verantwortlich, dass die Tragfähigkeit des Untergrundes für den Einsatz von Rollmulden ausreicht, um Beschädigungen zu vermeiden. Allenfalls ist der Besteller verpflichtet, den Untergrund mit geeigneten Massnahmen (z. B. Brettunterlage) zu schützen. Der Besteller haftet für Belags- oder Bordsteinschäden infolge Muldenabsetz- oder -aufnahmearbeiten. Der Besteller ist verantwortlich, dass um die

Mulde genügend Raum vorhanden ist, damit die geladene Mulde ohne Beschädigung des Umfeldes geladen werden kann. Der Besteller muss die Disposition und den Fahrer auf alle nicht erkennbaren Zufahrtsprobleme, wie Schachtabdeckungen, welche nicht für die Überfahrt mit einem LKW geeignet sind, selbstständig hinweisen.

### 7. Signalisation auf der Baustelle

Die Lieferantin stellt die Mulde an den vom Besteller gewünschten Absetzort. Das Einholen von Bewilligungen für das Aufstellen von Mulden auf öffentlichem Grund ist alleinige Aufgabe des Bestellers. Er haftet für sämtliche Folgekosten, welche sich durch das Fehlen von Bewilligungen ergeben. Der Besteller ist für die korrekte und sichere Signalisation einer Mulde selber verantwortlich. Die Lieferantin lehnt die Verantwortung, welche sich aus einer nicht oder ungenügend gesicherten Mulde ergibt, sowohl im öffentlichen Strassenraum als auch auf privaten Grundstücken, vollumfänglich ab.

### 8. Beladung von Mulden

Das Überfüllen oder Überladen der Mulden ist nach den Bestimmungen des Strassenverkehrsgesetzes verboten. Der Besteller ist verantwortlich, dass Behälter nach folgenden Bestimmungen geladen werden: Behälter dürfen in keinem Falle mit Sand, Kies oder Aushub überladen werden. Der Besteller ist verpflichtet, auf Weisung des Chauffeurs die Mulde auf der Baustelle leichter zu machen (gesetzliches Gesamtgewicht für Fahrzeuge im Strassenverkehr). Die dabei entstehende Wartezeit des Lastwagens wird zulasten des Bestellers verrechnet. Der Besteller, insbesondere der vor Ort Verantwortliche, haftet persönlich und finanziell für sämtliche Folgen von Gewichtsüberschreitungen. Der Besteller hat dafür zu sorgen, dass das Muldengut sich während des Transports nicht von der Mulde lösen kann. Die vom Muldenfahrzeug mitgeführten Netze sichern das Muldengut nur vor Fahrtwind.

### 9. Muldengüter

Der Besteller haftet vollumfänglich für Schäden, welche durch wissentliche, unwissentliche oder unsachgemässe Deklaration der Inhaltsstoffe in Aufbereitungsanlagen entstehen, insbesondere für Schäden durch: Fleischabfälle und Kadaver usw., Batterien, elektronische Geräte wie Computer, Bildschirme und Fernsehgeräte, Leuchtstoffröhren, flüssige Farb- und Lackreste, Bitumen, Lösungs- und Reinigungsmittel, Säuren, Laugen, Betonzusatzmittel, Klebstoffe, Öle, Fette, Giftstoffe, Chemikalien jeglicher Art, explosive und leicht entzündbare Stoffe, radioaktiv verseuchte Abfälle, asbesthaltiges Material, Kläranlagerückstände, Russe und Schlacken aus Industrieheizungen. Der Besteller haftet für alle Inhaltsstoffe einer Mulde. Sonderabfälle in Mulden werden als Zuschlag gemäss den Deponiegebühren zum Deponiepreis des Muldengutes verrechnet.

### 10. Transporte

Transportkosten werden in der Regel separat ausgewiesen und sind abhängig von der Behältergrösse. Sie beziehen sich auf den

Muldentransport in Zusammenhang mit der Entsorgung der Muldengüter. Transporte von Gütern, welche nicht im Namen von Agir entsorgt werden, verrechnen wir in Regie.

- **Stellen von Mulden:** Wird eine Mulde zum Kunden transportiert, ohne dass ein Rücktransport einer geladenen Mulde vom gleichen Lieferort des Kunden möglich ist, wird das Stellen der Mulde verrechnet.
- **Wechseln von Mulden:** Das Wechseln von Mulden beinhaltet das Auswechseln einer vollen Mulde gegen eine leere, ohne dass dabei das Fahrzeug umgestellt werden muss.
- **Abladezeit:** Generell gelten 15 Minuten Absetz- und Aufnahmezeit als in den Preisen eingerechnet. Bei längeren Abladezeiten wird nach Wartezeitverrechnung.
- **Abholen von Mulden:** Wird wie Mulden wechseln verrechnet.

### 11. Materiallieferungen in Zusammenhang mit Muldenstellen

Die Lieferantin kann nicht garantieren, dass sie technisch in der Lage ist, Materialien, welche in der Preisliste aufgeführt werden, im Zusammenhang mit dem Stellen oder Wechseln einer Mulde auf die Baustelle zu liefern, da der Ladeort in den meisten Fällen nicht identisch ist mit dem Entladeort der Mulden. Der Besteller ist verpflichtet, die Lieferantin jeweils bei jedem Bestellen einer Mulde anzufragen.

Für Materiallieferungen beim Stellen oder Wechseln einer Mulde wird immer ein Zuschlag für den Mehraufwand, der durch das Fahren an den Ladeort, die benötigte Ladezeit sowie den zusätzlichen Dieserverbrauch verursacht wird, verrechnet.

### 12. Mulden- und Gebindemiete

**Gebindedepot (Boxen und Container):** Gebinde, die von der Agir AG zur Verfügung gestellt werden, sind depotpflichtig.

**Presscontainer:** Presscontainer werden nur leihweise abgegeben. Die Rechnungsstellung erfolgt monatlich, angebrochene Monate gelten als ganze Monate.

**Muldenmiete:** In den Transportpreisen ist eine Muldenmiete von 30 Tagen inbegriffen. Ab dem 31. Tag wird eine Muldenstandmiete erhoben (für Presscontainer ab erstem Tag).

### Grüngut (Ökopower AG)

Alle Aufträge und Leistungen für die Anlieferung von Grünabfällen und Abholung von Kompost bei einem Betrieb der Ökopower AG werden aufgrund der nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen ausgeführt. Durch die Auftragserteilung anerkennt der Besteller die Gültigkeit dieser Geschäftsbedingungen. Abweichende Bedingungen sind nur gültig, wenn sie vorgängig schriftlich vereinbart wurden.

#### 1. Preislisten und Offerten

Alle Preise verstehen sich exkl. MwSt., angeliefert oder abgeholt bei einem Betrieb der Ökopower AG. Der Preis für Abnahme, Sortierung und Verwertung der Grünabfälle

bemisst sich nach dem Gewicht des Grünabgutes. Die Grünabfälle gehen mit der Annahme in das Eigentum der Ökopower AG über.

#### 2. Auftragsannahme

Das angelieferte Material (Grünabfälle) wird von der Ökopower AG geprüft und auf dem Lieferschein vermerkt. Nicht zu vermeidende Mengen an Störstoffen (Plastik, Metall, Glas, Steine und dgl.) werden durch die Ökopower AG kostenlos entsorgt, sofern sie das übliche Mass nicht übersteigen. Grünabfälle mit zu hohem Fremdstoffanteil können zurückgewiesen werden, wobei der fehlbare Anlieferer (Kunde) sofort zu informieren ist. In diesem Falle hat die Ökopower AG das Recht, dem Kunden allfällig dadurch entstandene Kosten zu verrechnen.

#### 3. Mängelrüge

Allfällige Beanstandungen hinsichtlich Qualität oder Menge des abgeholten Kompostmaterials sind sofort, spätestens jedoch vor Verwendung des Materials geltend zu machen und sofort schriftlich zu bestätigen.

### Betonpumpen

#### Leistungsbedingungen

Für alle unsere Leistungen für die Nass- und Trockenförderung gelten ausschliesslich die nachstehenden allgemeinen Leistungsbedingungen. Durch Abschluss des Vertrages mit der a3 Betonpumpen AG anerkennt der Kunde die Gültigkeit und Anwendbarkeit dieser allgemeinen Leistungsbedingungen. Abweichende Bedingungen sind nur gültig, wenn sie vorgängig schriftlich vereinbart und von beiden Parteien unterzeichnet wurden.

#### 1. Bestellung

Bei Abschluss des Vertrages sind folgende Angaben des Kunden unbedingt erforderlich: Baustellenadresse, Zeitpunkt Pumpbeginn, Förderlänge / Förderhöhe, Bauteil, erwartete Leistung in m<sup>3</sup>/Std., Pumpmenge, Betonorte. Für Folgen unrichtiger und/oder unvollständiger Angaben bei der Bestellung sowie für Übermittlungsfehler wird jede Haftung der a3 Betonpumpen AG ausdrücklich wegbedungen.

#### 2. Termine

Vereinbarte Termine werden nach Möglichkeit eingehalten, gelten allerdings nicht als Fixtermine. Bei einer Überschreitung gerät die a3 Betonpumpen AG nicht automatisch in Verzug. Für Schäden infolge Terminverzögerungen wird jede Haftung der a3 Betonpumpen AG ausdrücklich wegbedungen.

Eine Änderung der vereinbarten Termine ist nur durch Vereinbarung mit der Disposition der a3 Betonpumpen AG möglich. Ist das Fördergerät (hydraulische und pneumatische Pumpen, Teleskopband) bereits auf dem Weg zur vereinbarten Baustelle, so hat der Kunde eine Entschädigung zu bezahlen, wenn sich der Zeitpunkt des Pumpbeginns verschiebt. Die Entschädigung richtet sich nach dem Ansatz für Mehrzeitbedarf pro Fördergerät (Pumpen, Teleskopband) und allfälliges Hilfspersonal.

### 3. Zufahrt und Lieferung

Der Kunde hat dafür zu sorgen, dass die Entladestelle zwecks Anlieferung gefahrlos an- und abgefahren und über ausreichend befestigte, tragfähige und mit schweren Lastwagen befahrbare Wege ungehindert erreicht werden kann. Der Kunde hat dafür zu sorgen, dass die Entladestelle zur Anlieferung betriebs- und aufnahmefähig und für die Abstützung des Fahrzeuges ausreichend tragfähig ist. Eine dazu bevollmächtigte Person hat zur Einweisung in die Entladestelle, zur Entgegennahme der Lieferpapiere und zur Unterzeichnung des Lieferscheines bereitzustehen. Strassen- oder Trottoirabsperrungen sowie andere verkehrstechnische Regelungen sind vom Kunden rechtzeitig zu veranlassen. Die durch ungeeignete Wege und Entladestellen entstehenden Mehrkosten gehen zu Lasten des Kunden.

Unsere Leistung endet mit der Beendigung der Förderung des Förderguts zur Einbaustelle.

Die Person, welche den Endschlauch von Pumpen führt und den Beton einbringt, hat der Kunde zu stellen. Die Einhaltung der Bauarbeitenverordnung BauAV (u. a. Tragen der persönlichen Schutzausrüstung) liegt in der Verantwortung des Kunden.

Für die Montage, Demontage und Reinigung der Förderrohrleitungen ab 25 m Länge sind bauseits kostenlos Hilfskräfte zur Verfügung zu stellen. Bei komplizierten Pump- und Verrohrungsarbeiten wird unter Kostenfolge zu Lasten des Kunden ein zweiter Maschinist seitens a<sup>3</sup> Betonpumpen AG gestellt.

### 4. Höhere Gewalt

Soweit die a<sup>3</sup> Betonpumpen AG die Erbringung der Leistung aufgrund höherer Gewalt oder aus sonstigen von der a<sup>3</sup> Betonpumpen AG nicht zu vertretenden Umständen vorübergehend oder gänzlich unmöglich oder erheblich erschwert wird, wird der vereinbarte Liefertermin um die Dauer dieses Leistungshindernisses verschoben. Gleiches gilt für eine vom Kunden für die Leistung gesetzte Frist bzw. Nachfrist. Als Ereignisse höherer Gewalt gelten insbesondere Blockaden, Ein- und Ausfuhrverbote, Transportbehinderungen, Behördenmassnahmen, Betriebsstörungen, Verkehrsbehinderungen, Verzögerungen in der Anlieferung von Rohstoffen, Streik usw. Es ist unbeachtlich, ob das Ereignis bei uns oder bei unseren Vorlieferanten bzw. Erfüllungsgehilfen eintritt. Für solche Ereignisse wird jede Haftung der a<sup>3</sup> Betonpumpen AG ausdrücklich wegbedungen.

### 5. Haftungsschluss

Jede Haftung der a<sup>3</sup> Betonpumpen AG und ihrer Hilfspersonen für Schäden, welche beim Einbringen von Fördergut wegen ungenügender/mangelhafter Schalung, ungenügender/mangelhafter Baustelleninstallation, mangelhaftem Baugrund oder wegen sonstiger Mängel der Baustelle entstehen, wird ausdrücklich wegbedungen. Insbesondere haftet die a<sup>3</sup> Betonpumpen AG nicht für Schäden am Bauwerk, die infolge Eintreten technischer Mängel entstehen können, z. B. aus Maschinenschaden, Verstopfung der Leitung, Einbringen der Schmiermischung in die Schalung usw. Für Schäden jeder Art infolge Betriebsunterbrüchen der Pumpe haftet die a<sup>3</sup> Betonpumpen AG nicht.

### 6. Materiallieferung (Beton, Kies, Substrate etc.)

Für den Fall, dass die a<sup>3</sup> Betonpumpen AG beauftragt wird, das zu fördernde Material (Beton, Kies, Substrate etc.) auf die Baustelle zu liefern, schliesst die a<sup>3</sup> Betonpumpen AG jegliche Haftung für die Qualität des Materials aus.

Die a<sup>3</sup> Betonpumpen AG bedingt jegliche Gewährleistung für geliefertes Material weg. Der a<sup>3</sup> Betonpumpen AG allenfalls zustehende Gewährleistungsrechte gegenüber den Lieferanten und/oder Werken, welche das Material hergestellt haben, werden hiermit an den Kunden abgetreten. Für die Qualität des Materials ist ausschliesslich das Lieferwerk zuständig. Die Gewährleistung wird auch dann ausgeschlossen, wenn der Beton von der Disposition der a<sup>3</sup> Betonpumpen AG im Auftrag des Kunden bestellt wird. Das Visum des Pumpmaschinisten auf dem Lieferschein gilt nur für den Empfang des Betons.

### 7. Gewährleistung

Jegliche Gewährleistung wird, soweit gesetzlich zulässig, wegbedungen.

### 8. Einhaltung gesetzlicher und/oder behördlicher Richtlinien

Für die Einhaltung der aktuellen behördlichen und gesetzlichen Richtlinien (SUVA- und EKAS-Richtlinien) und der entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen zur Verhütung von Unfällen auf Baustellen ist der Kunde verantwortlich.

### 9. Mängelrüge

Der Kunde hat bei Ablieferung des Materials zu prüfen, ob die Angabe auf dem Lieferschein mit seiner Bestellung übereinstimmt oder die Lieferung offene Mängel aufweist. Allfällige Beanstandungen sind dem Lieferanten und/oder den Werken, welche das Material hergestellt haben, sofort schriftlich mitzuteilen. Mängel, die bei Ablieferung nicht feststellbar waren, müssen sofort nach ihrer Entdeckung beim Lieferanten und/oder den Werken, welche das Material hergestellt haben, schriftlich gerügt werden.

### 10. Feuerwehr-Notfälle

Die Grossmastpumpen können im Notfall für Feuerwehr-Löschzwecke eingezogen werden. In diesem Falle ist der Kunde nicht berechtigt, eine Schadenersatzforderung geltend zu machen. a<sup>3</sup> Betonpumpen AG ist bemüht, innert nützlicher Frist eine Ersatzmaschine zu beschaffen.

### 11. SIA 118

Soweit durch die a<sup>3</sup> Betonpumpen AG werkvertragliche Leistungen erbracht werden, ist die Norm SIA 118 anwendbar, wo keine abweichenden Bestimmungen zwischen den Parteien vereinbart worden sind.

## Strassenbelag

### Allgemeine Liefer- und Geschäftsbedingungen asfatop und viatop

#### 1. Geltungsbereich

Die vorliegenden Allgemeinen Liefer- und Geschäftsbedingungen der Asfatop AG und Viatop AG, nachstehend Lieferant, finden auf alle Lieferungen von Asphaltmischgut und weitere Leistungen, die im Zusammenhang mit diesen Lieferungen erbracht werden, Anwendung. Anderslautende Bedingungen des Kunden haben nur Gültigkeit, sofern sie vom Lieferanten ausdrücklich und schriftlich angenommen worden sind.

In Ergänzung zum Angebot resp. zur Auftragsbestätigung und den vorliegenden Allgemeinen Liefer- und Geschäftsbedingungen inkl. der Preisliste gelten nachrangig die Allgemeinen Bedingungen für Bauarbeiten (SIA-Norm 118, Ausgabe 2013) sowie die REG norm 507 701 «Allgemeine Bedingungen für das Strassen- und Verkehrswesen» (gültig seit März 2019). Für die Eigenschaften des Mischgutes sind die anlagespezifischen Asphaltmischgut-Deklarationen gemäss den aktuellen SN-Normen massgebend. In Bezug auf Gewährleistung und Haftung des Lieferanten gelten die Bedingungen des ausgehandelten Vertrages, in Ermangelung dessen die in den vorliegenden Allgemeinen Liefer- und Geschäftsbedingungen geregelten Gewährleistungs- und Haftungsbedingungen.

#### 2. Preise

Verbindlich sind in jedem Fall die in der Auftragsbestätigung des Lieferanten aufgeführten Preise. Der Lieferant ist berechtigt, die bekannt gegebene Preisliste jederzeit anzupassen. Die in der Preisliste aufgeführten Preise verstehen sich für Lieferungen ab Belagslieferwerk zuzüglich Mehrwertsteuer. Die Preise gelten ferner für Bezüge und Lieferungen innerhalb der im Werk geltenden Öffnungszeiten. Lieferungen ausserhalb dieser Zeiten werden nur nach vorheriger Vereinbarung und gegen entsprechende Zuschläge ausgeführt. Allfällige ausgewiesene Teuerungen werden separat verrechnet.

### 3. Auftragserteilung und Auftragsannahme

Aufträge sollen bis spätestens 15.00 Uhr am Vortag erteilt werden. Vorbestellungen geniessen in der Auslieferung den Vorrang. Der Lieferant benötigt bei der Bestellung genaue und spezifische Angaben über Mischgutsorte und -typ, Bindemittelsorte, Mischgutmenge und Lieferbeginn. Spezialmischgut und grössere Bezugsmengen sind so frühzeitig wie möglich zu avisieren. Sind für neue, nicht normierte Belagsarten oder für Rezepturen des Bezügers Vorversuche notwendig, so sind deren Kosten durch den Lieferanten zu übernehmen. Der Kunde anerkennt das auf den Lieferscheinen ausgedruckte Gewicht.

### 4. Zusätze

Die Zumischung von Zusätzen und Bindemitteln ist in Bezug auf die Wahl von Produkt oder Dosierung Angelegenheit des Lieferanten. Werden bestimmte Produkte oder Dosierungen durch den Kunden verlangt, so wird nur die Einhaltung der geforderten Zumischung zugesichert. Die Zumischung von Zusätzen, Bindemitteln, Dosierungen oder sonstigen Produkten, welche der Kunde verlangt, geschieht auf eigenes Risiko und auf eigene Verantwortung, der Lieferant lehnt jede Haftung für die Zumischung und Einflüsse bzw. Auswirkungen auf das Verhalten des Belages ab. Werden vom Kunden Zusätze verlangt, so ist der Lieferant ungeachtet dieser Haftungsfreizeichnung zur Verrechnung eines Mehrkostenzuschlages berechtigt.

### 5. Einsprühmittel

Die Verwendung von Einsprühmitteln und deren Dosierung geschieht auf Risiko des Kunden. Dies gilt auch bei Abholung durch den Kunden.

### 6. Lieferung

Ohne anders lautende schriftliche Vereinbarung ist das Material durch den Kunden beim Belagswerk abzuholen. Der ordnungsgemässe Transport (insbesondere die Verwendung und Dosierung von Einsprühmitteln, zweckmässiger Schutz vor Witterung, etc.) liegt in der Verantwortung des Kunden. Wird das Material durch den Kunden abgeholt, gehen Nutzen und Gefahr am Material mit der Entgegennahme durch den Kunden und vor Belad auf diesen über.

Bei Material, das geliefert werden soll, werden die Transportkosten separat in Rechnung gestellt. Die Lieferung des Materials erfolgt an die vom Kunden spezifizierte Lieferadresse. Die Lieferungen erfolgen nach Möglichkeit gemäss den vereinbarten Bestellungen. Die Ladezeit versteht sich mit Rücksicht auf einen allfälligen Stossbetrieb stets mit einer Toleranz von einer halben Stunde. Ist eine grössere Verzögerung aus nicht vom Lieferanten verschuldeten Gründen, wie Stromunterbruch, Wassermangel, Maschinendefekt, Ausfall von Zulieferung oder Fällen höherer Gewalt unvermeidlich, so wird dies dem Kunden unverzüglich gemeldet und werden allfällige Möglichkeiten einer Weiterbelieferung durch andere Werke angeboten. Für allfällige Wartezeiten und weiteren direkten und/oder indirekten Schaden wird eine Haftung des

Lieferanten in jedem Fall wegbedungen. Der Kunde ist gehalten, allfällige Verspätungen und Arbeitsunterbrüche auf der Baustelle oder nicht benötigtes, aber vorbestelltes Material sofort anzuzeigen. Der Kunde trägt die Folgen seines Annahmeverzuges.

### 7. Gewährleistung und Haftung

Der Lieferant verpflichtet sich zu auftragskonformer Lieferung bezüglich Menge und Qualität (gemäss Auftragsbestätigung und allgemeinen Liefer- und Geschäftsbedingungen). Massgebend für den Nachweis der Mischgutqualität sind die Prüfungen in Bezug auf den vorgegebenen Mischgutsollwert durch das für die Hersteller-Anlage zuständige Labor. Als Grundlage zur Sicherstellung der Qualität gelten nachfolgende Normen, Merkblätter und Weisungen (gültige Version am Tag der Offertstellung):

- VSS SN, (VSS 640 420, VSS 40 430, SN EN 13108-1 ff)
- PQM Stadt Zürich, Qualitätskontrolle für Walzasphalt projektbezogenes QM
- Kanton Zürich, Merkblatt Oberbau und Geotechnik: Qualitätsanforderungen im Belagsbau
- ASTRA 71005, Weisungen Qualitätsanforderungen bitumenhaltiger Schichten

Kommen bei einem Projekt auf Verlangen des Kunden andere Bewertungsmodelle/-systeme als in Abs. 1 oben erwähnt zur Anwendung, so müssen diese im Einzelnen durch den Lieferanten bewertet und separat zusätzlich offeriert und schriftlich vereinbart werden. Der Lieferant behält sich in diesem Fall das Recht vor, vom Vertrag bzw. seiner Offerte zurückzutreten. Ohne schriftliche Mitteilung gelten die Normen gem. Abs. 1 vorstehend und es werden sämtliche Forderungen, welche der Kunde aus anderen Normen ableitet, abgelehnt.

Ebenso leistet der Lieferant Gewähr für die Qualität von Spezialrezepturen, sofern seitens des Lieferanten keine Vorbehalte angebracht wurden.

Im Rahmen dieser Gewährleistung hat der Kunde – unter Vorbehalt der rechtzeitigen und sachlich begründeten Mängelrüge – das Recht, vom Lieferanten den kostenlosen Ersatz des mangelhaften Mischgutes oder wahlweise einen angemessenen Preisnachlass (Minderwert) zu verlangen. Das Wandlungsrecht ist ausgeschlossen. Ist das mangelhafte Mischgut durch den Kunden bereits zum Einbau gelangt und konnte der Kunde die Mangelhaftigkeit vor dem Einbau bei der üblichen Prüfung nicht erkennen, hat der Kunde überdies Anspruch auf Ersatz der Kosten für den Ausbau des mangelhaften und den Einbau des neuen Mischgutes (inkl. Anlieferung neues Mischgut, Abtransport und Entsorgung mangelhaftes Mischgut, jedoch ohne Begleit- und Folgekosten wie Signalisation, Bewachung, Verzögerungen, etc.). Diese Kosten werden nur übernommen, wenn der Kunde geschädigt wurde oder für den Schaden selbst haftet.

### 8. Mängelrügen und Verjährung

Der Kunde hat das abgelieferte Belagsmischgut anhand des Lieferscheines umgehend zu prüfen und festgestellte Mängel zu rügen. Mängel, die bei Ablieferung nicht feststellbar sind, müssen sofort nach deren Entdeckung, spätestens binnen eines Jahres gerügt werden. Die Mängelrechte des Kunden gehen über dem Lieferanten verjähren in jedem Fall mit Ablauf eines Jahres nach Ablieferung des Belagsmischguts und selbst dann, wenn das Belagsmischgut bestimmungsgemäss in ein unbewegliches Werk integriert worden ist.

Der fertig eingebaute und verdichtete Belag darf erst nach vollständigem Erkalten, in der Regel erst am nächsten Tag für den Verkehr freigegeben werden. Bestehen seitens des Kunden hinsichtlich der Qualität des gelieferten Belags Zweifel und ist eine sofortige Abklärung nicht möglich, so ist der Kunde zur Entnahme einer Probe (empfehlenswert min. 2 Rückstellproben) verpflichtet. Das Resultat dieser Prüfung wird vom Lieferanten nur anerkannt, wenn die Probe von einer gemeinsam anerkannten und akkreditierten Prüfstelle untersucht worden ist. Bestehen Zweifel an untersuchten Resultaten, so sind in Anwesenheit eines Vertreters des Lieferanten weitere Proben zu entnehmen und untersuchen zu lassen. Ergibt die Prüfung, dass die Beanstandung berechtigt ist, so übernimmt der Lieferant die Prüfkosten. Andernfalls sind sie vom Kunden zu tragen.

### 9. Qualitätskontrollen

Der Lieferant führt die Eigenüberwachung gemäss den aktuellen VSS-Normen durch. Von den durchgeführten Kontrollen werden die Ergebnisse auf Verlangen kostenlos an den Kunden abgegeben. Weitergehende Untersuchungen, Nachweise u.Ä. werden dem Kunden in Rechnung gestellt.

### 10. Mischgutdeklarationen

Auf Verlangen des Kunden gibt der Lieferant über die zu liefernden Normbeläge kostenlos Warendeklarationen ab, aus denen die Sollwerte und die verwendeten Mineralstoffe, Bindemittel und Zusätze ersichtlich sind. Sollwerte beruhen auf vorliegenden Resultaten aus bisheriger Produktion und werden wenn nötig aufgrund fachmännischer Erfahrung modifiziert. Verlangt der Kunde von Normbelägen, modifizierten Normbelägen oder von Spezialbelägen Typprüfungsberichte gemäss SN EN 13108-20 (gültig seit März 2019), so gehen die Kosten zulasten des Lieferanten.

### 11. Erfüllungsort

Erfüllungsort ist, auch bei Lieferung franko Baustelle, das Geschäftsdomizil des Lieferanten.

# Erdbau-Team



**Jan Trademann**  
Leitung Erdbau

Fon 044 762 44 99  
jan.trademann@agir.biz



**Marcel Hunkeler**  
kfm. / techn. Assistenz

Fon 044 762 44 99  
marcel.hunkeler@agir.biz



**Herbert Annen**  
Polier

Fon 044 762 44 99  
herbert.annen@agir.biz

# Agir Aggregat-Team



**Bryan Utz**  
Leitung Admin. Anlagebau

Fon 044 762 44 22  
bryan.utz@agir.biz



**Dagmar Anthamatten**  
kfm. Assistenz Anlagebau

Fon 044 762 44 22  
dagmar.anthamatten@agir.biz



**Norbert van Gorkum**  
Projektleiter Verkauf

Mobile 079 936 93 41  
norbert.vangorkum@agir.biz

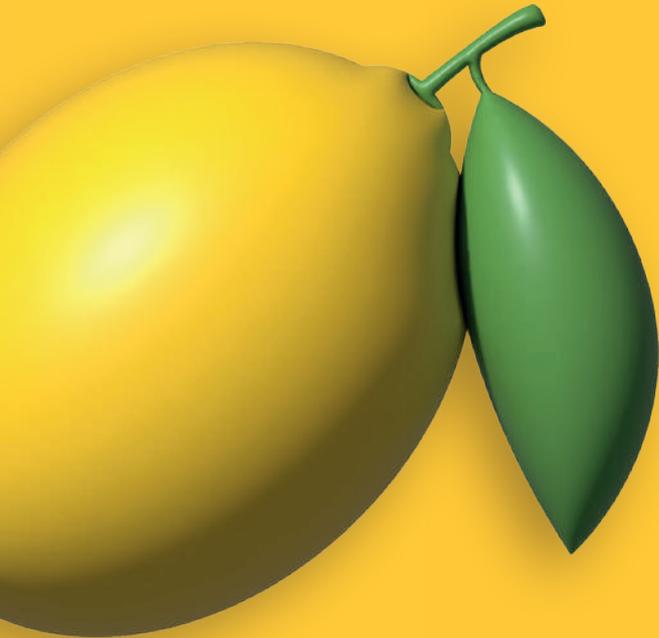


# aber fresh

# Entsorgungs-Team

**Fon 044 762 44 55**

**Verkauf 044 762 44 51 / [offerten@agir.biz](mailto:offerten@agir.biz)**



**Peter Habermacher**  
Leitung Entsorgung

Fon 044 762 44 88  
[peter.habermacher@agir.biz](mailto:peter.habermacher@agir.biz)



**Tina Haagen**  
Projektleitung Altlasten

Fon 044 762 44 77  
[tina.haagen@agir.biz](mailto:tina.haagen@agir.biz)

**wir sind nicht  
aufgeblasen**



**Roger Staubli**  
Leitung Sortierplatz

Fon 044 762 44 88  
[roger.staubli@agir.biz](mailto:roger.staubli@agir.biz)



**Sandro Brun**  
Verkauf

Fon 044 762 44 88  
[sandro.brun@agir.biz](mailto:sandro.brun@agir.biz)



**Jolanda Meier**  
Disposition Mulden

Fon 044 762 44 55  
[jolanda.meier@agir.biz](mailto:jolanda.meier@agir.biz)



**Rolf Wetzstein**  
Disposition Mulden

Fon 044 762 44 55  
[rolf.wetzstein@agir.biz](mailto:rolf.wetzstein@agir.biz)



**Maria Frijia**  
Administration Mulden

Fon 044 762 44 55  
[maria.frijia@agir.biz](mailto:maria.frijia@agir.biz)

# Kies- und Beton-Team

**Fon 044 762 44 44**

**Verkauf 044 762 44 31 / [offerten@agir.biz](mailto:offerten@agir.biz)**



**Michael Jenny**  
Leitung Verkauf Kies / Beton

Fon 044 762 44 88  
[michael.jenny@agir.biz](mailto:michael.jenny@agir.biz)



**Renato Müller**  
Leitung Transport

Fon 044 762 44 88  
[renato.mueller@agir.biz](mailto:renato.mueller@agir.biz)



**Pooyan Kianpur**  
Leitung Betriebe

Fon 044 762 44 88  
[pooyan.kianpur@agir.biz](mailto:pooyan.kianpur@agir.biz)



**Horst Stichauner**  
Leitung Labor

Mobile 079 345 19 69  
[horst.stichauner@agir.biz](mailto:horst.stichauner@agir.biz)



**Claudio Colle**  
Verkauf Kies / Beton

Fon 044 762 44 88  
[claudio.colle@agir.biz](mailto:claudio.colle@agir.biz)



**Sandra Stäger**  
Verkauf Kies / Beton

Fon 044 762 44 88  
[sandra.staeger@agir.biz](mailto:sandra.staeger@agir.biz)



**Walter Brand**  
Disposition Kies / Beton

Fon 044 762 44 44  
[walter.brand@agir.biz](mailto:walter.brand@agir.biz)



**Markus Stöckli**  
Disposition Kies / Beton

Fon 044 762 44 44  
[markus.stoeckli@agir.biz](mailto:markus.stoeckli@agir.biz)



**Arthur Dobler**  
Disposition Kies / Beton

Fon 044 762 44 44  
[arthur.dobler@agir.biz](mailto:arthur.dobler@agir.biz)

# Administrations-Team

Fon 044 762 44 88



**Jeannine Baier**  
Leitung Administration  
jeannine.baier@agir.biz



**Bernhard Fuchs**  
Leitung Finanzen  
bernhard.fuchs@agir.biz



**Christoph Britschgi**  
Controlling  
christoph.britschgi@agir.biz

wir sind nicht  
aufgeblasen



**Manuela Gruber**  
Debitoren / Inkasso  
manuela.gruber@agir.biz



**André von Rotz**  
Informatik  
andre.vonrotz@agir.biz

aber  
cool



**Rahel Mondgenast**  
Telefon / Empfang  
Kaufmännische Assistenz  
rahel.mondgenast@agir.biz



**Diana Weibel**  
Projektleitung Marketing  
diana.weibel@agir.biz

# a<sup>3</sup> Betonpumpen-Team

Fon 044 762 44 00



**Gery Schär**  
Geschäftsführer a<sup>3</sup> Betonpumpen  
[gery.schaer@a3betonpumpen.ch](mailto:gery.schaer@a3betonpumpen.ch)



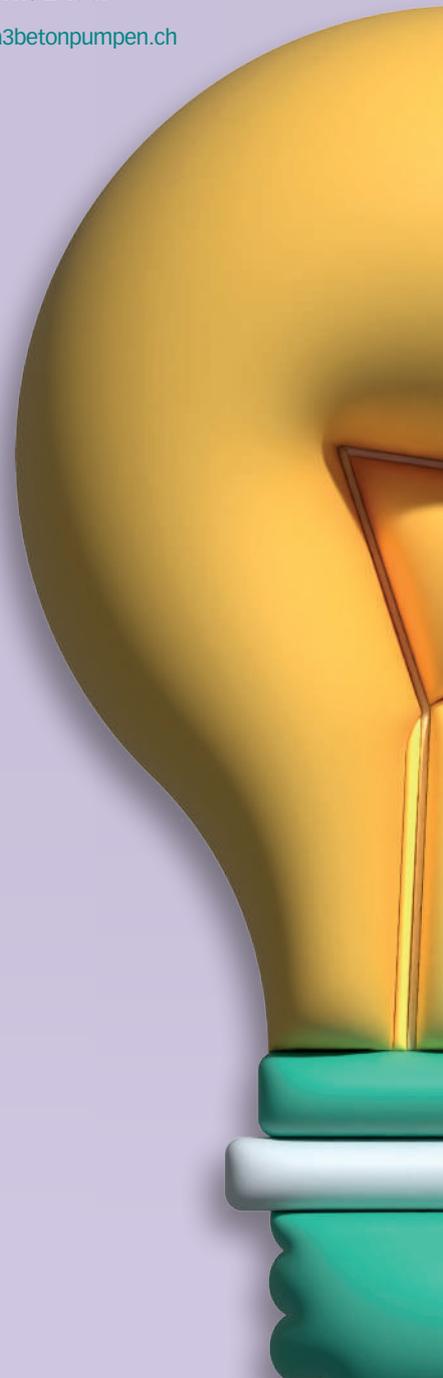
**Daniel Spiess**  
Leiter Dispo & Trockenförderung  
[daniel.spieess@a3betonpumpen.ch](mailto:daniel.spieess@a3betonpumpen.ch)



**Stefan Manuppella**  
Regionalleiter Bern/Basel  
[stefan.manuppella@a3betonpumpen.ch](mailto:stefan.manuppella@a3betonpumpen.ch)

**wir sind nicht  
aufgeblasen**

**aber  
smart**



# a<sup>3</sup> Betonpumpen-Team

**Fon**                    **044 762 44 00**



**Thomas Wälti**  
Beratung / Verkauf

[thomas.waelti@a3betonpumpen.ch](mailto:thomas.waelti@a3betonpumpen.ch)



**Roland Ladebeck**  
Disposition

[roland.ladebeck@a3betonpumpen.ch](mailto:roland.ladebeck@a3betonpumpen.ch)



**Martin Neuhaus**  
Disposition

[martin.neuhaus@a3betonpumpen.ch](mailto:martin.neuhaus@a3betonpumpen.ch)



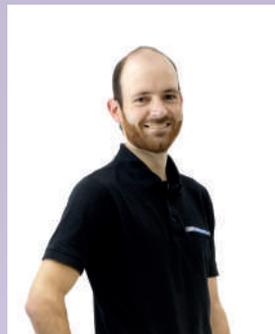
**Andreas Bucher**  
Disposition

[andreas.bucher@a3betonpumpen.ch](mailto:andreas.bucher@a3betonpumpen.ch)



**Luis Oliveira**  
Disposition

[luis.oliveira@a3betonpumpen.ch](mailto:luis.oliveira@a3betonpumpen.ch)



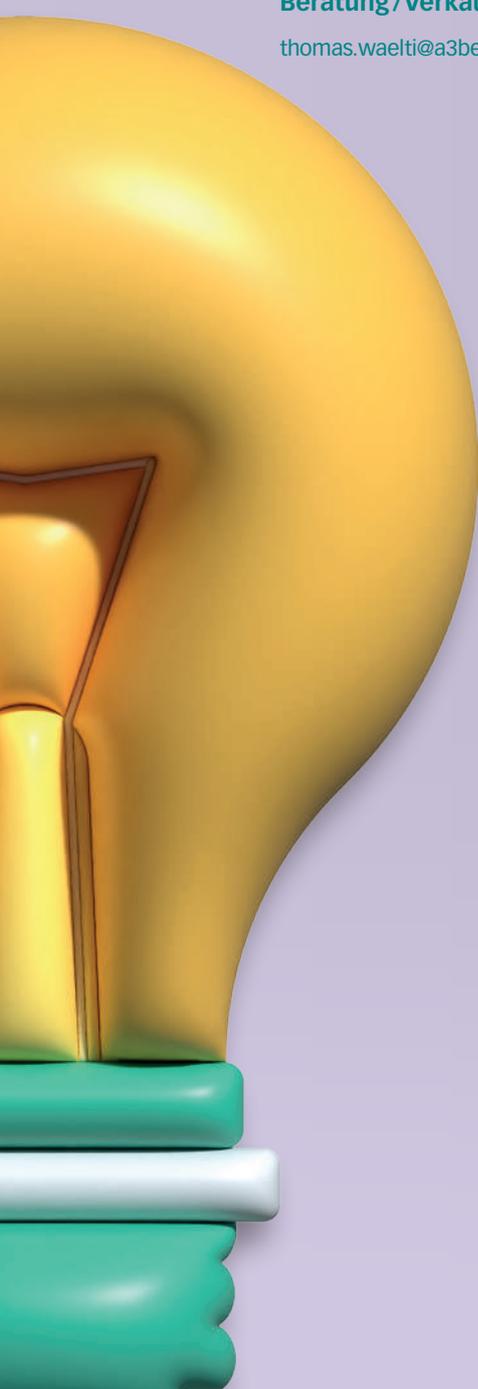
**Stefano Felix**  
Leiter Werkstatt

[stefano.felix@a3betonpumpen.ch](mailto:stefano.felix@a3betonpumpen.ch)



**Daniel Huber**  
Technischer Leiter

[daniel.huber@a3betonpumpen.ch](mailto:daniel.huber@a3betonpumpen.ch)



**aber  
ticken**

**einfach  
anders**



wir sind nicht  
aufgeblasen



## BESTELLUNGEN UND DISPOSITION

### KIES, BETON, TRANSPORTE

#### Disposition

Telefon 044 762 44 44

E-Mail [dispo@agir.biz](mailto:dispo@agir.biz)

#### Verkauf

Telefon 044 762 44 31

E-Mail [offerten@agir.biz](mailto:offerten@agir.biz)

### PRESYN-MÖRTEL

#### Disposition

Telefon 044 762 44 33

E-Mail [presyn@agir.biz](mailto:presyn@agir.biz)

#### Verkauf

Telefon 044 762 44 31

E-Mail [offerten@agir.biz](mailto:offerten@agir.biz)

### MULDENSERVICE

#### Disposition

Telefon 044 762 44 55

E-Mail [muldendispo@agir.biz](mailto:muldendispo@agir.biz)

#### Verkauf

Telefon 044 762 44 88

E-Mail [mulden@agir.biz](mailto:mulden@agir.biz)

### BETONPUMPEN

Telefon 044 762 44 00

E-Mail [dispo@a3betonpumpen.ch](mailto:dispo@a3betonpumpen.ch)

### ERDBAU

Telefon 044 762 44 99

E-Mail [erdbau@agir.biz](mailto:erdbau@agir.biz)

### UMWELT

Telefon 044 762 44 77

E-Mail [umwelt@agir.biz](mailto:umwelt@agir.biz)

### AGIR AGGREGAT AG

Telefon 044 762 44 22

E-Mail [aggregat@agir.biz](mailto:aggregat@agir.biz)

### ASFATOP STRASSENBELAG

Telefon 044 747 80 50

E-Mail [bestellungen@asfatop.ch](mailto:bestellungen@asfatop.ch)

#### Verkauf

Telefon 044 747 80 50

E-Mail [verkauf@asfatop.ch](mailto:verkauf@asfatop.ch)

### VIATOP STRASSENBELAG

Telefon 044 760 58 82

E-Mail [bestellungen@viatop.biz](mailto:bestellungen@viatop.biz)

#### Verkauf

Telefon 044 760 58 82

E-Mail [verkauf@viatop.ch](mailto:verkauf@viatop.ch)

### ÖKOPOWER

Telefon 044 762 44 88

E-Mail [info@oekopower.biz](mailto:info@oekopower.biz)

**AGIR** 

[www.agir.biz](http://www.agir.biz)

Agir-Gruppe • Alte Obfelderstrasse 55  
CH-8910 Affoltern am Albis  
Fon 044 762 44 88

# aber brennen

wir sind nicht  
aufgeblasen

Agir AG  
Alte Obfelderstrasse 55  
8910 Affoltern am Albis  
TEL. +41 44 762 44 88  
info@agir.biz

# für Ihre wünsche

